

In hymnis et canticis

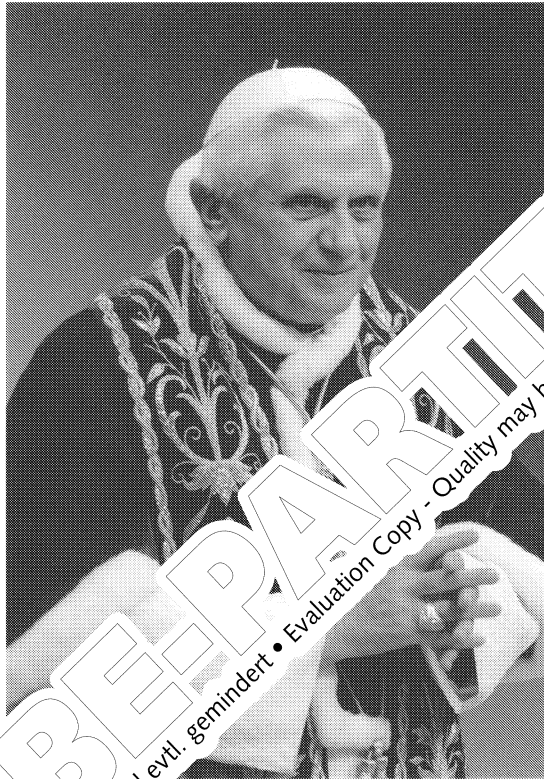
Chorbuch Gregorianischer Choral Gregorian Chant Collection

109 Gregorianische Gesänge für die
kirchenmusikalische Praxis in Gottesdienst und Konzert

109 Gregorian Chants for practical use
in church music for services and concert

herausgegeben von / edited by
Stefan Klöckner

Gewidmet Seiner Heiligkeit
Papst Benedikt XVI.
aus Anlass seines 80. Geburtstages



Benediktus 11 in

16. J. 2007





STAATSSSEKRETARIAT

ERSTE SEKTION
ALLGEMEINE ANGELEGENHEITEN

Aus dem Vatikan, am 25. Mai 2007

Sehr geehrter Herr Professor Klöckner!

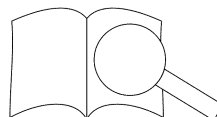
Aus Anlaß seines 80. Geburtstags haben Sie dem Heiligen Vater mit Ihrem Ge-
samt sowie mit Ihren Glückwünschen Ihre Nähe und Wertschätzung bekundet. In dieser
haben Sie Papst Benedikt XVI. über die von Ihnen erstellte Herausgabe des „
nischen Choral“ berichtet, das Sie ihm widmen möchten.

Seine Heiligkeit hat sich über dieses aufmerksame Zeichen
Gerne schließt der Heilige Vater Sie und Ihre Anliegen, insbeson-
Choralgesangs, in sein Gebet ein und nimmt Sie hinein
Schöpfer und Erlöser. göttlichen

Papst Benedikt XVI. bittet den Herrn J-
Friedens für alle Menschen und erteilt Ihnen u-
stolischen Segen. anen, von Herzen den Apo-

Mit au- chen

Gabriel CACCIA
r des Staatssekretariats



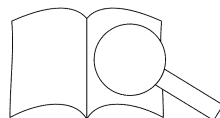
4. revidierte Auflage 2017
© 2007 by Carus-Verlag

Bildnachweis Urschweizer, 390/391
„Antiphonale“ Stiftsbibliothek St. Gallen.
Papst Gregor als „geistinspirierter“ Autor
der großen

Vervielfältigung ist gesetzlich verboten. /
Reproduction is prohibited by law.
Alle Rechte vorbehalten /
All rights reserved /
www.carus-verlag.com

ISBN 978-3-039185-9-9
978-3-039948-089-4

Die Werke sind bei Bestellung in Chorstärke als kostengünstige Sorten im Verlag erhältlich. Im Übrigen verweisen wir auf den Kopierschutz der Rechtslage auch für Titel dieser Sammlung gilt.



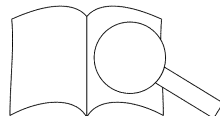
Inhalt

Ad te de luce	Nr. 1	Kyrie XVIII (B)	62
Ad te levavi ●	2	Laetare Ierusalem	63
Adiuva me	3	Laetetur cor	64
Adoro te devote	4	Laudate Dominum ●	65
Agnus Dei I	5	Lumen ad revelationem	66
Agnus Dei VIII	6	Lux aeterna	67
Agnus Dei XI	7	<i>Pange lingua</i> (s. Tantum ergo)	93
Agnus Dei XVII	8	Pascha nostrum	68
Agnus Dei XVIII	9	Puer natus (Introitus)	69
Alleluia IV (m. Psalm)	10	Puer natus (Cantus) ●	70
Alleluia VII (m. Psalm) ●	11	Qui biberit	71
Alleluia II (m. Psalm) ●	12	Qui habitas	72
Alleluia VIII	13	Qui manducat	73
Alleluia (Osternacht) ●	14	Qui meditabitur	74
Alma Redemptoris Mater	15	Qui te expectant	75
Asperges me	16	Quod dico vobis	76
Ave Maria (Offertorium) ●	17	Regina caeli	77
Ave Maria (Ant. m. Magnificat)	18	Requiem aeternam	78
Ave, maris stella	19	Resurrexi	79
Ave Regina caelorum	20	Rorate caeli (Introitus) ●	80
Beati omnes	21	Rorate caeli (Responsorium)	81
Beati pacifici	22	Rorate caeli (Ant. m. Psalm)	82
Benedixisti, Domine ●	23	Salve Regina	83
Cantabo Domino	24	Sanctus I	84
Cantate Domino canticum	25	Sanctus VIII	85
Cantate Domino	26	Sanctus XI ●	86
Conditor alme siderum	27	Sanctus XVI	87
Credo I	28	Sanctus X	88
Credo III	29	Sit nomen	89
Crucem tuam adoramus	30	Sit nomen	90
Da pacem, Domine	31	Sit nomen	91
Dele, Domine ●	32	Sit nomen	92
Diligite Dominum	33	Sit nomen	93
Dominus dixit ●	34	Sit nomen	94
Ecce advenit	35	Sit nomen	95
Ecce Dominus noster	36	Sit nomen	96
Ecce Dominus veniet	37	Sit nomen	97
Ecce lignum crucis	38	Sit nomen	98
Ego sum resurrexio	39	Sit nomen	99
Factus est adiutor	40	Sit nomen	100
Factus est repente	41	Sit nomen	101
Gaudeamus omnes	42	Sit nomen	102
Gloria I	43	Sit nomen	103
Gloria VIII	44	Sit nomen	104
Gloria XI	45	Sit nomen	105
Gloria XV	46	Sit nomen	106
Gloria, laus	47	Sit nomen	107
Hoc co	48	Sit nomen	108
Hosan	49	Sit nomen	109
Ierusalem	50	Sit nomen	110
Ite	51	Sit nomen	111
Ite	52	Sit nomen	112
Ite	53	Sit nomen	113
Ite	54	Sit nomen	114
Ite	55	Sit nomen	115
Ite	56	Sit nomen	116
Ite	57	Sit nomen	117
Ite	58	Sit nomen	118
Ite	59	Sit nomen	119
Ite	60	Sit nomen	120
Ite	61	Sit nomen	121
Kyrie XVII (C)	62	Sit nomen	122

Anlagen: Mehrstimmige Stücke

I Et incarnatus est (Mangon 1570)	S. 163
II Et incarnatus est (Mangon 1571)	164
III Et incarnatus est (Mangon 1573)	165
IV Et incarnatus est (Mangon 1577)	166
V Et incarnatus est (Pal)	
VI Et incarnatus est (P)	
VII Et incarnatus est (d)	
VIII O bone Jesu (Inge)	
IX O crux ave (Palestr)	

● = eingespielt auf Begle



Vorwort

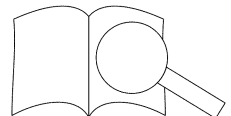
1. Zur Einführung

Die kirchenmusikalische Entwicklung, wie sie sich in der Folge der liturgischen Reform des II. Vatikanischen Konzils entfaltet hat, ist von vielen Christen begrüßt und freudig mitgestaltet, von nicht wenigen aber auch mit Angst und Skepsis begleitet worden. In der ersten Zeit nach der Reform war es die Sorge mancher kirchenmusikalisch Tätiger, die gregorianischen Gesänge könnten in den Gottesdiensten spürbar zurückgehen, vielleicht sogar völlig aus ihnen verschwinden. Dass sich diese Sorge auf längere Sicht als unbegründet erwies, haben die letzten 20 Jahre deutlich gezeigt, in denen man geradezu von einem „Aufbruch“ des Gregorianischen Choral in Theorie und Praxis, in Gottesdienst, kirchenmusikalischer Meditation und Kirchenkonzert sprechen kann. Maßgeblich hierzu zu tragen hat der neue Ansatz, die Interpretamente für die Gesänge aus den mittelalterlichen Handschriften zu gewinnen. Die gregorianische Paläographie (Kunde der alten Schriften) und Semiologie (Bedeutung der historischen Zeichen – der Neumen – als Niederschlag eines vertonten, besser gesprochen: einer „Gestalt“, die sich in der Zeit und im Raum entfaltet) haben dem Gregorianischen Choral den Weg zu einer neuen Vitalität und Existentialität offenbaren, welche ihnen vor 30 Jahren nicht zugetraut hatten. Diese Gesänge haben die Kraft der christlichen Botschaft bewahrt und können sie heute wieder entfalten, die nach dieser Botschaft hungert und

Von besonderer Bedeutung ist hierbei auch die Wiederentdeckung des Gregorianischen Choral um ein vorkonfessionelles (und konfessionsverbindendes) Repertoire. Dies ist nicht nur eine Bereicherung der Kirche mit Recht als „den der römischen Kirche“ (Liturgiekonstitution des II. Vatikanischen Konzils) zu verstehen darf – inzwischen von Christen aller Konfessionen angenommen wird.

Die möglichen liturgischen Einsatzorte gregorianischer Gesänge sind reichhaltiger, als man denken könnte. Neben dem Abendmahl, Wort-Gottes-Feiern mit und ohne Kommunion, Wochenzeitenliturgie und Stundengebet, kirchenmusikalische Feiern, thematische und kirchenjahreszeitlich geprägte Elemente, die in jeder Liturgiefeier in unterschiedlicher Intensität und auf unterschiedlichem Schwierigkeitsniveau bereichern können: von einfachen Rufen über das Stundengebet, mit und ohne Psalmodie, über die bis hin zu den großen Introitus- und Communio-Gesängen im Jahr auf charakteristische Weise prägen.

Diese Sammlung mit 109 gregorianischen Gesängen ist ein Querschnitt durch das gregorianische Repertoire in verschiedenen Formen und Anlässe genauso berücksichtigt. Die Schwierigkeitsgrade. Damit sollen möglichst viele Interessierten gesprochen werden, so z. B.



Für die Interpretation wurden alle die Gesänge mit St. Galler Neumen vorgegeben, für die eine entsprechende handschriftliche Bezeugung vorliegt; hierfür die Handschriften St. Gallen 359 (*Cantatorium*), Einsiedeln 121, St. Gallen 390/391 (Antiphonale des Hartker – für die Stundengebet – herangezogen. Die Psalmverse orientieren sich in der melodischen Neumierung am Codex 381 von St. Gallen (*Versicularium*). Die Edition vorliegt (Michael Hermes OSB, *Das Versicularium der Stiftsbibliothek von St. Gallen*, EOS/St. Ottilien, 2007). Die Notation wegen wurden gelegentlich beim Übertragen der Handschriften Buchstaben und -zeichen weggelassen, die sich nicht auf die Melodien beziehen. Es finden sich also über diesen Melodien Buchstaben, die Angaben zur Ausführung (z. B. „*tr*“, „*cl*“, „*sc*“) enthalten. Bei diesen Stücken lautet der Quellennachweis: „*St. Gallen*“. In sehr wenigen Fällen konnte trotz der sorgfältigen Prüfung eine vollständige Kongruenz zwischen den St. Galler Neumen und der in der Quadratnotation erzielte werden (so z. B. in der *Antiphonale* von David, Nr. 49). Diese Diskrepanz wurde bewusst stehen gelassen, da das Problem geringer einzustufen ist, als das „Erfinden“ von St. Gallen. Die Edition ist so gestaltet, dass sie in die Quadratnotation passen.

Wo (wie z. B. in der Interpretationshilfe zu Ps 134, 1 oder Hymnen) keine Neumen als Interpretationshilfe zur Verfügung stehen, empfiehlt sich eine flüssige, dem Kirchenraum angepasste Interpretation des Textes, die sich am Wortsinn und Textrhythmus orientiert. Die Textauswahl ist kleineren Antiphonen beigelegt sind, wurden der Neovi. (ersetzung der Heiligen Schrift von 1979) entnommen.



terweise eigens verfasst. Bei den biblischen Quellenangaben folgt die Psalmenzählung der deutschen Einheitsübersetzung.

Nach jedem Gesang findet sich eine Notenzeile, die den Beginn des Stückes (und bei Psalmodie den Tenor) in absoluter Tonhöhe wiedergibt.

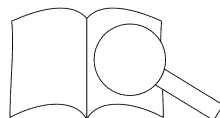
4. Kombination mit anderen Gesängen

Der erste Zweck der vorliegenden Sammlung ist natürlich die (kirchen)musikalische Arbeit mit gregorianischen Gesängen. Zugleich sollen aber auch das Repertoire des Gregorianischen Choralen für die Kombination mit Kirchenliedern und Chorsätzen geöffnet und damit reichere liturgische Verwendungsmöglichkeiten erschlossen werden. Eine umfangreiche Liste weist für die meisten Gesänge entsprechende Kombinationsvorschläge aus, die sowohl thematisch und inhaltlich passend als auch musikalisch verantwortbar erscheinen. Dieses Vorgehen ist in der Kirchenmusikgeschichte nicht ohne Beispiele und gute Vorbilder. Es eröffnet durch den Dialog verschiedener Stile eine reichhaltigere Palette in Akzentsetzungen und die Integration verschiedener liturgiemusikalischer Elemente. Freilich sollte auch dieses Vorgehen nicht überstrapaziert werden. Die Kombinationen z. B. die inhaltliche Korrespondenz durch Auswahlen von Versen und Liedstrophen genau zu beachten (man wähle hinsichtlich der inhaltlichen Sorgfältigkeit aus). Entscheidend muss neben der musikalischen Technik (wie Tonart und Proportion der einzelnen Elemente) auch die inhaltliche Äquivalenz bleiben, will man nicht der Gefahr einer rein musikalisch motivierten Spielerei zu betreiben. Bleibt man jedoch innerhalb dieser Grenzen, so ergeben sich im kreativen und geschmackvollen Umgang mit den verschiedenen Elementen sehr reizvolle und reiche Möglichkeiten. Diese sind zu ansetzen, das Repertoire des Gregorianischen Choralen in den Gemeinden neu zu verankern oder zu vertiefen.

Dank

Am Ende soll ein herzliches Wort an Herrn Anton Stingl jun. hat mit herausragender Sachkenntnis und Engagement den Notensatz der gregorianischen Gesänge in dieser Stelle – auch für manchen fachlichen Ratschlag. Ein Dank geht an die Bischöfliche Konferenz, vertreten durch den „Verband der Bischöfe“, für einen namhaften Druckkostenzuschuss zu Erstein. Und schließlich dankt der Herausgeber dem Carus-Verlag für die Aufnahme des *Chorbuches Gregorianisches* in sein Verlagsprogramm sowie Frau Sabine Bock und Herrn Dr. G. für intensive Betreuung und die große Geduld bei der Realisierung dieses einfachen und aufwändigen Vorhabens.

St. Gallen, Juni 2007



Foreword (abridged)

1. Introduction

The present collection of 109 Gregorian chants offers a representative cross section from the Gregorian repertoire and at the same time takes into consideration the various forms and purposes, as well as progressive levels of difficulty. Thus it is addressed to as many interested individuals and groups as possible, e.g.:

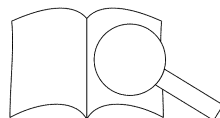
- scholas wishing to begin singing together or which have just begun singing together and are looking for a collection of simple chants;
- scholas which already sing together, but cannot take part in services often enough to justify the acquisition of special books, e.g., for the Mass (*Graduale Triplex*);
- church choirs which sometimes sing plainsong and wish to combine it with a hymn or a choral piece (e.g., with the insertion of a polyphonic *Et in est*);
- musicians studying church music and other courses of study who are performing either part-time or honorary duties as a church musician. The group the present volume can serve to provide an overview of the entire repertoire.

2. How the collection is organized

The chants are given in alphabetical order. Except for the Introitus and Communio psalms (such as hymns, sequences and Marian antiphons), the Introitus and Communio psalms are presented with psalmody: each Introitus and Communio psalm and the doxology "Gloria Patri ..."), the lesser antiphons and the psalms have several psalm verses, sung either completely or in part. The simple officium psalmody has been intentionally omitted. The *Deutsches Antiphonale zum Stundengebet* (1969) is the source for the canonical hours. Also in this context are the Gregorian tones, Ist and VIIIth tones, which are also verses in simple psalmody. The Introitus and VIIIth tones, which are also verses in simple psalmody, are presented for liturgical purposes. Thus the Alleluia can be sung by the schola. By studying the thematic variety of the chants can be classified into a broad range of themes. This thematic variety clearly shows that Gregorian chant is not a uniform, but a current or, until now, scarcely-defined themes ("affirmation," "prayer," "lamentation," "peace and righteousness").

3. Conclusion

The chants are printed (insofar as possible) in a restored version. These result of a thorough comparison between (early) medieval manuscripts and the modern editions (or *Graduale Triplex*). This is because the melodic versions of the *Graduale Romanum* were based largely on a relatively late manuscript in which the melodies were considerably altered. Suggestions for a new edition of the scholarly periodical *Beiträge zur Gregorianik* are primarily to achieve the closest possible relationship to the original, which are indispensable for the correct interpretation of the liturgical Constitution of the IInd Vatican Council called for a



the melodies. In this collection the restoration of the melodies has not been undertaken in cases where the chants are already known by congregations (Introitus *Requiem*) – only in certain instances, both old and new versions are given.

For purposes of interpretation the neumes of St. Gall notation have been adopted for all of the chants where such evidence is documented in a manuscript. The manuscripts St. Gall 359 (*Cantatorium*), Einsiedeln 121, St. Gall 376 and St. Gall 390/391 (Hartker Antiphonal) have been drawn upon. The psalm verses are based on the melodic versions and neumatic notation found in Codex 381 from St. Gall (*Versicularium*).

In a very few cases, despite restoration of a melody, complete agreement could not be achieved between the St. Gall neumes and square notes. This discrepancy has been intentionally retained; it is a less serious problem than would be the "irritation" of St. Gall neumes made conform to square notation.

Where no neumes are available as aids to interpretation, fluent, oratorical (based on the meaning of the words and their rhythms), suitable to church, is recommended.

The texts of the psalms, which have been combined with the texts of the hymns, were taken from the *Neovulgata* (Latin Bible, 1979).

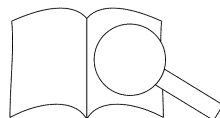
Following each song, there is a note on a staff which shows the beginning of the piece (and for psalmody, the beginning of the tenor) in square notation, indicating pitch.

4. The combination with other music

The primary purpose of this collection is to facilitate the combination of Gregorian chant. At the same time the collection may be combined with hymns and choral pieces to open up new possibilities. A comprehensive list suggests suitable combinations of these elements. This practice is not without precedents and good examples in church music. Through the dialogue between contrasting accents, as well as the integration of different styles in liturgical music. Of course this practice should not neglect the compatibility of musical techniques (such as the use of different instruments), above all, the decisive factor must be the content. If the procedure remains within these limits, a rich and tasteful exchange with other musical elements provides a wide and rich possibilities which can either newly establish or restore the role of Gregorian plainsong in our congregations.

Essen

Stefan Klöckner



Zahl im Kreis = Verweis auf den entsprechenden Track der Begleit-CD Carus 19.007/99

- 

10. Alleluia IV. Ton

- a. mit *Halleluja* (Heinrich Schütz),
ChbOst 50 (evtl. als Coda)

Morgen (Invitatorium)
Morgen (Invitatorium), Ostern

11. Alleluia VII. Ton ②

- a. mit GL 326 / EG 100 *Wir wollen alle fröhlich sein:*
Ant. – 1. u. 2. Str. – 1. Psalmvers – 3. u. 4. Str. –
2. Psalmvers – 5. Str. – Ant. (evtl. als Coda *Halleluja* /
Falk, ChbOst, 47/II)

Allgemein, Weihnachten
Ostern

12. Alleluia II. Ton

grundsätzlich kombinierbar mit *Halleluja*
(Hammerschmidt, ChbOst 48, dann *Alleluia*
beginnend mit *-f-*).

- a. 1. mit Vers „Dies sanctificatus“ ③

2. mit *Gar lustig jubiliere* (Wlb 14, dann *Alleluia*
beginnend mit *-f-*).
V/A Alleluia – Chorsatz 1. Str. – Vers
„Dies sanctificatus“ – Chorsatz 2. Str. – **A Alleluia**
3. mit *Der du die Zeit in Händen hast* (FrChb 28,
dann *Alleluia* beginnend mit *-f-*).
V/A Alleluia – Chorverse (evtl. im Wechsel mit
EG 64 – Melodie EG 363)
b. mit Vers „Vidimus stellam“
c. mit Vers „Benedictus“
d. mit Vers „Domine dilexi“
e. mit Vers „Lucerna“

Weihnachten, weihnachtl.
Festzeit
Weihnachten, weihnachtl.
Festzeit

13. Alleluia VIII. Ton

- a. mit Vers „Ostende“
b. mit Vers „Dominus in Sina“
c. mit Vers „Diffusa est“
d. mit Vers „Lauda anima mea“

Weihnachtszeit

14. Alleluia VIII. Ton ④

15. Alma Redemptoris mater

- a. mit GL 53r
zuerst An. m:

Wohlfahrt
Feste
Jahreskreis

Osternacht

Marienfeste (Advent,
Weihnachtszeit)
Stundengebet/Tagzeitenliturgie:
Ende Vesper/Komplet
(vorzugsweise Advent und
Weihnachtszeit)

16. Asr

Tauferneuerung (Jahreskreis)

17. ... ⑤

Marienfeste,
Marienmessen/Advent



18. Ave Maria (Antiphon)

Marienfeste, Maiandachten,
Rosenkranz, Danksagung
(Messe/Abendmahl),
Stundengebet/Tagzeitenliturgie

- a. mit Canticum Lk 1,46–55 (Magnificat)
- b. mit GL 537 *Ave Maria, gratia plena*:
V Antiphon – A Str. 1 – V zwei Psalmverse – A Str. 2 etc.
- c. mit GL 523 *O Maria, sei gegrüßt* (dann nur Antiphon):
V Antiphon – A Str. 1–3 – V Antiphon

19. Ave, maris stella (evtl. Amen-Coda, Praetorius nach 7. Str.: FrChb 10.1, einen Ton tiefer)

Marienfeste

20. Ave Regina caelorum

Marienfeste (Fastenzeit)
Stundengebet/Tagzeitenliturgie
Ende Vesper/Komplet (vor-
weise Fastenzeit)

21. Beati omnes

- a. mit *Aller Augen warten auf dich* (Schütz, FrChb 6.1,
einen Ton höher):
V/A Antiphon – Chorsatz – V zwei Psalmverse –
Chorsatz A Antiphon (evtl. noch mit Amen-Coda,
Praetorius: FbChb 10.2, ½ Ton tiefer).

Segen, Vertrauen
Tischsegnen

22. Beati pacifici / Alleluia

- a. mit Canticum Mt 5,9.10 (Seligpreisungen)

- b. mit GL 369 *O Herz des Königs aller Welt*
im „Lindenschmid-Ton“ wie im „Kirchenlied“ von
Melodie GL/Essen 756 (Text: „Send deinen Ge-
bete“ bzw. leicht variiert EG 363:
V/A Ant. – V Vers 1–3 – A Str. 1 – V Vers
A Str. 2 – V Vers 7–8 – A Str. 3 – A Ant.

23. Benedixisti, Domine / Alleluia

- a. mit GL 187 *Wir weihn die Erde*:
V/A Ant. – V Psalmverse
V Psalmverse 3 u. 4 – A Str. 1 – V Vers
A Str. 2 – V Vers 7–8 – A Str. 3 – A Ant.
- b. mit GL 186 *Was die Erde*:
V/A Ant. – A Str. 1 – V Vers
V Psalmverse 3 u. 4 – A Str. 2 – V Vers
A Str. 3 – A Ant.

Segen, Frieden und
Gerechtigkeit, Gabenbereitung
(Messe)
Gabenbereitung (Messe)

24. Cantate

(wird gesungen, wenn man die
Doxologie anschließen will)

Vertrauen, Bedrängnis und
Angst

(Antroitus)

Lobpreis



26. Cantate Domino (Antiphon) / Alleluia

Grundsätzlich mit Halleluja-Coda möglich:

- Gibbons, FbChb 11.1 oder 11.2 (½ Ton tiefer)
- Falk, ChbOst 47 II

Lobpreis, Dank

a. mit GL 334 O Licht der wunderbaren Nacht

Österlicher Lichtdank/
Abendlob

b. mit GL 247 Lobt Gott, ihr Christen (mit Anfangston -d-):

- V/A Antiphon – A Str. 1 – V Psalmvers 2 – A Str. 2 u. 3 – V Psalmvers 4 – A Str. 4 – V/A Antiphon

Lobpreis – Weihnachten

Diese Antiphon kann in vergleichbarer Weise auch kombiniert werden mit:

- GL 409 Singt dem Herrn ein neues Lied (Antiphon auf -f-, dann Lied, abschließend Antiphon/ohne Psalmodie)
- GL 489 Lasst uns loben (Antiphon auf -f-, dann Lied, abschließend Antiphon/ohne Psalmodie)

Lobpreis, Glauben, Morgen

Lob, Glauben(sgemeinschaft)

27. Conditor alme siderum

Advent

im Wechsel mit GL 230 möglich (dabei aber darauf achten, dass sich der Text in lat. und dt. Fassung nicht wiederholt).

Chorstrophen (für Alternativ-Praxis): ChbAdv 14 (Dufay) oder 15 (Stadlmayr – dann Hymnus 1 Ton höher)

28. Credo I

Glaube

Einschub: „Et incarnatus est“ / mehrstimmig

- Mangon, aus dem Credo der Messe *Helas prenez pitie Madame* (1571, Anlage II)

- Mangon, aus dem Credo der Messe *De Domina III* (1573, Anlage III), Grundton des Credo dann auf -e-

- Mangon, aus dem Credo der Messe *In summis fe* (1572, Anlage IV)

29. Credo III

, Kirche

Einschub: „Et incarnatus est“ / mehrstimmig

- Mangon, aus dem Credo der Messe *Et secours* (1570, Anlage I)

- Mangon, aus dem Credo der *1* (1573, Anlage III), Grundton *c*

- Palestrina, aus dem Credo der *homines* (Anlage VI)

- Josquin des Prés (*A*)

- Palestrina (Anlage *en*)

30. Crucem tuam

Karfreitag, Kreuzerhöhung,
Abendlob Passionszeit
Passion, Kreuz, Leiden

a. mit Chors. (Roselli, Psallite S. 80):

Antiphon

b. mit Chors. (Roselli, Psallite S. 80):

- V, 1 bis 3 – Chorsatz – A Antiphon

Passion, Kreuz, Leiden

- us te, Christe (Roselli, Psallite S. 80):

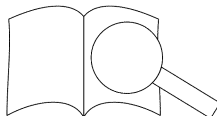
Passion, Kreuz, Leiden

- verse 1 bis 3 – Chorsatz – A Antiphon

- crux ave (Palestrina, Anlage IX, dann beginnend auf -d-):

Passion, Kreuz

- Chorsatz – Antiphon



31. Da pacem, Domine

- a. mit Chorsatz *Verleih uns Frieden* (Schein, ChbPC 45),
dann Antiphon beginnend auf -e-:
V/A Antiphon – Chorsatz – V Psalmverse 1 bis 3 –
A Antiphon – V Psalmverse 4 bis 6 – A Antiphon – Chorsatz

Frieden und Gerechtigkeit,
Vertrauen
Frieden und Gerechtigkeit,
Vertrauen

32. Dele, Domine

- a. mit GL 277 / EG 299 *Aus tiefer Not*:
dann Antiphon beginnend mit -d-,
Antiphon vor der ersten und
nach jeder weiteren Strophe; keine Psalmodie
- b. mit GL 268 *Erbarme dich*:
V/A Antiphon – V Psalmverse 1 u. 2 – A Str. 1 –
V Psalmverse 3 u. 4 – A Str. 3 – V Psalmverse 5 u. 6 –
A Str. 4 – V Psalmverse 7 – A Str. 5 – V/A Antiphon
(kann auch gekürzt werden)
- c. mit Chorsatz *Domine exaudi* (Lassus, FrChb 31): ⑦
V/A Antiphon – Chorsatz – V/A Antiphon

Buße und Umkehr, Fastenzeit
Buße und Umkehr, Fastenzeit

Buße und Umkehr, Fastenzeit

33. Diligite Dominum (evtl. auch mit Amen-Coda nach der Doxologie; Praetorius, FrChb 10.2, dann Antiphon beginnend mit -g-)

- a. Es kann an die Antiphon als Coda auch immer angehängt
werden: *Exsultate justi* (Viadana, FrChb 37);
die ganze Motette (wenn überhaupt, dann) nur zum
Schluss. Ansonsten nur die Takte 64 bis 76 (Schluss).

Heilige, Mⁿ
Glaube

He

Kirch

34. Dominus dixit ⑧

35. Ecce advenit

- a. mit Chorsatz *Mit Dank sollen wir loben* (S^{ch} 10.2,
Schola Antiphon – Chorsatz 1. Str. – Sch
Chorsatz 2. (4.) Str. – Schola Antiphon)

36. Ecce Dominus noster

Ende Kirchenjahr/Christkönig,
Advent

37. Ecce, Dominus veniet

Advent

38. Ecce lignum crucis

- a. mit Chorsatz *Adven-* (S^{ch} 10.2, FrChb 1);
Ruf wird dann *an-* angestimmt.
An den dri- g zur Kreuzverehrung
schließt s.

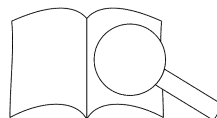
Karfreitag, Kreuzerhöhung
Karfreitag, Kreuzerhöhung

39. Eg

- a. (Benedictus)
...isten, singet hocherfreut:
...phon als Rahmenvers zum Lied
...iliae (Liszt, ChbOst 73, dann Antiphon
... mit -as-):
...ngt Antiphon als Rahmenvers

Tod, Totengedenken, Ostern,
Vertrauen,
Tod, Totengedenken, Ostern,
Vertrauen
Tod, Ostern, Vertrauen

Abendlob



40. Factus est adiutor meus

- a. mit Chorsatz *Dank sei dir, Vater*
(Kohlmann nach GL 484, FrChb 26):
V/A Antiphon – **V** Psalmverse 1 u. 2 – Chorsatz 1. Str. –
A 2. Str. – **V** Psalmverse 3 u. 4 – Chorsatz 4. Str. –
A 5. Str. – **V/A** Antiphon (kann verkürzt oder um
Doxologie verlängert werden)

Lobpreis, Vertrauen, Bedrängnis
und Angst
Kirche, Kommunion (Dank)

41. Factus est repente

- a. mit Chorsatz *Factus est repente* (Aichinger, ChbOst 27):
Schola Antiphon – V Psalmvers und Doxologie – Chorsatz
(kann erweitert werden)

Pfingsten, Kirche
Pfingsten

42. Gaudeamus

Allerheiligen

43. Gloria I

Messe (Osterzeit), Abend
Lobpreis, Hymnus Mor <

44. Gloria VIII

Messe, Abendmahl
Hymnus Morgens

45. Gloria XI

Messe, A'
Hymn'

46. Gloria XV

...ed •

47. Gloria, laus et honor ⑨

(kann mit Bordunton ausgeführt werden)

- a. mit Kanon *Salvator mundi, salva nos* (Taizé):
Die Schola kann den Wechselgesang ausführen,
die Gemeinde umrahmt ihn mit dem Kanon

Pal.  arwoche

48. Hoc corpus, quod pro vobis

Donnerstag, Messe,
Vort-Gottes-Feier
(m. Kommunion), Eucharistie,
Kirche

49. Hosanna filio David

- a. mit GL 360 *Macht w*
Schola Antiphon –
im Wechsel – Sch
Der Liedtext i
singbar.

Palmsonntag
Palmsonntag

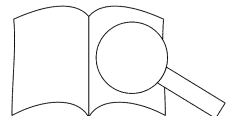
50. Ierus-

Advent

51. In 12 "Originals" 10

Totenmesse, Beisetzung

Bedrängnis und Angst,
Vertrauen



53. Invocabit me

1. Fastensonntag

54. Kyrie I

Messe (Osterzeit), Abendmahl,
Huldigung, Bitte

55. Kyrie II

Messe, Abendmahl, Huldigung,
Bitte
Messe, Abendmahl, Huldigung,
Bitte

- a. mit Chorsatz aus der Missa *Pour ung plaisir*
(Ammon, FrChb 73):
V/A Kyrie, dann Kyrie Ammon – V/A Christe,
dann Christe Amon – V Kyrie/A Kyrie, dann Kyrie Ammon

56. Kyrie IV

Messe, Abendmahl, Huldigung,
Bitte

57. Kyrie VIII

Messe, Abendmahl, Huldigung,
Bitte

58. Kyrie X

Messe (Maria), A' ...
Huldigung, Bitte

59. Kyrie XI (B) ⁽¹¹⁾

Messe, A'
Huldigung

60. Kyrie XVI

- a. mit Chorsatz von Praetorius (FbChb 75, jeweils ohne die
angegebenen Wiederholungen):
V/A Kyrie, dann Kyrie Praetorius –
V/A Christe, dann Christe Praetorius – V Kyrie/A
dann Kyrie Praetorius
b. mit Chorsatz von Lassus (ChbPC 2; Kyrie h ...
mit -g-): V/A Kyrie, dann Kyrie Lassus –
dann Christe Lassus – V/A Kyrie, dann k

61. Kyrie XVII (C)

Messe (Advent, Fastenzeit),
Abendmahl, Huldigung, Bitte

62. Kyrie XVIII (B)

Messen für Verstorbene,
Abendmahl, Allerseelen,
Totengedenken

63. Laetare Ierus-

4. Fastensonntag

64. Laetetur c

Jahreskreis, Vertrauen

65. La'

- a. m ... im hohen Thron:
Sänger Verse 1 bis 9 – A Str. 1 –
Str. 2 – V Verse 22 bis 26 – A Str. 3
auch als Rahmenvers zum Lied
n.
den Herrn (Deiss, FrChb 81):
on wird vor und nach jedem Chorvers

Vertrauen, Lobpreis
Vertrauen, Lobpreis

Vertrauen, I ...



66. Lumen ad revelationem

- a. mit Canticum Lk 2,29–32 (Nunc dimittis)
- b. mit Chorsatz *Herre, nun lässt du* (Praetorius, FrChb 56),
dann Antiphon beginnend mit *-b-*.
Die Antiphon rahmt den Chorsatz.

Darstellung des Herrn (2.2.),
Lichtritus, Komplet
Darstellung des Herrn (2.2.),
Lichtritus, Komplet
Darstellung des Herrn (2.2.),
Lichtritus, Komplet

67. Lux aeterna

Messen für Verstorbene,
Allerseelen, Totengedenken

68. Pascha nostrum

Ostern, Osterzeit

69. Puer natus

- a. mit Chorsatz *Hodie Christus natus est* (Weyrauch, Wlb 19):
Schola Antiphon – V Psalmverse und Doxologie –
Chor Chorsatz – Schola Antiphon

Weihnachten
Weihnachten

70. Puer natus in Bethlehem

- a. mit Borduntönen 13

Weihnachten, Erntedankfest
Weihnachten

71. Qui biberit

- a. mit Chorsatz *Ihr werdet Wasser schöpfen*
(Lonquich, ChbAdv 36),
dann Communio beginnend mit *-h-*

Fastenzeit
Taufe
Fastenzeit

72. Qui habitas

- a. mit Chorsatz *Das alte Jahr ist nun dahin*
(Praetorius, Wlb 3)
V/A Antiphon – V Psalmverse – Chor Chorsatz
(immer im Wechsel) – am Schluss: V/A Antiphon

Verdankung, Bitte

73. Qui manducat

- a. mit Satz *Let us break* (FrChb 8)

Messe/Abendmahl, Wort-
Gottes-Feier (m. Kommunion),
Eucharistie
Messe/Abendmahl, Wort-
Gottes-Feier (m. Kommunion),
Eucharistie

Dann Communio und
Psalmverse entfallen

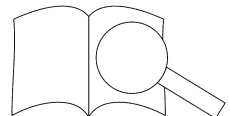
74. Qui meditabitur

Bedrängnis und Angst,
Vertrauen, Frieden und
Gerechtigkeit

75. Qui

Klage, Bedrängnis und Angst,
Vertrauen

Glaube, Kirche



77. Regina caeli

Marienfeste (Osterzeit)
Stundengebet/Tagzeitenliturgie
Ende Vesper/Komplet
(Osterzeit)

- a. mit GL 525 *Freu dich, du Himmelskönigin*:
Schola Antiphon, dann **A** Liedstr. 1 bis 4 (Str. 2 und 3
können auch vom Chor übernommen werden – Satz von
Gippenbusch, ChbOst 28/in F-Dur)
- b. mit Chorsatz *Königin im Himmelreich* (Degen, ChbOst 64,
F-Dur): **A** Antiphon – Chorsatz – Schola Antiphon
- c. mit *Regina caeli* (Lotti, FrChb 99): Chorsatz – **A** Antiphon
- d. mit *Regina caeli* (Bernabei, ChbOst 79): Chorsatz –
A Antiphon

78. Requiem aeternam

Messen für Verstorbene,
Allerseelen, Totengedenk-
Messen für Verstorbene
Allerseelen, Totenge

- a. mit Chorsatz *Wie der müde Pilger* (Campion, FrChb 135a):
A Antiphon – Chorsatz 1. Str. – Vers – Chorsatz 2. Str. –
(Doxologie →) **A** Antiphon
Entweder Antiphon beginnend auf -g- oder Chorsatz
einen Ton tiefer / -f-.

79. Resurrexi

Ostern

80. Rorate caeli (Introitus)

- a. mit GL 231 / EG 7 *O Heiland, rei die Himmel auf*:
Schola Antiphon – **A** Str. 1 u. 2 – **V** Psalmvers –
A Str. 3 u. 4 – **V** Doxologie – **A** Str. 5 u. 6 (EG u. 7)
Schola Antiphon
Einige Strophen können auch im Chorsatz
(Augst, Carus 3.068/40) gesungen werden

81. Rorate caeli (responsorial)

- a. mit GL 158 *Tau aus Himmelsl*
V/A Antiphon – **V/A** 1. Ruf – **A** –
V/A 2. Ruf – **A** Antiphon – **V/A** –
z. B. als Eröffnung eir
Kyrie kann dann er
an den Buakt d
b. mit *Veni, veni*
V/A Antiph
– **V/A** An.
nificat (siehe Nr. 18)

Advent, adventl. Bugottes-
dienst, Buakt der Messe im
Advent
Advent, adventl. Bugottes-
dienst, Buakt der Messe im
Advent

Advent, Tagzeitenliturgie

82. Ro

Advent

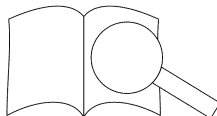
83

Marienfeste (Jahreskreis)
Stundengebet/Tagzeitenliturgie
Ende Vesper/Komplet
(vor allem im Jahreskreis)

Messe (C

Messe A

Messe//



87. Sanctus XVII

Messe
(Advent/Fastenzeit)/Abendmahl

88. Sanctus XVIII

Messe/Abendmahl

89. Sit nomen Domini

- a. mit GL 392 / EG 316 (Antiphon dann beginnend auf -c-):
Die Schola singt die Antiphon zu Beginn und nach jeder Strophe.
- b. mit GL 409 *Singt dem Herrn ein neues Lied*:
Die Schola singt die Antiphon zu Beginn und nach jeder Strophe.
- c. mit GL 489 *Lasst uns loben*:
Die Schola singt die Antiphon vor und nach dem Lied.

Lobpreis,
Tagzeitenliturgie/Morgen
Lobpreis,
Tagzeitenliturgie/Morgen

Lobpreis,
Tagzeitenliturgie/Morgen

Lobpreis,
Tagzeitenliturgie/Morgen

90. Sitivit anima mea

Bitte, Bedrängnis und
Klage, Vertrauen

91. Spiritus Domini (Introitus)

Pfingsten, Heil-
Firmung, W-

92. Spiritus Domini

Pfingst
Firm

93. Tantum ergo / Pange lingua ⑩

94. Terribilis est

95. Tu es Petrus (Communio)

aulus,
te, Kirche

96. Tu es Petrus (Antiphon)

us und Paulus,
postelfeste, Kirche

97. Ubi caritas et amor

- a. mit Satz *Ubi caritas* (Tai- FrCh- ivers):
Der Taizé-Ruf kann der des
gregorianischen werden.

Gründonnerstag
(Fußwaschung), Caritas
Gründonnerstag
(Fußwaschung), Caritas

98. Veni, crea

im Wechs
dara
nic

Pfingsten, Heiliger Geist,
Firmung, Weihe

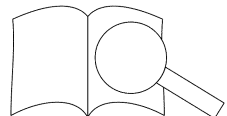
99

sentium

EG 4 möglich (dann aber
i, das sich der Text in lat. und dt. Fassung
erholt)
ze zum Lied: Vulpius, Carus 40.400/10 (in -g-),
ael (drei- und vierstimmig, in -g-), Wlb 34

Advent

Advent, Tagzeitenliturgie
Advent



101. Veni Sancte Spiritus

- a. mit Chorsatz *Veni Sancte Spiritus* (Schieri, ChbOst 92)
im Wechsel mit Choralfassung.
Für diese bitte jedoch nicht die Rhythmisierung von
Schieri übernehmen.
- b. mit Chorsatz *Spiritus Sancti gratia* (Vulpus, FrChb 113a).
Entweder Chorsatz in -d- oder Sequenz in -e-.)

Pfingsten, Heiliger Geist,
Firmung, Weihe
Pfingsten, Heiliger Geist,
Firmung, Weihe

Pfingsten, Heiliger Geist,
Firmung, Weihe

102. Venite, adoremus

- a. Mit Chorsatz *Exsultate Deo / Sumite psalmum*
(Crüger, FrChb 36):
Dann nur V/A Antiphon – Chor 1. Teil der Motette –
V/A Antiphon – Chor 2. Teil der Motette – V/A Antiphon

Lobpreis, Dank,
Tagzeitenliturgie/Invitatorium
Lobpreis

103. Victimae paschali laudes (18)

- a. mit GL 318 / EG 99 *Christ ist erstanden*:
Schola Sequenz 1. bis 3. Str – A Liedstr. 1 – Schola
Sequenz 4. bis 7. Str. – A Liedstr. 2 – Schola Sequenz
8. Str. – A Liedstr. 3

Ostern

104. Viderunt omnes

105. Vidi aquam

106. Vidimus stellam

- a. mit Chorsatz *Laudate Dominum* (Pitoni, FrChb 78),
Anfangston der Antiphon dann -e-:
Schola Antiphon – V Psalmvers und Doxologie
– Schola Antiphon

Weihn

T

'ru,

'ar.

'ie

107. Viri Galilaei (Introitus)

- a. mit GL 339 *Ihr Christen, hoch erfreuet*
Schola Antiphon – A Str. 1 – V Ps-'
V Doxologie – A Str. 2 – Schola

Himmelfahrt

...isti Himmelfahrt

108. Viri Galilaei (Antiphon)

- a. mit GL 339 *Ihr Christen, hoch e*
Schola Antiphon – V
immer im Wechse' 1 etc.
,io', ,hon

Christi Himmelfahrt

Christi Himmelfahrt

109. Visionem

Verklärung des Herrn



(Nach dem Doppelpunkt folgt die jeweilige Nummer im Buch.)

Genesis

- 28,17.22: 94

- 3,7: 81
- 4,13: 81

- 29,12: 35

- 2,34.35: 78
- 2,35: 67

- 1,1-3: 74
- 2,1,7: 34
- 9,2-5: 40
- 13,6: 24
- 19,2-: 80, 95
- 19,2-7: 82
- 23: 67
- 25,1-4: 2
- 25,1.2.3.6.10.20.22: 75
- 26,8: 12
- 28,7: 40
- 31,1.2.6.7b.8a.20: 24
- 31,2-4: 33
- 33,1: 42, 76, 104
- 34,2.4.9: 73
- 42,1: 48
- 42,2-6: 90
- 43,1-3.4b-6: 52
- 45,1: 109
- 45,3: 13
- 47,1: 107
- 51,1.3.9.10.19: 16
- 51,3-5.9.12.17
- 57,1: 78
- 63,2-5: 1
- 65,1: 75
- 68,1
- 68,
- 68

- 84,2.3a: 94
- 85,1.9,10,11,13: 23
- 85,8: 13
- 91,1.15f: 53
- 95,1-3: 10
- 95,1-7: 102
- 97,1: 109
- 97,1.6: 11
- 98,1: 3, 69, 104
- 98,1-3: 25, 26
- 104,1.30,31.33-35: 92
- 105,1.3.4: 64
- 113: 89
- 117: 96
- 118,1: 105
- 118,1.2: 14
- 118,1.22.23.27.28: 49
- 118,26.27: 12
- 119,1.2.12.17: 21
- 119,105: 12
- 122,1: 63
- 123: 72
- 130: 67
- 136: 65
- 139,1: 68, 79
- 139,18.5-6: 79
- 145,15,16: 21
- 146,1-2: 13
- 148,1: 65

- 1 -

svtl. gemindert • Evaluat.

- 1,12: 36
- 4,36: 50
- 5,5: 50

- 47,1.9: 105

- 14,5.7: 37

- 3,1: 35

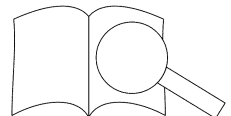
Matthäus

- 2,2: 12, 106
- 5,3-10,12: 27
(Seligpreis)
- 5,9,10:
- 10,27
- 16
- 46
- 17
- 4
- 8
- 14
- 14: 71, 108
- 6,56: 73
- 11,25,26: 39, 51
- 14,6: 51

- 1,11: 107
- 2,2-4: 41

- 5,7.8: 67
- 11,24.25: 48

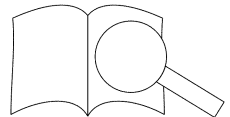
- 2,6.11: 30



(Ziffern = Nummern im Buch. Die Buchstaben a, b, c etc. verweisen auf die Kombinationsmöglichkeiten, siehe Verzeichnis auf Seite XII ff.)

- Abend 3, 26a (Österlicher Lichtdank),
30 (Abendlob Passionszeit),
39c (Österliches Abendlob)
Advent 2, 13a, 27, 36, 37, 50, 61, 80, 80a, 81,
81a, 81b, 82, 99, 100
Allerheiligen 22, 42
Allerseelen → Tod/Totengedenken
Apostel → Heilige
Auferstehung → Ostern
Bedrängnis und Angst 24, 40, 52, 74, 75, 90
Benedictus (Canticum) → Tod/Totengedenken
Bitte/Fürbitte 54, 55, 55a, 56, 57, 58, 59, 60,
60a, 60b, 61, 72, 90
Buße und Umkehr 32, 32a, 32b, 32c
- Advent 81, 81a, 81b
Caritas 97, 97a
Christi Himmelfahrt 13b, 107, 107a, 108, 108a
Christkönig 36
Dank/Danksagung 18, 40a, 102
Darstellung des Herrn → Lichtritus
Epiphania 12b, 35, 35a, 70, 70a, 102, 106, 106a
Eucharistie/Abendmahl 4, 40a, 48, 73, 73a, 93
(eucharistischer Segen)
Fastenzeit 20, 32, 32a, 32b, 40, 53 (1. Fasten-
sonntag), 61, 63 (4. Fastensonntag), 71, 71a,
74, 109
Firmung → Pfingsten
Frieden und Gerechtigkeit 22, 22a, 22b, 23, 31,
31a, 74
Fronleichnam 4, 93
Gabenbereitung 23, 23a, 23b
Glaube, Glaubensgemeinschaft 26b, 28,
33, 33a, 71, 71a, 76
Gründonnerstag → Karwoche
Heilige/Märtyrer/Apostel 22, 33, 33a,
- Petrus und Paulus 95, 96
Heiliger Geist → Pfingsten
Herz Jesu 22b
Huldigung 54, 55, 55a
60b, 61
Invitatorium 10
Jahreskreis (allg.)
des Kirchl.
Jahresw
Karfreit
Karw

- Kreuzerhöhung 30, 38, 38a
Leiden 30a, 30b, 30c, 30d
Lichttritus 66, 66a, 66b
Lobpreis 21, 25, 26, 26b (Weihnachtszeit), 40,
43, 44, 45, 46, 65, 65a, 65b, 89, 89a, 89b,
89c, 102, 102a
Magnificat → Maria
Maria/Marienfeste:
- im Jahreskreis 13c, 17, 19, 58, 83
- Advent 15, 17, 18, 80, 80a
- Weihnachtszeit 15
- Fastenzeit 20
- Osterzeit 77, 77a, 77b, 77c, 77d
- Maiandachten 18
- Rosenkranz 18
- Magnificat 18
Mariae Lichtmess (Darstellung
(siehe auch Lichttritus)
Messe/Abendmahl 5, 5a, 5b, 5c, 5d, 5e, 5f, 5g, 5h, 5i, 5j, 5k, 5l, 5m, 5n, 5o, 5p, 5q, 5r, 5s, 5t, 5u, 5v, 5w, 5x, 5y, 5z, 6a, 6b, 6c, 6d, 6e, 6f, 6g, 6h, 6i, 6j, 6k, 6l, 6m, 6n, 6o, 6p, 6q, 6r, 6s, 6t, 6u, 6v, 6w, 6x, 6y, 6z, 7a, 7b, 7c, 7d, 7e, 7f, 7g, 7h, 7i, 7j, 7k, 7l, 7m, 7n, 7o, 7p, 7q, 7r, 7s, 7t, 7u, 7v, 7w, 7x, 7y, 7z, 8a, 8b, 8c, 8d, 8e, 8f, 8g, 8h, 8i, 8j, 8k, 8l, 8m, 8n, 8o, 8p, 8q, 8r, 8s, 8t, 8u, 8v, 8w, 8x, 8y, 8z, 9a, 9b, 9c, 9d, 9e, 9f, 9g, 9h, 9i, 9j, 9k, 9l, 9m, 9n, 9o, 9p, 9q, 9r, 9s, 9t, 9u, 9v, 9w, 9x, 9y, 9z, 10a, 10b, 10c, 10d, 10e, 10f, 10g, 10h, 10i, 10j, 10k, 10l, 10m, 10n, 10o, 10p, 10q, 10r, 10s, 10t, 10u, 10v, 10w, 10x, 10y, 10z, 11a, 11b, 11c, 11d, 11e, 11f, 11g, 11h, 11i, 11j, 11k, 11l, 11m, 11n, 11o, 11p, 11q, 11r, 11s, 11t, 11u, 11v, 11w, 11x, 11y, 11z, 12a, 12b, 12c, 12d, 12e, 12f, 12g, 12h, 12i, 12j, 12k, 12l, 12m, 12n, 12o, 12p, 12q, 12r, 12s, 12t, 12u, 12v, 12w, 12x, 12y, 12z, 13a, 13b, 13c, 13d, 13e, 13f, 13g, 13h, 13i, 13j, 13k, 13l, 13m, 13n, 13o, 13p, 13q, 13r, 13s, 13t, 13u, 13v, 13w, 13x, 13y, 13z, 14a, 14b, 14c, 14d, 14e, 14f, 14g, 14h, 14i, 14j, 14k, 14l, 14m, 14n, 14o, 14p, 14q, 14r, 14s, 14t, 14u, 14v, 14w, 14x, 14y, 14z, 15a, 15b, 15c, 15d, 15e, 15f, 15g, 15h, 15i, 15j, 15k, 15l, 15m, 15n, 15o, 15p, 15q, 15r, 15s, 15t, 15u, 15v, 15w, 15x, 15y, 15z, 16a, 16b, 16c, 16d, 16e, 16f, 16g, 16h, 16i, 16j, 16k, 16l, 16m, 16n, 16o, 16p, 16q, 16r, 16s, 16t, 16u, 16v, 16w, 16x, 16y, 16z, 17a, 17b, 17c, 17d, 17e, 17f, 17g, 17h, 17i, 17j, 17k, 17l, 17m, 17n, 17o, 17p, 17q, 17r, 17s, 17t, 17u, 17v, 17w, 17x, 17y, 17z, 18a, 18b, 18c, 18d, 18e, 18f, 18g, 18h, 18i, 18j, 18k, 18l, 18m, 18n, 18o, 18p, 18q, 18r, 18s, 18t, 18u, 18v, 18w, 18x, 18y, 18z, 19a, 19b, 19c, 19d, 19e, 19f, 19g, 19h, 19i, 19j, 19k, 19l, 19m, 19n, 19o, 19p, 19q, 19r, 19s, 19t, 19u, 19v, 19w, 19x, 19y, 19z, 20a, 20b, 20c, 20d, 20e, 20f, 20g, 20h, 20i, 20j, 20k, 20l, 20m, 20n, 20o, 20p, 20q, 20r, 20s, 20t, 20u, 20v, 20w, 20x, 20y, 20z, 21a, 21b, 21c, 21d, 21e, 21f, 21g, 21h, 21i, 21j, 21k, 21l, 21m, 21n, 21o, 21p, 21q, 21r, 21s, 21t, 21u, 21v, 21w, 21x, 21y, 21z, 22a, 22b, 22c, 22d, 22e, 22f, 22g, 22h, 22i, 22j, 22k, 22l, 22m, 22n, 22o, 22p, 22q, 22r, 22s, 22t, 22u, 22v, 22w, 22x, 22y, 22z, 23a, 23b, 23c, 23d, 23e, 23f, 23g, 23h, 23i, 23j, 23k, 23l, 23m, 23n, 23o, 23p, 23q, 23r, 23s, 23t, 23u, 23v, 23w, 23x, 23y, 23z, 24a, 24b, 24c, 24d, 24e, 24f, 24g, 24h, 24i, 24j, 24k, 24l, 24m, 24n, 24o, 24p, 24q, 24r, 24s, 24t, 24u, 24v, 24w, 24x, 24y, 24z, 25a, 25b, 25c, 25d, 25e, 25f, 25g, 25h, 25i, 25j, 25k, 25l, 25m, 25n, 25o, 25p, 25q, 25r, 25s, 25t, 25u, 25v, 25w, 25x, 25y, 25z, 26a, 26b, 26c, 26d, 26e, 26f, 26g, 26h, 26i, 26j, 26k, 26l, 26m, 26n, 26o, 26p, 26q, 26r, 26s, 26t, 26u, 26v, 26w, 26x, 26y, 26z, 27a, 27b, 27c, 27d, 27e, 27f, 27g, 27h, 27i, 27j, 27k, 27l, 27m, 27n, 27o, 27p, 27q, 27r, 27s, 27t, 27u, 27v, 27w, 27x, 27y, 27z, 28a, 28b, 28c, 28d, 28e, 28f, 28g, 28h, 28i, 28j, 28k, 28l, 28m, 28n, 28o, 28p, 28q, 28r, 28s, 28t, 28u, 28v, 28w, 28x, 28y, 28z, 29a, 29b, 29c, 29d, 29e, 29f, 29g, 29h, 29i, 29j, 29k, 29l, 29m, 29n, 29o, 29p, 29q, 29r, 29s, 29t, 29u, 29v, 29w, 29x, 29y, 29z, 30a, 30b, 30c, 30d, 30e, 30f, 30g, 30h, 30i, 30j, 30k, 30l, 30m, 30n, 30o, 30p, 30q, 30r, 30s, 30t, 30u, 30v, 30w, 30x, 30y, 30z, 31a, 31b, 31c, 31d, 31e, 31f, 31g, 31h, 31i, 31j, 31k, 31l, 31m, 31n, 31o, 31p, 31q, 31r, 31s, 31t, 31u, 31v, 31w, 31x, 31y, 31z, 32a, 32b, 32c, 32d, 32e, 32f, 32g, 32h, 32i, 32j, 32k, 32l, 32m, 32n, 32o, 32p, 32q, 32r, 32s, 32t, 32u, 32v, 32w, 32x, 32y, 32z, 33a, 33b, 33c, 33d, 33e, 33f, 33g, 33h, 33i, 33j, 33k, 33l, 33m, 33n, 33o, 33p, 33q, 33r, 33s, 33t, 33u, 33v, 33w, 33x, 33y, 33z, 34a, 34b, 34c, 34d, 34e, 34f, 34g, 34h, 34i, 34j, 34k, 34l, 34m, 34n, 34o, 34p, 34q, 34r, 34s, 34t, 34u, 34v, 34w, 34x, 34y, 34z, 35a,



- Advent 27, 81, 81a, 100
 - Osterzeit 26a (Österlicher Lichtdank), 77, 77a,
 77b, 77c, 77d
 Weihe → Pfingsten

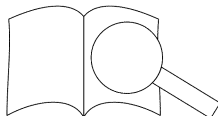
Weihnachten/Weihnachtliche Festzeit 11, 12a,
 26b, 34, 69, 69a, 70, 70a, 104
 Wort-Gottes-Feier (mit Kommunionsspendung)
 4, 5, 6, 7, 8, 9, 48, 73, 73a, 74

Abkürzungen

AM	Antiphonale Monasticum, Solesmes 1934 (neu hrsg. 2005)
B	Codex Bamberg lit. 6 (Staatsbibliothek Bamberg)
BzG	Beiträge zur Gregorianik, Regensburg (seit 1986)
C	Codex St. Gallen 359 „Cantatorium“ (Stiftsbibliothek St. Gallen)
ChbAdv	Chorbuch Advent, Stuttgart 1998, Carus 2.082
ChbOst	Chorbuch Ostern, Stuttgart 2002, Carus 2.084
ChbPC	Chorbuch Pueri Cantores / Chorfestival 2004, Stuttgart 2004, Carus
E	Codex 121 der Stiftsbibliothek von Einsiedeln
EG	Evangelisches Gesangbuch, Stuttgart 1996
FrChb	Freiburger Chorbuch, Stuttgart 1994, Carus 2.075
GL	Einheitsgesangbuch „Gotteslob“ (Ausgabe 2013)
GL/X	Einheitsgesangbuch „Gotteslob“, Diözesananhang
GR	Graduale Romanum, Solesmes 1974
GS	Graduale Simplex, Vatikan 1975
GT	Graduale Triplex, Solesmes 1979
H	Codex St. Gallen 390/391 „Antiphonae“ (Stiftsbibliothek St. Gallen)
LC	Liber Cantualis, Solesmes 1983
LH	Liber Hymnarius (= Antiphonae), 1983
PsM	Psalterium Monasticum, 1983
SG	Handschrift der St. G.
Wlb	Weihnachtsliederbuch. Leipzig (Leipzig 1954), Stuttgart 2001, Carus 2.028

Rechte¹ deutschen Übersetzungen

- Bene ... r. 27): © Vier-Türme GmbH, Verlag, Münsterschwarzach
 - ... Andreas Odenthal (Nr. 81): © bei den Autoren
 ... varzach (Nr. 2, 35, 41, 48, 50, 53, 63, 64, 67–69, 71, 73, 74, 76, 78–80,
 ... 4–107, 109): © Vier-Türme GmbH, Verlag, Münsterschwarzach
 ... 19, 51, 70; Anlage IX): © Carus-Verlag, Stuttgart
 ... cher Cantica (Nr. 18, 22, 30, 36, 39, 66, 71): © Vier-Türme GmbH
 ... arzach
 - M ... arzach Psalter (Nr. 1, 3, 10–14, 16, 21, 23–26, 31–35, 37,
 ... 48–50, 52, 53, 63–65, 67–69, 72–76, 78–80, 82, 89, 90–92, 94–96
 ... 109): © Vier-Türme GmbH, Verlag, Münsterschwarzach
 ... enrich Rumphorst (Nr. 47, 100): © beim Autor
 - Stefan Schulze (Nr. 4, 93): © Carus-Verlag, Stuttgart



PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



1 Antiphon «Ad te de luce»

VII

A D te de luce ví-gi-lo, De-us, ut ví-de-am
vir-tú-tem tu-am, alle-lú-ia.

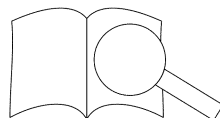
PSALM

1. Sitívit in te ánima mea, *
te desiderávit caro mea.
2. In terra desérta et árida et inaquá, *
sic in sancto appáruj tibi, *
ut vidérem virtútem tuam.
3. Quóniam mélior est mⁱ lábia mea laudábunt te. vitas, *
4. Sic benedícam t^e in nómine meo. meas. *Ant.*
5. Glória Pa^{tr}is et Spi^{ritus}.
6. Sic et nunc, et semper, *
in saecula. Amen. *Ant.*

ich beim Morgengrauen, Gott, auf dass ich sehe deine Macht.
stet meine Seele. Nach dir schmachtet mein Leib
s, lechzendes Land ohne Wasser. So schaue ich dich
ie deine Macht und deine Herrlichkeit.
deine Liebe ist besser als das Leben. Meine Lippen sollen
will ich dich preisen mein Leben lang, in deinem Namen
erheben.

Vgl. Ps 63,2,3

Ps 63,2-5; Müns



5. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

6. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

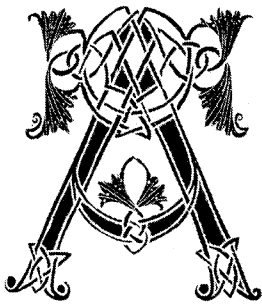


Ad te de lu-ce

GS 169; H I/142

2 Introitus «Ad te levavi»

VIII



D te levá-vi á-nimam m-

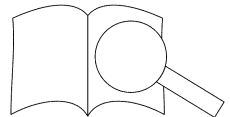
De-us me- te do,

non e-ru-bé-scám - rí-de-ant me

in-imí- nim u-ni-vér-si qui te expé-

onfun-dén-tur. Ps. Vi-as tu-as, Dómi-ne, de-

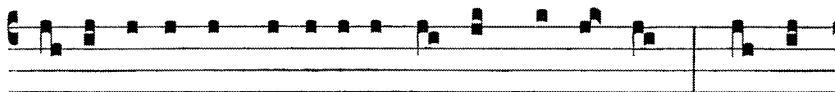
mónstra mi-hi: et sémi-tas tu-as do-ce me.



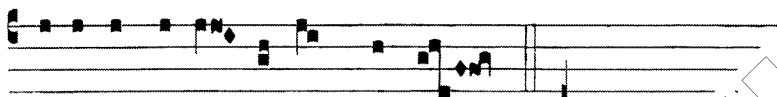
G



Ló-ri- a Patri, et Fí-li- o, et Spi- rí- tu- i Sancto.



Sic- ut e- rat in princí- pi- o, et nunc, et semper, et in



saécu- la saecu- ló- rum. Amen. *Ant.*

*Zu dir, Herr, erhebe ich meine Seele; mein Gott, auf dich v
nicht erröten. Und meine Feinde werden mich nicht verl
dich warten, werden nicht zuschanden. Ps 25,1-3.*

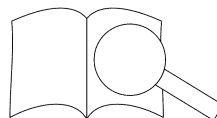
Ps. Zeige mir, Herr, deine Wege, lehre mich deine F

*Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem He
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. .*



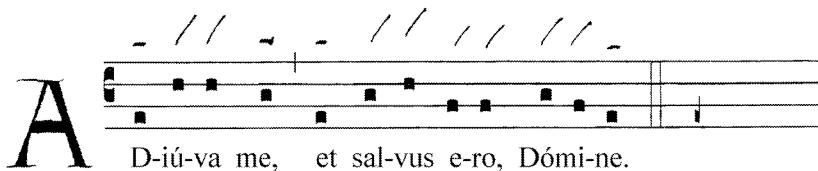
Ad te le- va- vi

); nach SG 376,83; SG 381,50

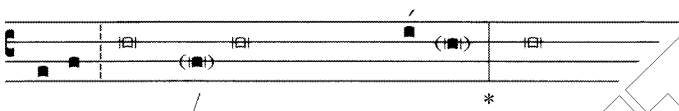
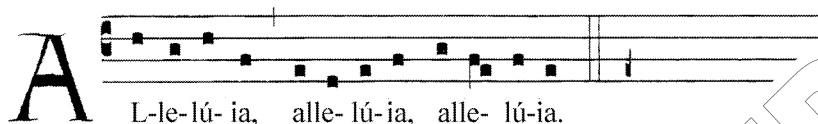


3 Antiphon «Adiuvā me» – Halleluja-Ruf

VIII



oder:



PSALM

1. Cantáte Dómino cánticum novum, *
quia mirabíljia fecit.
2. Salvávit sibi dēxtera eius, *
et bráchium sanctum eius. A
3. Glória Patri, et Fíljio, *
et Spirítui Sancto.
4. Sicut erat in princípio, et
et in saécula saeculorum. Amen.

Steh mir bei, ur

1. Singet der

2. Heil gesc.

3. Eh

4. Amen

gemindert. r!

, denn er vollbrachte wunderbare Taten!

rechte, die Kraft seines heiligen Armes.

Ps 98,1; Münsterschwarzacher Psalter

tem Sohn und dem Heiligen Geist.

, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Ps 119,117

Ad-iu-va me

Al-le-lu-ia

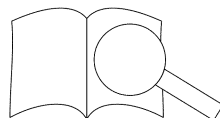


4 Hymnus «Adoro te devote»

V

A D-ó-ro te de-vó-te, la-tens Dé-i-tas, Quae sub his
 fi-gú-ris ve-re lá-ti-tas: Ti-bi se cor me- um to-tum s'
 ii- cit, Qui- a te contémplans to-tum dé- fi- cit

2. Visus, tactus, gustus in te fállitur
 Sed audítu solo tuto créditur:
 Credo quidquid dixit Dei Fí'
 Nil hoc verbo veritátis v'
3. In cruce latébat sola I
 At hic latet simul
 Ambo tamen cr
 Peto quod p
4. Plagas, s
 Deum tan
 Fa
 at
5. ortis Dómini,
 tam præstans hómini,
 æ menti de te vivere,
 semper dulce sápere.
6. pellicáne, Iesu Dómine,
 me immúndum munda tuo sángine,
 Cuius una stilla salvum fácere
 Totum mundum quit ab omni scélere.
7. Iesu, quem velátum nunc aspício,
 Oro fiat illud quod tam sítio:
 Ut te reveláta cernens fácie,
 Visu sim beatus tuæ glóriæ.



1. Ich bete dich andächtig an, verborgener Gott, der du dich unter dieser Gestalt wahrhaft verbirgst. Zu dir erhebt sich mein ganzes Herz, da alles andere bedeutungslos wird, solange ich an dich denke.

2. Auge, Hand und Mund lassen sich täuschen, allein auf das Wort kann man fest vertrauen. Ich glaube alles, was der Sohn Gottes gesagt hat: Nichts ist wahrer als die Wahrheit seines Wortes.

3. Am Kreuz verbirgt sich seine einzigartige Göttlichkeit, und es verbirgt sich seine wesensgleiche Menschlichkeit. Auf beide vertraue ich, und zu beiden bekenne ich mich. Ich bitte, worum auch der reuige Räuber am Kreuz bat.

4. Ich kann nicht, wie Thomas, deine Wunden sehen; dennoch bekenne ich mich zu dir, meinem Gott. Gib, dass ich dir immer inniger vertraue, auf dich hoffe, dich liebe.

5. O welch ein Gedenken an den Tod des Herrn! Das lebendige Brot schenkt Menschen Leben! Gewähre mir, dass mein Geist durch dich lebt und dass immer liebevoll erkennt.

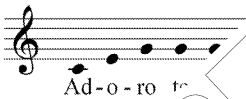
6. Du lieber Pelikan*, Jesus Christus, reinige mich Unreinen durch von dem ein einziger Tropfen die ganze Welt erlösen kann von all

7. Jesus, den ich jetzt nur verhüllt sehe, ich bitte dich, es mir wonach ich mich so sehr sehne: dass ich enthüllten Anblick deiner Herrlichkeit und glückselig werde durch den Anblick deiner Herrlichkeit

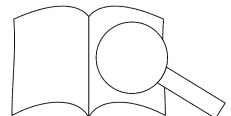
T: Thomas v. Aquino S.: Schulze

* Der Pelikan ist ein Symbol für den leidenden Christus. Pelikan könne seine toten Jungen durch sein Blut wieder Leben geben. Die symbolische Bedeutung findet sich bei Augustinus und bei mittelalterlichen in künstlerischen Darstellungen etwa bei Giotto.

Ausführung: 1. 2. 3. 6. 7.
a.) V - A - V - A - A
b.) A - V - V - V - A

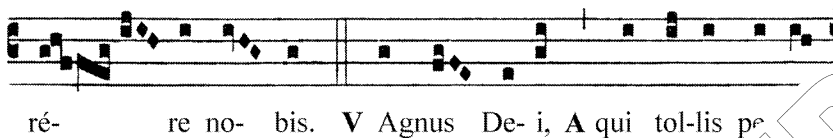


LC 69



5 Agnus Dei I

IV



*Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt, Erbarme dich unser.
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt, Erbarme dich unser.
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt, Gib uns Frieden.*

Liturgie



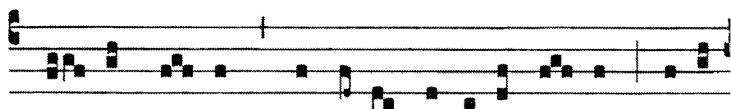
GR 714



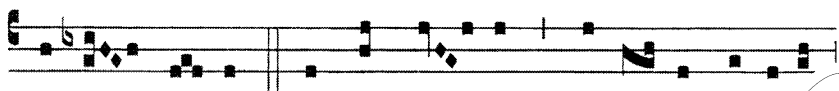
6 Agnus Dei VIII

VI

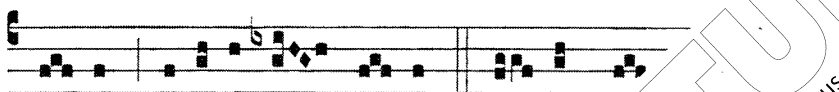
A



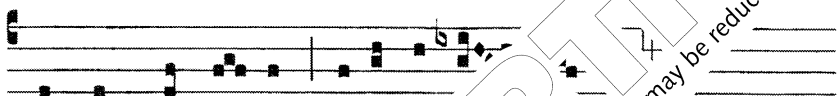
- gnus De- i, A qui tol-lis peccá-ta mun-di : mi-se-



ré- re no- bis. V Agnus De- i, A qui tol- lis pec



mun-di : mi-se-ré-re no- bis. V A-gnus



lis peccá-ta mun-di : dona

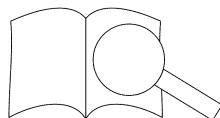
*Lamm Gottes, du nimmst hinweg unsere Sünden, Erbarme dich unser.
Lamm Gottes, du nimmst hinweg unsere Sünden, Erbarme dich unser.
Lamm Gottes, du nimmst hinweg unsere Sünden, Erbarme dich unser.*

Liturgie



A-

GR 740



7 Agnus Dei XI

I

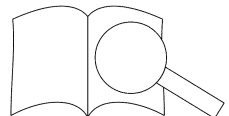
A - gnus De- i, A qui tol- lis pec- cá- ta mundi : mi-
 se-ré- re no-bis. V Agnus De- i, A qui tol- lis pec-
 ca- ta mundi : mi-se-ré- re no-bis. V Agnus De-
 pec- cá- ta mundi : do-na nobis.

*Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden.
 Lamm Gottes, du nimmst hinweg unsere Sünden.
 Lamm Gottes, du nimmst hinweg unsere Sünden.
 At: Gib uns Frieden.*

Liturgie

A-

GR 571



8 Agnus Dei XVII

V

A -gnus De- i, A qui tol- lis peccá- ta mundi: mi-
 se-ré-re no- bis. V Agnus De- i, A qui tol- lis peccá-
 di: mi-se-ré-re no- bis. V Agnus De- i
 cá- ta mundi: do-na no-bis r

*Lamm Gottes, du nimmst hinweg
 Lamm Gottes, du nimmst hinweg
 Lamm Gottes, du nimmst hinweg*

*erbarme dich unser.
 Erbarme dich unser.
 ilt: Gib uns Frieden.*

Liturgie

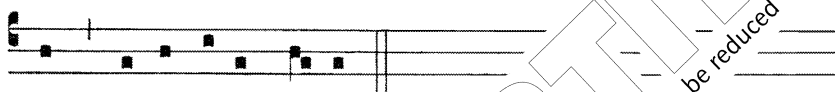
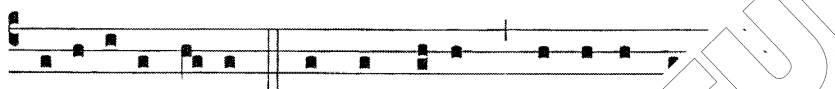
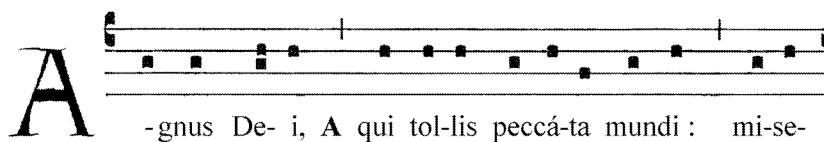


A-

GR 766



9 Agnus Dei XVIII



*Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt, erbarme dich unser.
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt, erbarme dich unser.
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt, gib uns Frieden.*

Liturgie

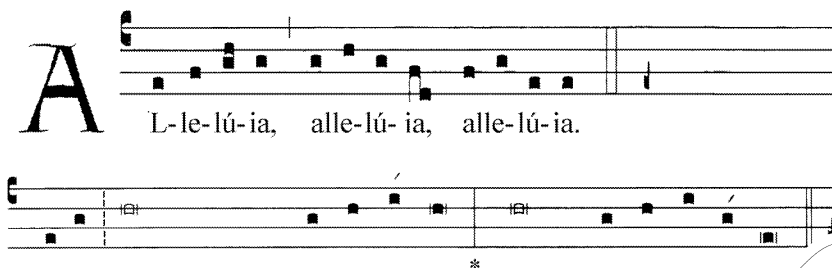


GR 768



10 Halleluja-Ruf

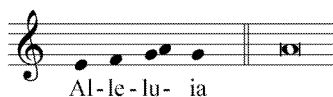
IV



VERSE

1. Veníte, exsultémus Dómino; *
iubilémus Deo salutári nostro.
2. Quóniam Deus magnus Dóminus *
et Rex magnus super omnes deos. *Alleluia.*

1. Auf! Lasst uns jauchzen dem Herrn, jubeln dem
2. Denn der Herr ist ein großer Gott, ein große

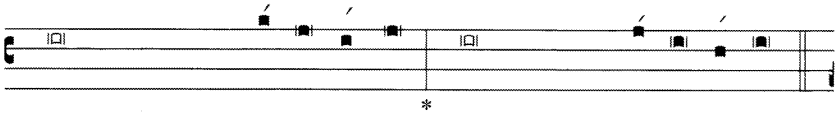


GS 239

-Ruf

VII



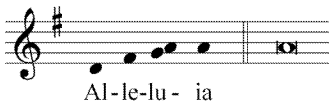


VERSE

1. Dóminus regnávít! Exsúltet terra, *
læténtur ínsulæ multæ.
2. Annuntiavérunt cæli iustítiam eius, *
et vidérunt omnes pópuli glóriam eius. *Alleluia.*

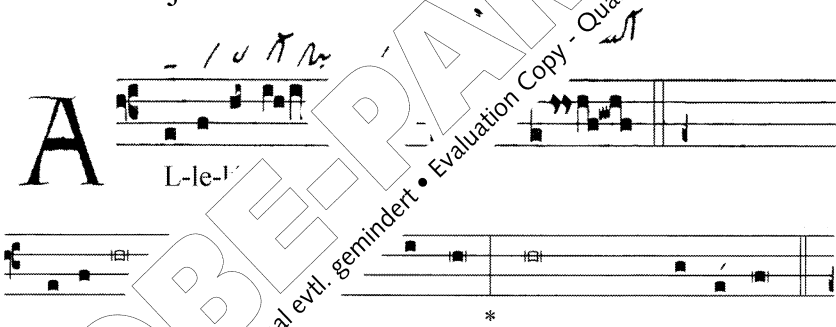
1. Der Herr ist König! Die Erde frohlocke! Freuen sollen sich die vielen Iⁿ
2. Die Himmel künden seine Gerechtigkeit, seine Herrlichkeit schauen
Völker.

Ps 97,1.6; Münsterschw



12 Halleluja-Ruf

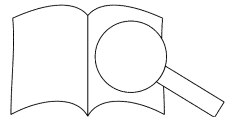
II

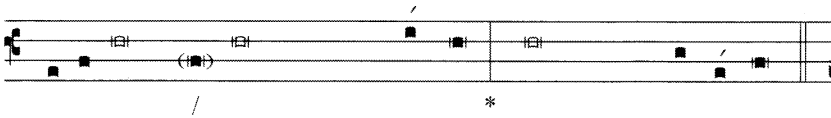


VFR

WEIHNACHTLICHE FESTZEIT:

atus illúxit nobis: /
sentes, et adoráte Dóminum: *
lódie descéndit lux magna super terram. *Alleh*
großes Licht erstrahlt uns heute: Kommt, ihr Völker, und
Denn heute ist ein großes Licht herabgestiegen auf die Erde!





EPIPHANIE:

Vídimus stellam eius in Oriēte, *
et vénimus cum munéribus adoráre Dóminum. *Alleluia.*

Wir haben seinen Stern im Osten gesehen und sind mit Gaben gekommen, um den Herrn anzubeten. Mt 2,2

TAUFE DES HERRN/JAHRESKREIS:

Benedíctus qui venit in nómine Dómini. *
Deus Dóminus et illúxit nobis. *Alleluia.*

*Gesegnet sei, der da kommt im Namen des Herrn! Der Herr ist C
aufgestrahlt.* Ps 118,26.27; Müns'

Ps 118,26.27; Müns'

cz.

KIRCHWEIH/JAHRESKREIS:

Dómine, diléxi decórem domus tuæ *
et locum tabernáculi gloriæ tuæ. *Alleluia*

Herr, ich liebe die Stätte deines Hauses, die r deu. chkeit.

Schwarzacher Psalter

JAHRESKREIS:

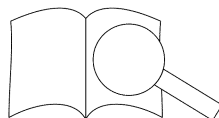
Lucérna pedi mei verbum tuum *
et lux sémitæ meæ. *Allel*

Dein Wort ist meinem Fuß ein. für meinen Pfad.

Ps 119,105; Münsterschwarzacher Psalter



GR 49; C 40



A L- le- lú- ia.

The second system of musical notation for 'The Little Boat' is shown. It consists of two staves. The upper staff contains a melody with notes and rests, including a triplet of eighth notes. The lower staff contains a bass line with notes and rests. A double bar line is present in the middle of the system, with a '*' symbol below it. The system concludes with a double bar line and a repeat sign.

VERS

ADVENT:

Osténde nobis, Dómine, misericórdiam tuam: *
et salutáre tuum da nobis. *Alleluia.*

Herr, zeig uns dein Erbarmen, dein Heil gewähre u

CHRISTI HIMMELFAHRT:

Dóminus in Sina in sancto, ascéndit
captívam duxit captivitátem. /

Der Herr auf dem Sinai im Heiligtum mit sich die Gefangenen.

MARIENFESTE:

Diffusa est grátia
propterea be

Anmut ist abgefallen, hat doch Gott dich gesegnet auf ewig.

Ps 45,3; Münsterschwarzacher Psalter

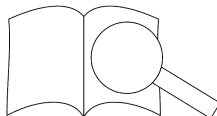
J A H R

Domínium: / laudábo Dóminum in vita meā, *
quámdu eró. Alleluia.

neine Seele! Loben will ich den Herrn, solange ich lebe, will
Gott, solange ich da bin. Ps 146,1-2; Münster

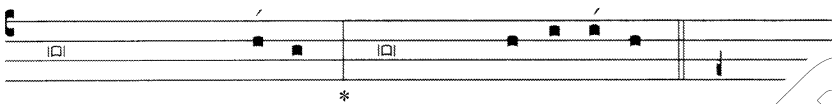
Al- le-

GR 1



14 Halleluja-Ruf der Osternacht

VIII



VERSE

1. Confitémini Dómino, quóniam bónus, *
quóniam in sáeculum misericórdia eius.

2. Dicat nunc Ísrael, quóniam bónus, *
quóniam in sáeculum misericórdia eius. *All*

1. Danket dem Herrn, denn er ist gütig! Denn sein

2. So sage denn Israel: Denn seine Huld wahr

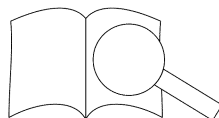
warzacher Psalter

Hinweis zur Ausführung:

Das Alleluia wird zuerst dreimal : intoniert und jeweils von allen wiederholt. Dann singt : auss wird das Alleluia noch einmal wiederholt.



GR 191 (BzG 28,26); C 106



15 Antiphon «Alma Redemptoris Mater»

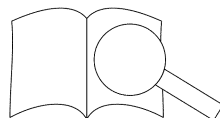
V

A L- ma Red-emptó-ris Ma-ter, quae pérv- a cae-li Por-
ta manes, et stella ma-ris, succúrre cadénti, súr-ge-re
cu-rat, pópu-lo : Tu quae genu- ísti, Na-tú-ra
sanctum Ge-ni-tó-rem, Virgo pri- o-riste Gabri- é-
lis ab o-re sumen- ca-tó-rum mi-se-ré- re.

Segenspendende Mutter, die den Menschen die Zeit offene Pforte des Himmels und Stern des Meeres, der die Welt beleuchtet, das sich bemüht vom Fall aufzustehen. Die du geboren hast, staunen – deinen heiligen Schöpfer, Jungfrau zuvor un- gebiert, Gabriels Mund angenommen hast das „Sei gegrüßt“, e

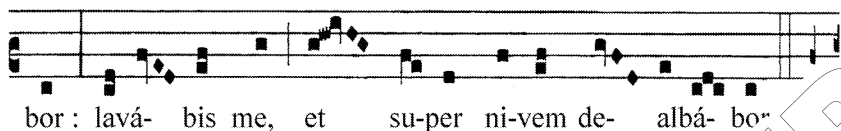
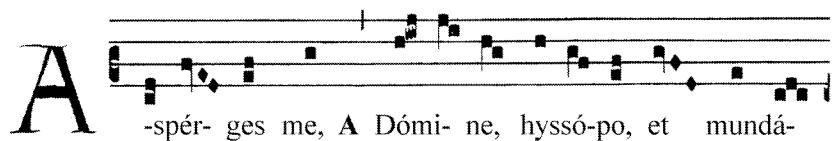


LC 70

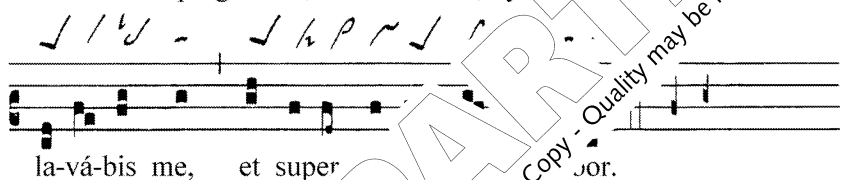
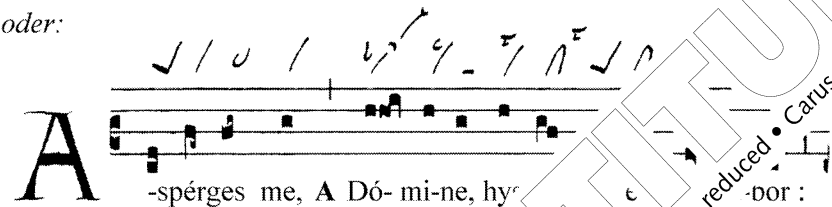


16 Antiphon «Asperges me»

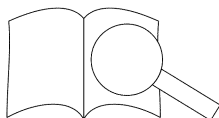
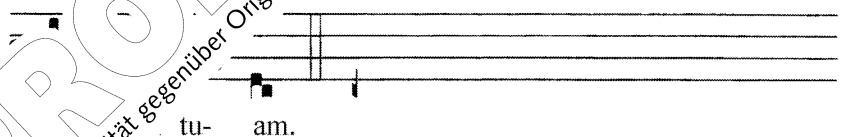
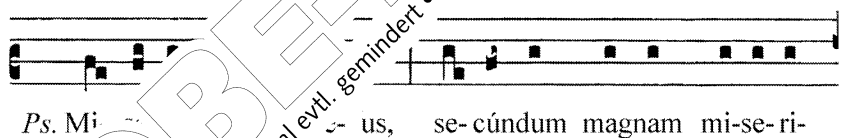
VII



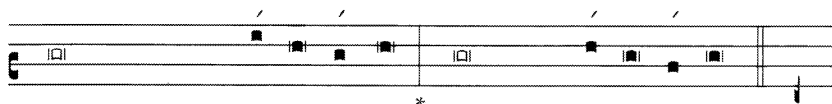
oder:



Dazu entweder:



oder:



PSALM

1. Miserére mei, Deus, *
secúndum misericórdiam tuam.
2. Audíre me fácias gáudium et lætítiam, *
et exsultabunt ossa quæ contrivísti.
3. Sacrificium Deo spíritus contrĩbulátus; *
cor contrítum et humiliátum, Deus, non despícies. *Ant*

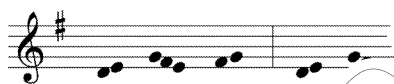
*Entsündige mich mit Ysop, so werde ich rein, wasche mich, s
als Schnee.*

Ps 51,9; Mf

1. Sei mir gnädig, o Gott, nach deiner Güte.

2. Lass mich Jubel und Freude erfahren! Frohlocken
zerschlagen.

3. Das Opfer für Gott ist ein zerbrochener Geist
zerschlagenes Herz wirst du, o Gott, nicht



A- sper- ges.

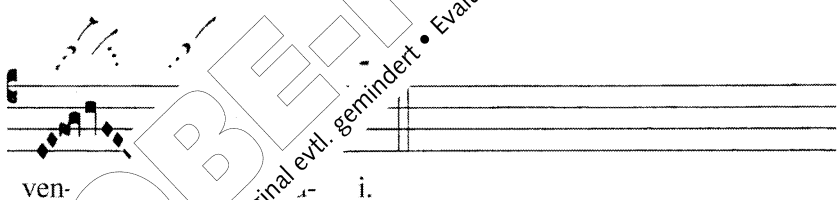
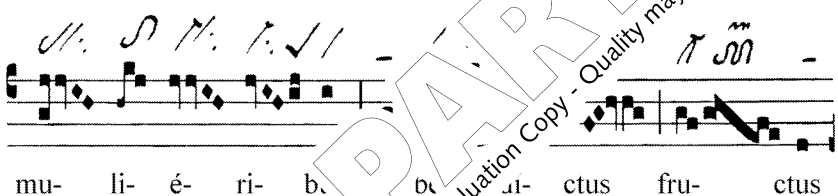
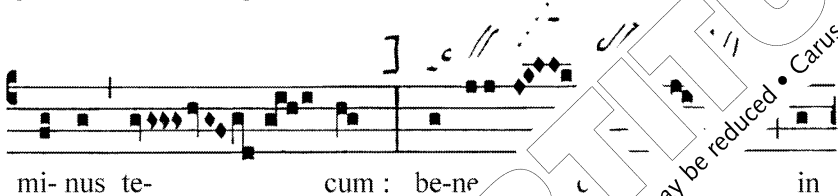
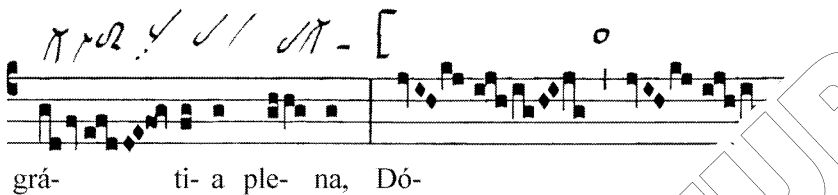
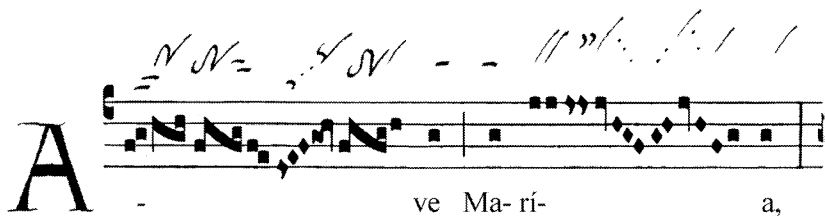
A-

GR 707, 890; B 91^v



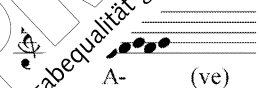
17 Offertorium «Ave Maria»

VIII

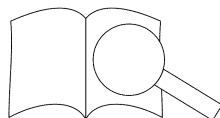


aria, der Herr ist mit dir. Du bist gebenedeit unter den
Zeit ist die Frucht deines Leibes.

Lk 1,28.42



GR 36 (B;



18 Antiphon «Ave Maria» – Magnificat

I

A - ve, Ma-rí- a, grá- ti- a ple-na, Dó-mi-nus te-cum :

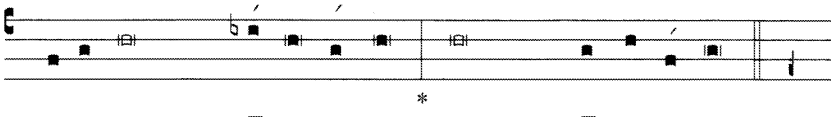
be-ne-dícta tu in mu-li- é-ribus, alle- lú-ia.

*

CANTICUM

1. Magníficat ánima mea Dóminum,
et exsultávit spíritus meus in
 2. Quia respéxit humilitátem an
Ecce enim ex hoc beá
 3. Quia fecit mihi magna
et sanctum non
 4. Et misericórdi
timéntib
 5. Fecit p
di
 6. I
n
- suo, *
- ante cordis sui.
- se sede *
- plévit bonis *
- dimísit inánes.
- sicut Ísrael, púerum suum, *
- cordatus misericórdiæ.
- sicut locútus est ad patres nostros, *
- Ábraham et sémini eius in sǽcula. Ant.





10. Glória Patri, et Fílio, *
et Spiritui Sancto.

11. Sicut erat in principio, et nunc, et semper, *
et in sæcula sæculorum. Amen. Ant.

Gegrüßet seist du, Maria, der Herr ist mit Dir. Du bist gebenedeit unter Frauen. Halleluja.

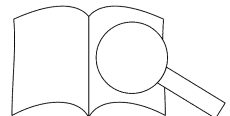
Lk

1. Meine Seele preist die Größe des Herrn,
es jubelt mein Geist über Gott, meinen Heiland.
2. Denn seine niedrige Magd hat er in Gnaden angesehen.
Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.
3. Denn Großes hat an mir getan der Mächtige,
und sein Name ist heilig.
4. Sein Erbarmen währt von Geschlecht zu Geschlecht
über denen, die ihn fürchten.
5. Mit seinem Arm vollbrachte er machtvolle Tat,
er hat zerstreut, die im Herzen voll Hochmuth.
6. Die Mächtigen hat er vom Thron gestürzt,
und hat erhöht die Niedrigen.
7. Die Hungrigen hat er erfüllt mit Canticis,
und Reiche weggeschickt mit lacrimis.
8. Er hat sich angenommen seculum,
eingedenk seines Erbarmens.
9. wie er es unseren Vätern verheißet hat.
10. Ehre sei dem Vater und dem Heiligen Geist.
11. Wie es war in principio, et nunc, et semper, et in sæcula sæculorum. Amen.

Lk 1,46-55; Münsterschwarzacher Cantica

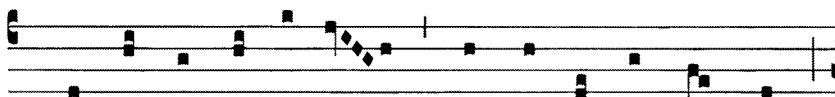


GS 62 (AM 862); H I/38



19 Hymnus «Ave, maris stella»

I



- | | |
|----------------------------------|-------------------------------|
| 1. A - ve ma - ris stel-la, | De - i Ma - ter al - ma, |
| 2. Su- mens il - lud «A-ve» | Ga - bri- é - lis o - re, |
| 3. Sol- ve vin - cla re - is, | pro - fer lu - men cae - cis, |
| 4. Monstra t̃ es-se ma-trem, | su - mat per te pre - ces, |
| 5. Vir - go sin - gu - lá - ris, | in - ter o-mnes mi - tis |
| 6. Vi - tam prae-sta pu - ram, | i - ter pa - ra tu - |
| 7. Sit laus De - o Pa - tri, | sum-mo Chri - sto de |



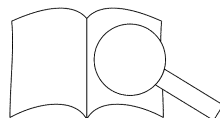
- | | |
|----------------------------------|-------------------|
| 1. at - que sem-per Vir-go, | fe - li |
| 2. fun- da nos in pa-ce, | mu - i |
| 3. ma - la no - stra pel - le, | br cu. |
| 4. qui pro no- bis na-tus | tu- us. |
| 5. nos, cul - pis so - lú - tos, | ca - stos. |
| 6. ut, vi - dén - tes Ie-sum | - lae - té - mur. |
| 7. Spí - rí - tu - i San-ctr | no - nor u - nus. |

Der hochgestellte Buchstabe v wird ausgelassen;
gesungen wird also



7. A- men.

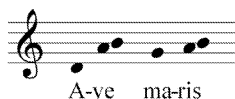
1. Stern der Morgen, Mutter und Ernährerin Gottes
2. Du, die du die unschuldige Pforte des Himmels.
3. Du, die du aus dem Mund des Gabriel an:
4. Du, die du den Namen der Eva wendest.
5. Du, die du den Schuldigen, trag herbei ein Licht für die Blinden:
6. Du, die du uns im Guten.
7. Du, die du uns Mutter: Es wird durch dich annehmen die Bitte.
8. Du, die du uns geboren zu werden – auf sich nahm, dein S
9. Du, die du die irtige Jungfrau, gütig vor allen anderen:
10. Du, die du wir von Schuld erlöst sind, mache mild und keusch.
11. Du, die du uns ein reines Leben, geleite die sichere Reise,
12. Du, die du damit wir – Jesus schauend – immer uns mit dir freuen.



7. Gott, dem Vater, sei Lob, Christus, dem Höchsten, sei Ehrung,
dem Heiligen Geist Ehre – dreifach ein Lob! Amen.

9. Jh.; Übs.: Stefan Klöckner

Ausführung: 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.
a.) V – A – V – A – V – A – A
b.) A – V – A – V – A – V – A



LC 74

20 Antiphon «Ave Regina cælorum»

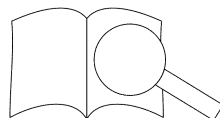
A - ve Re-gi-na cæ-ló-rum, Ave R^g ca^o um :

Salve ra-dix, sal-ve porta, lux est orta :

Gaude Virgo g¹ r omnes spe-ci- ó-sa : Va-le

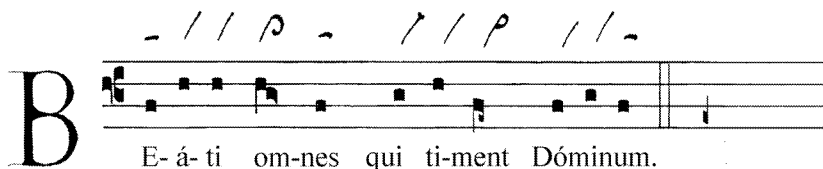
o Et pro no-bis Christum ex-ó- ra.

*Antiphon: Königin, sei begrüßt, Herrscherin der Engel. Sei begrüßt, du
Mutter, aus der der Welt das Licht aufgegangen ist. Freue dich,
Gott, der Ehre, herrlich bist du über alle. Sei begrüßt, o Annehmliche, Hei-
geisterin.*



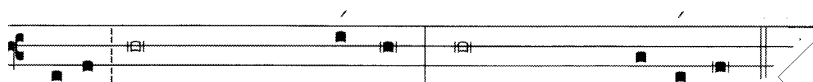
21 Antiphon «Beati omnes»

II



Selig alle, die den Herrn fürchten!

Ps 128,1



ZUM TISCHSEGEN

PSALM

1. Óculi ómnium in te sperant, *
et tu das illis escam in témpore oportún.
2. Áperis tu manum tuam *
et imples omne ánimam in beneplác.

1. Allen, deren Augen auf dich warten, gib sie ihre Speise.
2. Du tust deine Hand auf und sättigst sie. Gefallen.

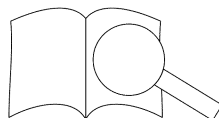
Münsterschwarzacher Psalter

ALLGEMEIN

PSALM

1. Beáti immaculí
qui ámbu!
2. Beati qui in t*em*p*or*e *re*is, *
in t*em*p*or*e *re*eum.
3. Beati qui in t*em*p*or*e *re*is; *
atiónes tuas.
tuo, et vívam *
am sermónem tuum. *Ant.*
atri, et Fílijo, *
pirítui Sancto.

cut erat in princíp*io*, et nunc, et *se*mper, *
et in s*ae*c*u*la s*ae*c*u*lorum. Amen. *Ant.*



1. Selig, deren Weg ohne Tadel ist, die wandeln nach der Weisung des Herrn.
2. Selig, die seine Zeugnisse wahren, die ihn von ganzem Herzen suchen.
3. Sei gepriesen, o Herr! Lehre mich deine Gesetze!
4. Handle an deinem Knecht, so werde ich leben! Ich will dein Wort beachten.

Ps 119,1.2.12.17; Münsterschwarzacher Psalter

5. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
6. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

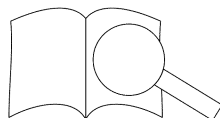
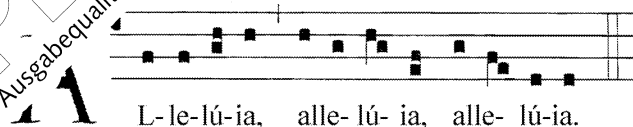
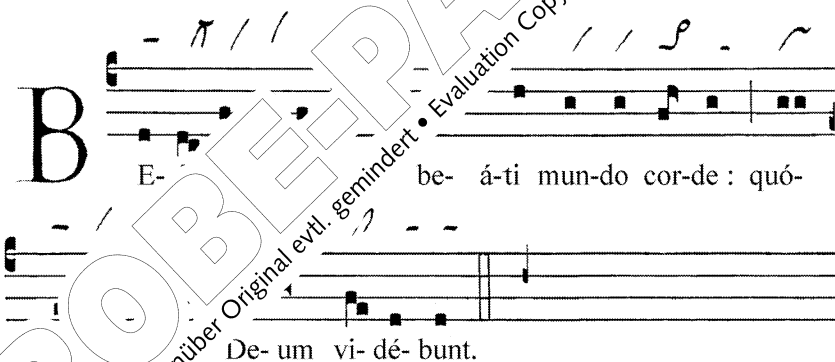


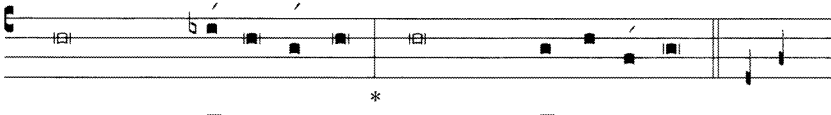
Be-a-ti o-mnes

GS 246 (PsM 297); H I/95

22 Antiphon «Beati paci

I





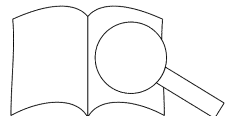
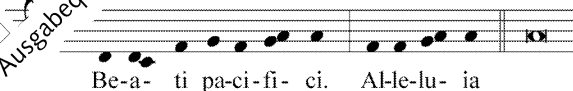
CANTICUM

1. Beáti páuperes spírítu, *
quóniam ipsórum est regnū cælórum.
2. Beáti qui lugent, *
quóniam ipsi consolabúntur.
3. Beáti mites, *
quóniam ipsi possidébunt terram.
4. Beáti qui esúriunt et sítjunt iustítiam, *
quóniam ipsi saturabúntur.
5. Beáti miséricórdes, *
quóniam ipsi misericórdiam consequéntur.
6. Beáti mún-do corde, *
quóniam ipsi Deum vidébunt.
7. Beáti pacífíci, *
quóniam filii Dei vocabúntur.
8. Beáti qui persecutió-nem patiúr
quóniam ipsórum est regnū. ^{1, *}
9. Gaudéte et exultáte, *
quóniam merces vestra ^a ^{1, *} cælis. Ant. bzw. Alleluia.

*Selig sind die Friede-
werden Gott schau-
wie ein reines Herz haben! Denn sie* Mt 5,9.10

1. Selig, die arm- ist das Himmelreich.
2. Selig, die tröstet.
3. Selig, die werden das Land besitzen.
3. Selig, die nach der Gerechtigkeit: sie werden gesättigt.
4. Selig, die Barmherzigkeit erlangen.
5. Selig, die Gott schauen.
6. Selig, die dienen: Söhne Gottes werden sie heißen.
7. Selig, die Gerechtigkeit willen verfolgt sind: ihrer ist das Himmelreich.
8. Selig, die jubelt, denn euer Lohn im Himmel wird reichlich sein.

Mt 5,3-10.12; Münste



23 Antiphon «Benedixisti»

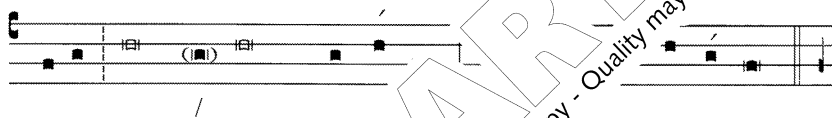
VI



oder:

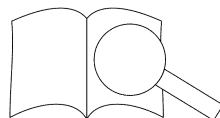


oder:



PSALM

1. Áudiam quid loqu^{er} D^{omi}n^{us},
quóniam loqu^{er} de^{um} suam et sanctos suos *
et ad eos an^{ti}ph^{on}a de.
2. Vere pro^{ph}et^{as}
ut in^{ter}ra nostra.
3. M^ulti
obviavérunt sibi, *
culátæ sunt.
us dabit benignitatem, *
tra dabit fructum suum. *Ant.*
atri, et Fílijo, *
pirítui Sancto.
ut erat in princípío, et nunc, et semper, *
et in sácula sáculórum. Amen. *Ant.*



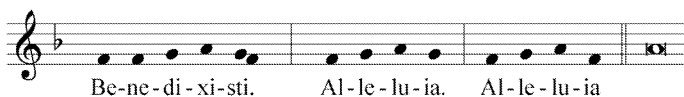
Gesegnet hast du, Herr, dein Land.

Ps 85,1

1. Hören will ich, was Gott redet: der Herr, er redet „Friede!“ zu seinem Volk und zu seinen Frommen, dass sie sich nicht zur Torheit wenden („zu denen, die sich von Herzen bekehren“).
2. Sein Heil ist denen, die ihn fürchten, nahe, dass Herrlichkeit in unserem Lande wohne.
3. Es begegnen einander Liebe und Treue, Gerechtigkeit und Friede küssen sich.
4. Ja, der Herr gibt das Gute, und unser Land bringt seinen Ertrag hervor.

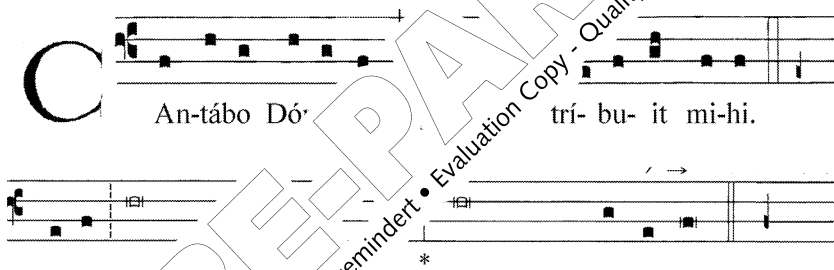
Ps 85,9.10.11.13; Münsterschwarzacher Psalter

5. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
6. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.



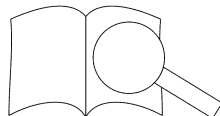
24 Antiphon «Cantabo Domino»

II



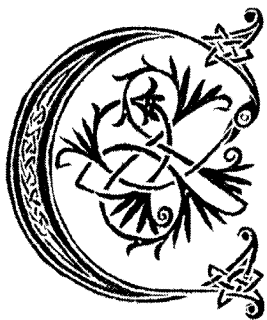
PSALM

1. In none, non confúndar in ætérnum; *
in none.
in none, *
in none.
in none in rupem præsidii et in domum munítam,
in none alvum me fácias.
in none manus tuas comméndo spíritum meum; *
in none redemísti me, Dómine, Deus veritátis.

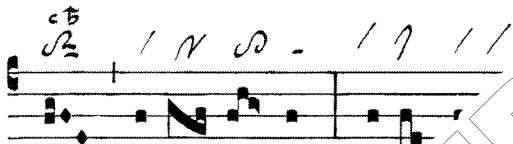


25 Introitus «Cantate Domino»

VI



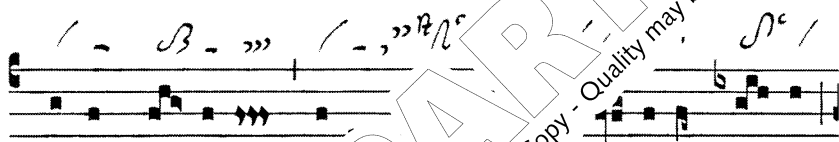
Antá-te Dó-mi- no cánti- cum no-



vum, alle- lú- ia : qui-

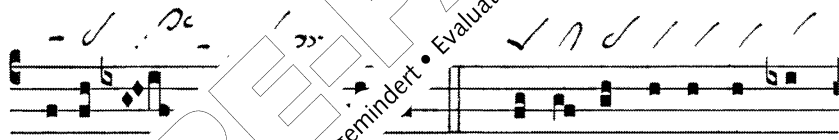


bí- li- a fe- cit Dó-mi- nus, alle-



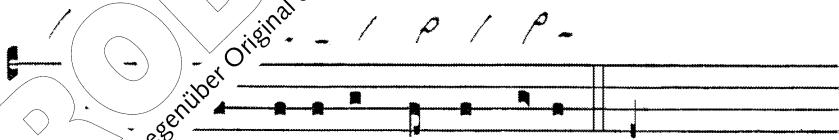
spéctum gén- ti- um

iustí- ti- am su- am,

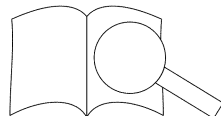


alle- lu-

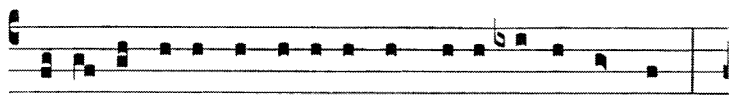
ia. Ps. Salvá- vit si- bi déx- te-



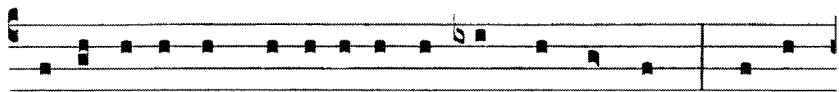
et bráchi- um sanctum e- ius. Ant.



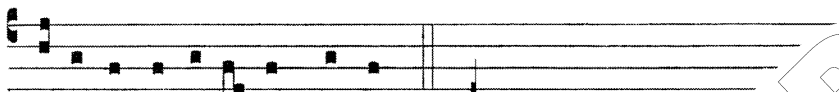
6



Ló-ri- a Patri, et Fí-li-o, et Spi-rí-tu- i Sancto.



Sic-ut e-rat in princí-pi-o, et nunc, et semper, et in

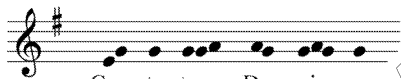


saécu-la saecu-ló-rum. Amen. Ant.

Singt dem Herrn ein neues Lied, halleluja, denn er vollbrachte Taten, halleluja! Vor dem Angesicht der Völker hat er sich enthüllt, halleluja, halleluja!

Ps. Heil geschaffen hat ihm seine Rechte, die Kraft seiner

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen, Ps. 118, 1-4 Psalter
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Am Ende a Anfang,

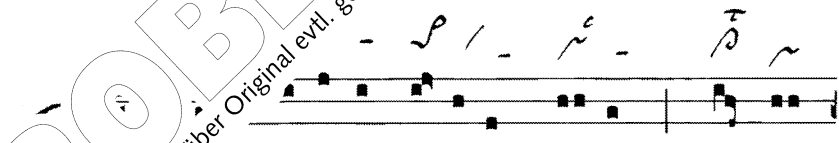


Can-ta-te Do-mi-o

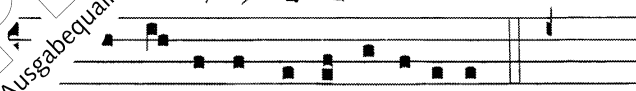
26 Antiphon

«Domino»

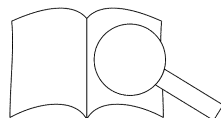
VII



Can-ta-te Dó-mi-no cán-ti-cum no-vum: laus e-

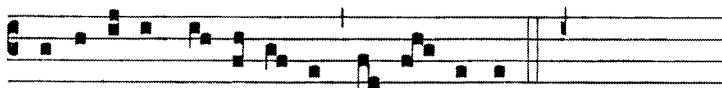


ius ab extrémis terrae, al-le-lú-ia.

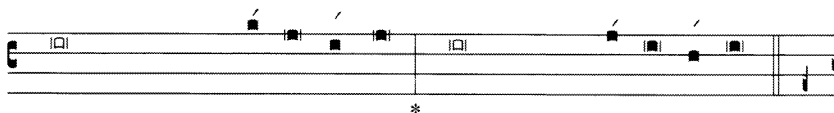


oder:

A



L-le-lú-ia, al-le-lú-ia, al-le-lú-ia.



PSALM

1. Salvávit sibi déxtera eius, *
et bráchium sanctum eius.
2. Notum fecit Dóminus salutáre suum, *
in conspéctu géntium revelávit iustítiam suam
3. Recordátus est misericórdiæ suæ *
et veritátis suæ dómui Ísrael.
4. Vidérunt omnes términi terræ *
salutáre Dei nostri. *Ant.*
5. Glória Patri, et Fílio, *
et Spírítui Sancto.
6. Sicut erat in princípio, et
et in sæcula sæculorum.

Singet dem Herrn ein

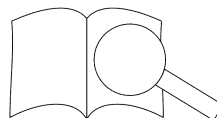
1. Heil geschaffen von der heiligen Kraft seines heiligen Armes.
2. Der Herr hat sein gerechtes Walten enthüllt vor den Augen der heiligen
3. Er gedacht der heiligen Treue zum Hause Israel.
4. Alle heiligen loben das Heil unseres Gottes.

Jes 42,10; Ps 98,1-3; Münsterschwarzacher Cantica/Psalter



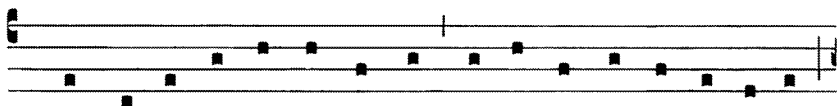
Do-mi-no. Al-le-lu-ia

GS 172; AM 476 · H I/25

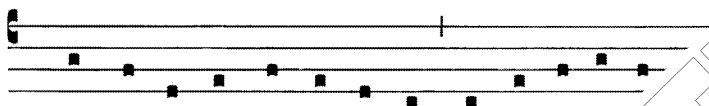


27 Hymnus «Conditor alme»

IV



1. Cón-di-tor al-me sí-de-rum, ae-tér-na lux cre-dén-ti-um,
2. *Qui cón-do-lens in-té-ri-tu, mor-tis per-í-re saé-cu-lum,*
3. Ver-gén-te mun-di vé-spe-re, u-ti spon-sus de-thá-la-mo,
4. *Cu-íus for-ti-pot-én-ti-ae, ge-nu-cur-ván-tur ó-mni-a;*
5. Te, San-cte, fí-de quaé-su-mus, ven-tú-re íu-dex saé-cu-lí
6. *Sit, Chri-ste, rex pi-ís-si-me, ti-bi Pa-trí-que gló-rí-*



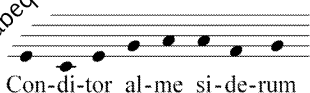
1. Chri-ste, red-ém-ptor ó-mni-um, ex-áu-di p-
2. *sal-vá-sti mun-dum lán-gui-dum, do-nans r*
3. e-grés-sus ho-ne-stís-si-ma Vír-gi-la.
4. *cae-lé-sti-a, ter-ré-stri-a, nu*
5. con-sér-va nos in-tém-po-re í-fí-di.
6. *cum Spí-ri-tu Pa-rá-cli-to, saé-cu-la.*



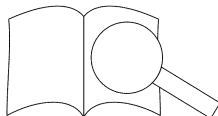
6. A- men.

1. Der Sterne Schöpfer der des Glaubens ewiges Licht,
- Christus, Erlöser, löst das ärgste unser Flehn!
2. Voll Mitleid siehst du unsern Untergang und Tod bedroht.
- Du nimmst die Schuld auf dich und heilest, was die Schuld verdarb.
3. Zum Abschied kommst du wie ein Bräutigam
- aus der Welt, da kommst du wie ein Bräutigam
- aus der Welt, da kommst du wie ein Bräutigam
4. Vor der Welt muss tief sich beugen jedes Knie.
- Dein Volk um dich herum sind deiner Hoheit untertan.
5. Herr, zu dir, der zum Gerichte kommen wird:
- errett uns, und wehre ab den bösen Feind!
6. Herrlichkeit und Macht sei Gott, dem Vater und dem Sohn,
- der uns Beistand ist, durch alle Zeit und Ewigkeit.

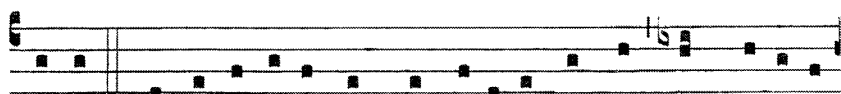
11. Jh.; Benediktin



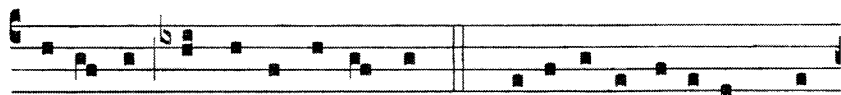
Con-di-tor al-me sí-de-rum



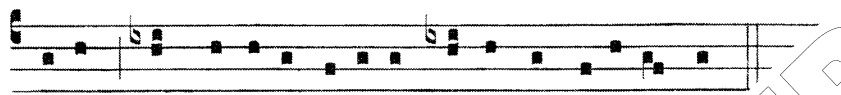
C Re-do in unum De-um, V Patrem omni-pot-éntem, fa-
 ctó-rem cae-li et terrae, vi-si-bí-li-um ómni-um, et
 vi-si-bí-li-um. A Et in unum Dómi-num I^{fu}ristu-
 m, Fi-li-um De-i u-ni-gé-ni-tum. Pa^{re} cum ante
 ómni-a saécu-la. A De-um v^{er}o. V Gé-ni-tum, non factum, consub-
 stanti-ali: per quem ómni-a facta sunt. A Qui pro-
 pter nos hómi-nes, et propter nostram sa-lú-tem



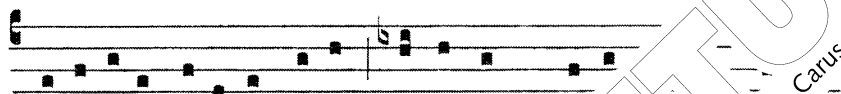
cae-lis. V Et incarná-tus est de Spí-ri-tu Sancto ex Ma-rí-a



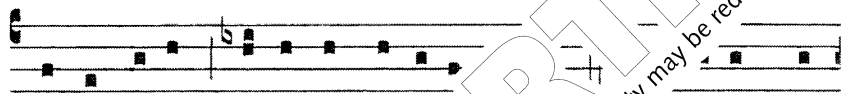
Vír-gi-ne : Et homo factus est. A Cru-ci-fí-xus ét-i-am pro



no-bis : sub Pónti-o Pi-lá-to passus, et sepúl-tus e



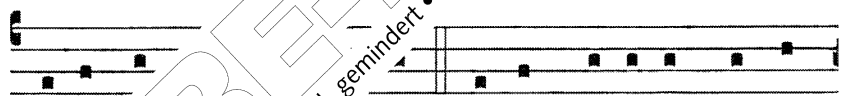
re-surréxit térti-a di-e, se-cúndum Sc



dit in caelum : se-det ad dex



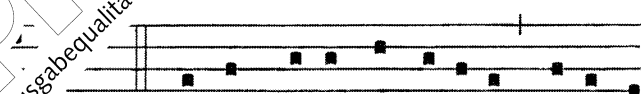
tú-rus est cum gl'i-a a-re vivos et mórtu-os :



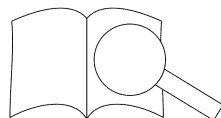
cu-ius fi-nis. A Et in Spí-ri-tum Sanctum,

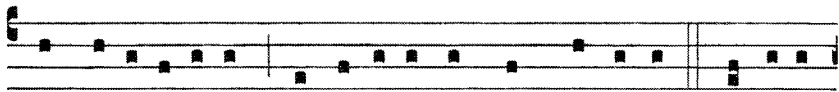


et vi-vi-fi-cántem : qui ex Patre Fi-li-óne pro-

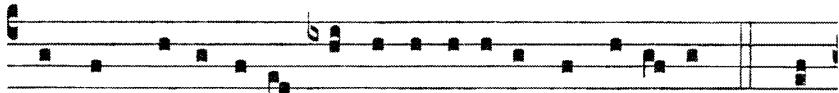


cé-dit. V Qui cum Patre et Fí-li-o simul a





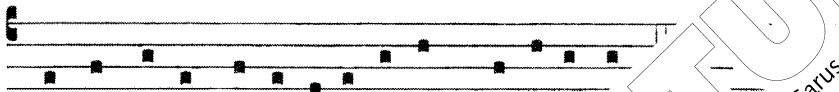
con-glo-ri-fi-cá-tur : qui lo-cú-tus est per Prophé-tas. A Et unam



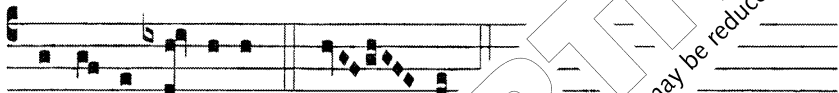
sanctam cathó-li-cam et a-postó-li-cam Ecclé-si-am. V Con-



fí-te-or unum baptisma in remissi-ó-nem pecca-té.

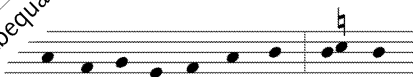


A Et exspécto re-surrecti-ó-nem mortu-ó-rum

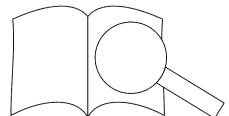


ventú-ri saé-cu-li. A A-men.

Ich glaube an den einen Gott, den Vater, der alles geschaffen hat, Himmel und Erde, die sichtbare und unsichtbare Welt. Und an den einen Herrn Jesus Christus, Gottes eingeborenen Sohn, der aus dem Vater geboren vor aller Zeit: Gott von Gott, Licht von Licht, wahrer Gott vom wahren Gott, gezeugt, nicht geschaffen, ewiges Leben von dem Leben. Für uns Menschen Fleisch angenommen, geboren aus der Jungfrau Maria und ist Mensch geworden. Er hat gekreuzigt unter Pontius Pilatus, hat gelitten und ist begraben worden. Er ist am dritten Tage auferstanden nach der Schrift und aufgefahren. Er sitzt zur Rechten des Vaters und wird wiederkommen, zu richten die Lebenden und die Toten; seiner Herrschaft und seines Reiches. Und (ich glaube) an den Heiligen Geist, der Herr ist und lebendig, der aus dem Vater und dem Sohn hervorgeht, der mit dem Vater angebetet und verherrlicht wird, der gesprochen hat durch die Propheten. Ich erwarte die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.



Cre-do in u-num De-um, Pa-trem



C

Redo in unum De- um, V Patrem omni-pot-éntem,

factó- rem caeli et terrae, vi- si-bí- li- um ó-mni- um, e'

vi- si-bí- li- um. A Et in unum Dómi-num

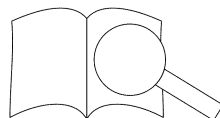
Fí- li- um De- i u-ni-gé-ni-tum. V tum ante

ó-mni- a saé- cu-la. A o, lumen de lúmi-ne,

De- um e- ro. V Gé-ni-tum, non fa- ctum, con-

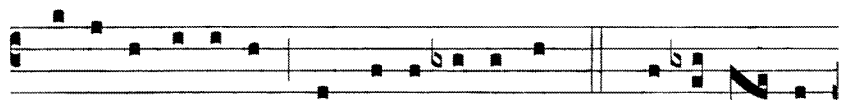
tem Patri : per quem ó-mni- a fa- cta sunt. A Qui

propter nos hó-mi- nes, et propter nostram sa-

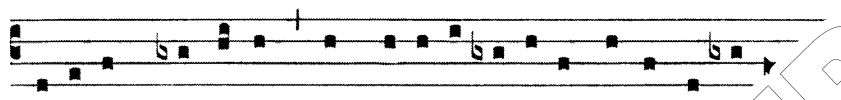




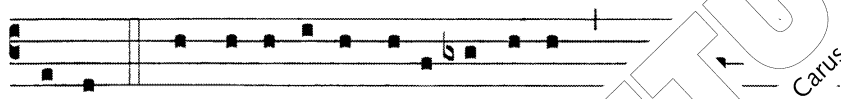
dit de cae-lis. V Et in-carná-tus est de Spí-ri-tu Sancto ex



Ma-rí-a Vírgi-ne : Et homo factus est. A Cru-ci-fi-xus



ét-i-am pro no-bis : sub Pónti-o Pi-lá-to passus, et



tus est. V Et re-surré-xit térti-a di-e



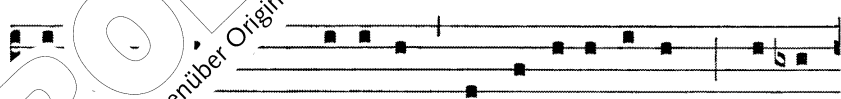
ptú-ras. A Et ascéndit in cae-



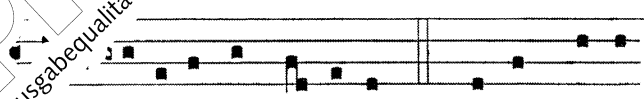
tris. V Et í-te-rur ven-



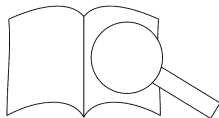
vi-vo-^{us} ius regni non e-rit fi-nis. A Et in

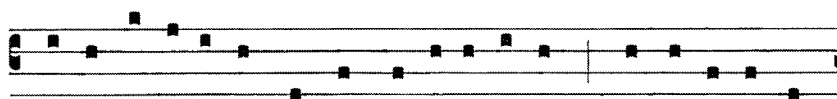


sanctum, Dómi-num, et vi-vi-fi-cántem : qui ex

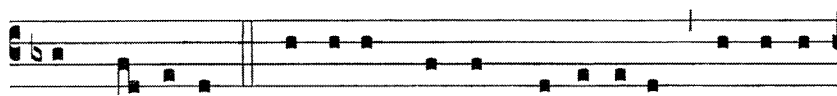


patre Fi-li-óque pro-cé-dit. V Qui cum Patre

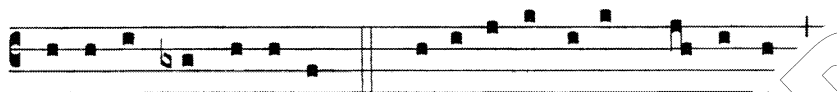




simul ad-o-rá-tur, et conglo-ri-fi-cá-tur: qui lo-cú-tus est



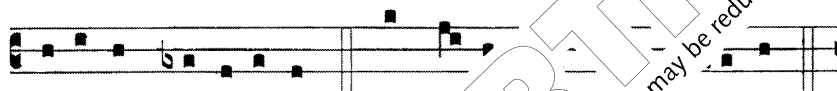
per Prophé-tas. A Et unam sanctam cathó-li-cam et a-po-



stó-li-cam Ecclé-si-am. V Confi-te-or unum ba-p-



in remissi-ó-nem pecca-tó-rum. A Et



cti-ó-nem mortu-ó-rum. V Et saé-cu-li.



A A-



um

Übs.: siehe Nr. 28

GR 774



30 Antiphon «Crucem tuam»

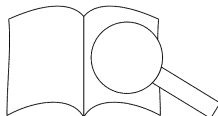
IV

C Ru-cem tu-am ado-rá-mus, Dó-mi-ne: et sanctam
re-surre-cti-ó-nem tu-am laudá-mus et glo-ri-fi-cámur
ecce e-nim propter lignum ve-nit gá-r-n

vérso mundo.

CANTICUM

1. Christus Iesus non rapín- esset, *
ne se æquálem Deo,
2. sed sem- ornam servi accípiens, /
in- um factus; * et hábitu invéntus ut homo,
3. hu- in / factus obœdiens usque ad mortem, *
crucis. *Ant.*
Deus illum exaltávit / et donávit illi nomen, *
per omne nomen,
nine Iesu omne genu flectátur *
estium et terréstrium et inférnórum
omnis lingua confíteatur: *
«Dóminus Iesus Christus!» in glória Dei Patris.

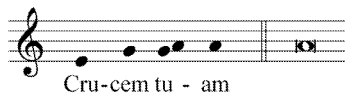


Dein Kreuz beten wir an, o Herr, und deine heilige Auferstehung loben und preisen wir. Denn siehe: Durch das Holz (des Kreuzes) kommt Freude in die ganze Welt!

Liturgie

1. Er [Christus Jesus], der in Gottes Gestalt war, hielt nicht daran fest, Gott gleich zu sein,
2. sondern er hat sich selbst entäußert und nahm eines Sklaven Gestalt an: uns Menschen wurde er gleich und seiner Erscheinung nach als Mensch erfunden.
3. Er hat sich selbst erniedrigt und wurde gehorsam bis zum Tod, ja, bis zum Tod am Kreuze.
4. Darum hat Gott ihn auch erhöht und ihm verliehen den Namen, der über alle Namen erhaben ist.
5. Damit im Namen Jesu jedes Knie sich beuge im Himmel und auf Erden und in der Unterwelt
6. und jede Zunge bekenne: „Jesus Christus ist der Herr!“ zur Ehre Gottes Vaters.

Phil 2,6-11; Münsterschwarza



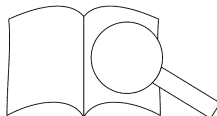
31 Antiphon « Da pacem,

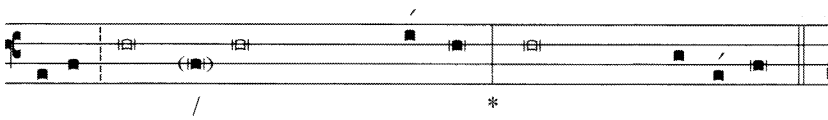
II

D *ne, in di-é-bus nostris: qui- a*

us qui pugnet pro no-bis, ni-si tu,

De- us noster.





PSALM

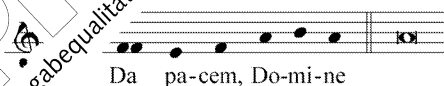
1. Deus, venérunt gentes in hereditátem tuam, /
polluérunt templum sanctum tuum, *
posuérunt Ierúsalem in ruínas.
2. Dedérunt morticina servórum tuórum escas volatílibus cæli, *
carnes sanctórum tuórum béstijs terræ.
3. Effudérunt sánguinem eórum
tamquam aquam in circúitu Ierúsalem, *
et non erat qui sepelíret.
4. Facti sumus oppróbrium vicínis nostris *
subsannatio et illúsis his qui in circúitu nostr
5. Intróeat in conspéctu tuo gémitus compedi^t
secúndum magnitúdinem bráchii tui
supérstites relínque filios mortis.
6. Nos autem, pópulus tuus et oves nás
confitébimur tibi in sáeculur

*Verleih uns Frieden, Herr, in w' doch kein anderer, der für
uns streiten könnte, wenn nic'*

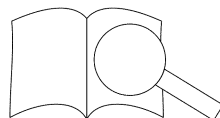
1. O Gott, die Heiden sind eing' n i. Erbe; sie haben deinen heiligen
Tempel entweiht. Sie ten : immer.
2. Die Leichen deine e. am Fraß den Vögeln des Himmels, das
Fleisch deiner F rj er Erde.
3. Wie Wasser ings um Jerusalem; und keiner hat sie
begraben
4. Wir wurde. arn zum Schimpf, zu Spott und Hohn für unsere
Um'
5. Da enen dringe zu dir! Dein Arm ist groß: erhalte die
... Leben!

...k, die Herde deiner Weide, wir wollen dich preisen auf ewig.

Ps 79,1-4.11.13a; Münsterschwarzacher Psalter

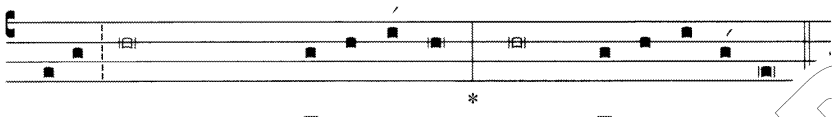
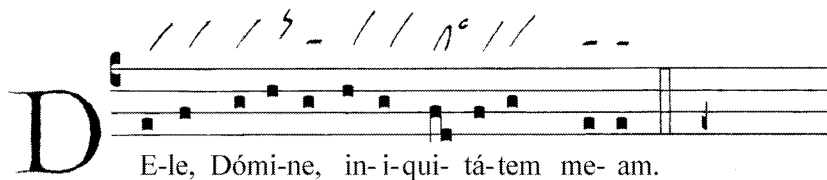


Da pa-cem, Do-mi-ne



32 Antiphon « Dele, Domine »

IV



PSALM

1. Miserére mei, Deus, *
secúndum magnam misericórdiam tuam.
2. Et secúndum multítudinem miseratiónum tuárum,
dele iniquitátem meam.
3. Ámplius lava me ab iniquitáte mea *
et a peccáto meo munda me.
4. Quóniam iniquitátem meam ego cognoscio,
et peccátum meum contra me.
5. Aspérges me hyssópo, et munda me.
lavábis me, et super nivem.
6. Cor mundum crea in me,
et spírítum firmum in mente mea.
7. Dómine, lábis meis
et os meum ante te aperíam tuam. *Ant.*
8. Glória fiat
et in tempore tuo.
9. Si in iustíam tuam confitebor, et nunc, et semper, *
culórum. Amen. *Ant.*

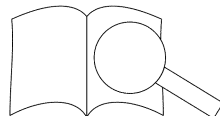
2 Sünde.

Ps 51,3

ig, o Gott, nach deiner Güte,

deines Erbarmens tilge meine Frevel.

3. ... die Schuld ganz von mir ab und reinige mich von m
- ... meine Frevel erkenne ich, und meine Sünde steht mir
- ... sündige mich mit Ysop, so werde ich rein, wasche mich,
- ... weißer als Schnee.



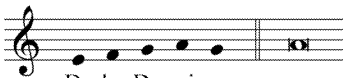
6. Ein reines Herz erschaff mir, o Gott; den festen Geist erneuere in meinem Innern!

7. Herr, öffne meine Lippen, damit mein Mund dein Lob verkünde!

8. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

9. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

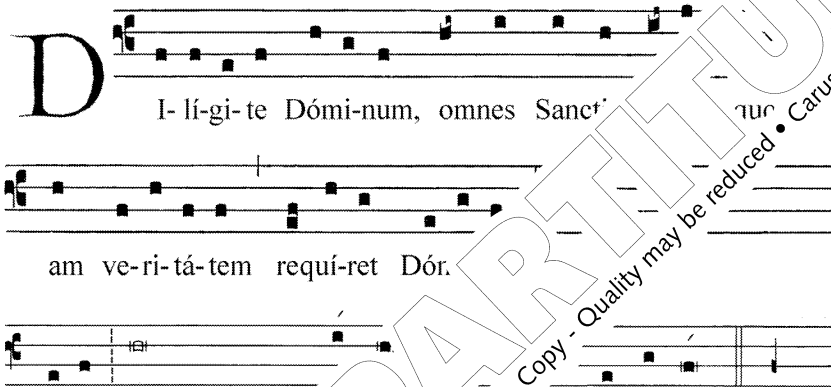
Ps 51,3-5.9.12.17; Münsterschwarzacher Psalter



De-le, Do-mi-ne

GS 86; H I/95

33 Antiphon « Diligite Dominum »



PSALM

1. In te, Dómine
in iustítia

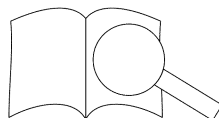
2. Inclína
acc

3. Es
ræsídii et in domum munítam, *

áu-do mea et refúgium meum es tu *
nomen tuum dedúces me et pasces me. Ant.

atri, et Fílijo, *
pirítui Sancto.

cut erat in principio, et nunc, et semper, *
et in sácula sáculórum. Amen. Ant.



Liebt den Herrn, ihr seine Heiligen alle, denn nach Wahrhaftigkeit verlangt der Herr.

1. Zu dir, Herr, flüchte ich („Auf dich, Herr, hoffe ich“), lass mich doch niemals scheitern, befreie mich in deiner Gerechtigkeit.

2. Neige dein Ohr mir zu, eile doch, mich zu entreißen.

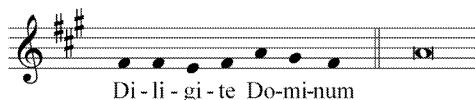
3. Sei mir ein Fels der Zuflucht, eine feste Burg, die mich rettet.

4. Denn du bist mein Fels und meine Feste. Um deines Namens willen wirst du mich führen und leiten.

Ps 31,2-4; Münsterschwarzacher Psalter

5. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

6. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.



34 Introitus «Dominus dixit ad me»

II



Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

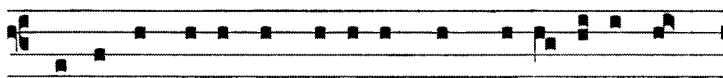
xit ad me :

li- us me- us es tu, e-

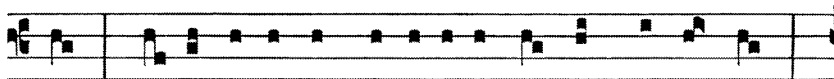
at- e gé- nu- i te. Ps. Qua- re fremu- é-

runt gentes : et pópu- li me- di- tá- tí sunt in-

6



Ló-ri- a Patri, et Fí-li- o, et Spi-rí- tu-i San-

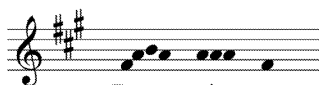


cto. Sic- ut e- rat in princí-pi- o, et nunc, et semper,



et in saécu-la saecu-ló-rum. Amen. *Ant.*

Der Herr sprach zu mir: „Du bist mein Sohn. Ich selber habe dich
zeugt.“ Ps. Was toben die Völker? Was sinnendie Nationen
Ps 2,7.1: „Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen G
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.“

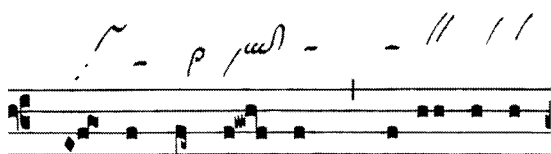
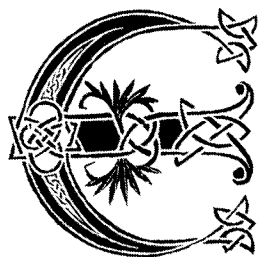


Do- mi- nus

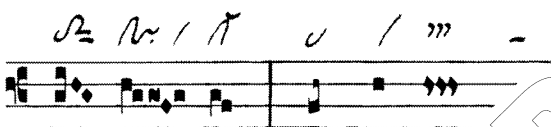


35 Introitus «Ecce advenit»

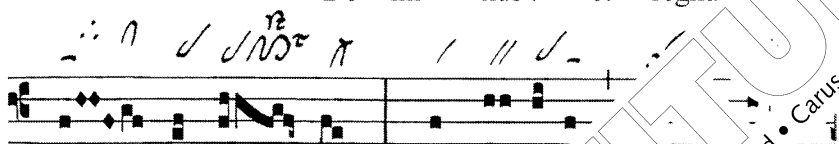
II



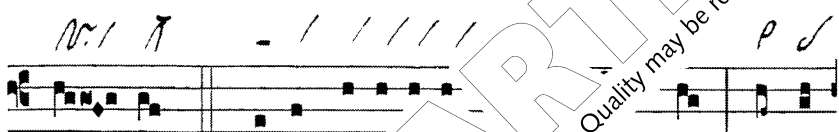
C- CE advé- nit domi- ná- tor



Dó- mi- nus : et regnun-



ma- nu e- ius, et pot-



ri- um. Ps. De- us, i- re-gi da : et iu-



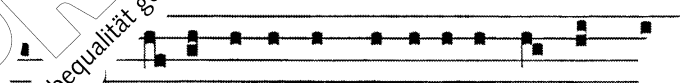
stí- ti- am

re- gis.

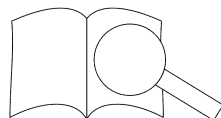
Ant.

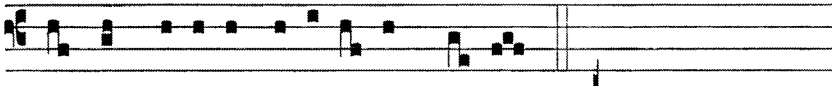


a Pa- tri, et Fí- li- o, et Spi- rí- tu- i San-



Sic- ut e- rat in princí- pi- o, et nunc,



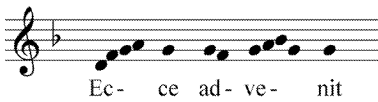


et in saecu-la saecu-ló-rum. Amen. Ant.

Siehe, es kommt der Herrscher, der Herr. Und das Königtum ist in seiner Hand, und die Macht, und die Herrschaft.

Mal 3,1; 1 Chr 29,12; Choralbuch Münsterschwarzach
Ps. Dein Richteramt, o Gott, verleihe dem König, dem Königssohn gib dein gerechtes Walten!

Ps 72,1; Münsterschwarzacher Psalter
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

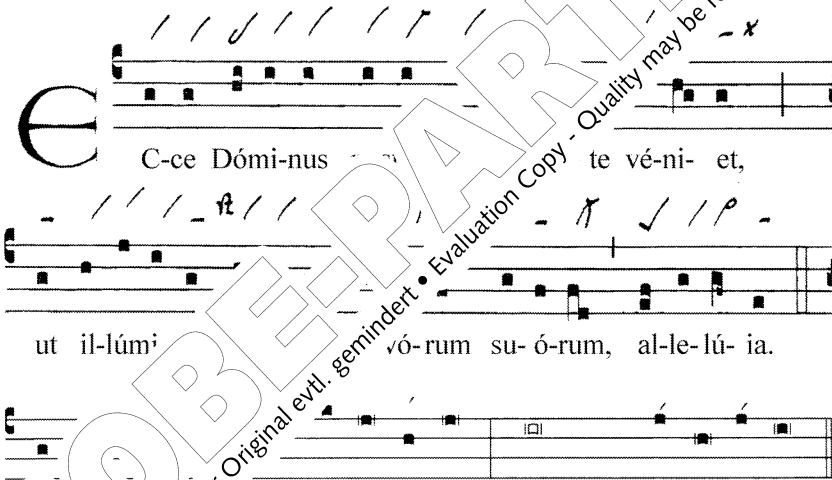


Ec- ce ad- ve- nit

GR 56 (BzG 22,25); nach

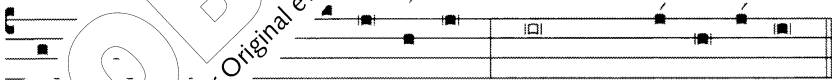
36 Antiphon «Ecce Dominus noster»

III

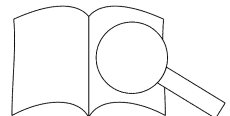


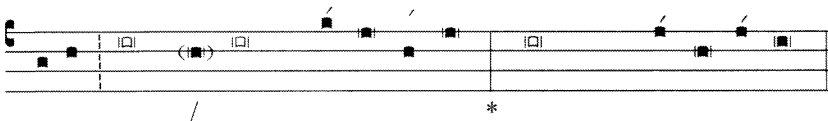
ut il-lúmi

no-rum su- ó-rum, al-le-lú- ia.



*in ar-ribus desérta et ínvia *
exultábit solitúdo et florébit.
ut quasi lílium gérmínans germinábit *
et exultábit lætabúnda et laudans.*



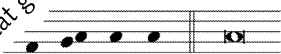


3. Dícite pusillánimis: Confortámini; *
nolíte timére: Ecce Deus vester!
4. Tunc aperiéntur óculi cæcórur, *
et aures surdórur patébunt.
5. Tunc sáliet sicut cervus claudus *
et apérta erit língua mutórur.
6. Redépti a Dómino converténtur / et vénient in Sion cum l'et
et lætítia sempitérna super caput eórur.
7. Gáudium et lætítiam obtinébunt *
et fúgiét dolor et gémitus. Ant.
8. Glória Patri, et Fílijo, *
et Spirítui Sancto.
9. Sicut erat in princípío, et nunc, et sempér
et in sácula sæculórur. Amen. An

Seht, unser Herr kommt mit Macht, ur halleluja! Vgl. Bar 1,12

1. Jauchzen sollen Wüste und Öd' hlocken und blühen.
 2. Wie die Narzisse soll sie er' nd jauchzen vor Lust.
 3. Sagt den verzagten Herzen. htet euch nicht! Seht da – euer Gott!“
 4. Dann öffnen sich di nd die Ohren der Tauben tun sich auf.
 5. Dann springt elle, und die Zunge des Stummen wird jubeln.
 6. Die Befre heim, nach Zion kommen sie mit Jauchzen, ewigr uptern.
 7. Es Wonne, Kummer und Seufzen entfliehn.
 8. Eh dem Sohn und dem Heiligen Geist.
- ag, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Jes 35,1-3.5.6.10; Münsterschwarzacher Cantica



Ec-ce Do - mi-nus



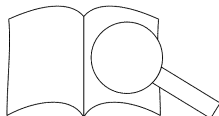
37 Communio «Ecce Dominus veniet»

VI

E Cce Dómi-nus vé-ni- et, et omnes sancti e-ius
cum e- o: et e- rit in di- e il-la
ma- gna. Ps. Qui re-gis Is-ra- el in-tér- ri- ve-lut
o- vem Io-seph. *Ant.*

G Ló-ri- a- o, et Spi-rí- tu- i Sancto.
Sic e- ancí- pi- o, et nunc, et semper, et in
sa- a saecu- ló-rum. Amen. *Ant.*

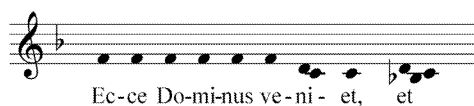
, der Herr wird kommen, und alle seine Heiligen mit ihm!
en an jenem Tag ein großes Licht!



Ps. Höre, du Hirte Israels, der du Josef leitest gleich einer Herde.

Ps 80,1; Münsterschwarzacher Psalter

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.



Ec-ce Do-mi-nus ve-ni-et, et

GR 26; nach E 14; SG 381,54

38 Antiphon «Ecce lignum crucis»

VI



A Ve-ní-te, ad-

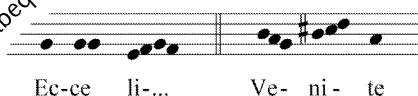
Seht das Holz des Kⁿ gen das Heil der Welt! – Kommt, lasset uns anbeten! Liturgie



Ve-ni-te



li-... Ve-ni-te



Ec-ce li-... Ve-ni-te

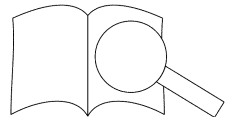


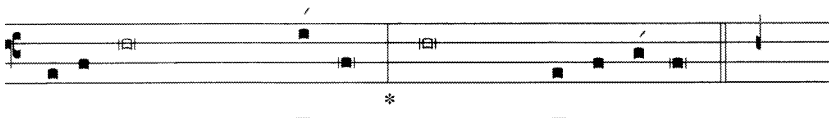
39 Antiphon «Ego sum resurrectio» – Benedictus II

E - go sum re-surrécti-o et vi-ta: qui cre-dit in
me, ét-i-am si mórtu-us fû-e-rit, vi-vet: et o-r
qui vi-vit et cre-dit in me, non mo-ri-é-t-

CANTICUM

1. Benedictus Dóminus Deus Ís
quia visitávit et fecit r
suæ.
2. Et eréxit cornu salutis
in domo David
heri
3. Sicut locútus
qui a sãc
n, *
am eius.
4. Salúter
et
quĩ odérunt nōs.
5. Acórdiam cum pátribus nōstris *
aménti suĩ sancti.
quod iurávit ad Ábraham patrem nōstrum, *
se nobis.
timóre, de manu inimicórum liberáti, *
viámus illi.
in sanctitáte et iustítia coram ipso *
ómnibus diébus nostris. Ant.



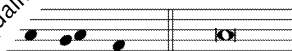


9. Et tu, puer, prophéta Altíssimi vocáberis: *
præibis enim ante fáciem Dómini paráre vīas eius.
10. Ad dandam sciéntiam salútis plebi eius *
in remissiónem peccatórum eórum.
11. Per víscera misericórdiæ Dei nostri, *
in quibus visitábit nos óriens ex alto.
12. Illumináre his, qui in ténebris et in umbra mortis sedent, *
ad dirigéndos pedes nostros in vīam pacis. *Ant.*
13. Glória Patri, et Fílijo, *
et Spíritui Sancto.
14. Sicut erat in princípio, et nunc, et semper, *
et in sǎcula sǎculórum. Amen. *Ant.*

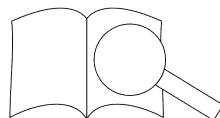
Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer stirbt, wenn er stirbt. Und jeder, der lebt und an dem Leben teilhat, wird nicht sterben. (Joh 11,25.26)

1. Gepriesen sei der Herr, der Gott Israel, der uns hat er sein Volk und ihm Erlösung geschaffen. 2. Er liess uns durch den Mund seiner Heiligen, durch die Propheten erretten und aus der Hand unserer Feinde erretten, 3. dass wir uns vor unseren Feinden Väter erbarmen und seines heiligen Namens gedenken, 4. des Eides, den er geschworen unserem Vater, dass wir ihm furchtlos dienen, befreit aus der Hand der Feinde, 5. in Heiligkeit und Gerechtigkeit vor seinem Angesicht. Und du, mein Kind, wirst „Prophet des Höchsten“ gerufen werden, um den Herrn voranzeln und ihm die Wege bereiten. 10. dass wir die Erkenntnis des Heiles in der Vergebung der Sünden erlangen, 11. Gottes erbarmende Liebe, in der uns heimsucht das Licht der Sünde, 12. um denen zu scheinen, die in Finsternis sitzen, 13. der Väter, unsere Füße zu lenken auf den Weg des Friedens, des Vaters und dem Sohn und dem Heiligen Geist. 14. Wie es ist und jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Lk 1,68-79; Münsterschwarzacher Cantica

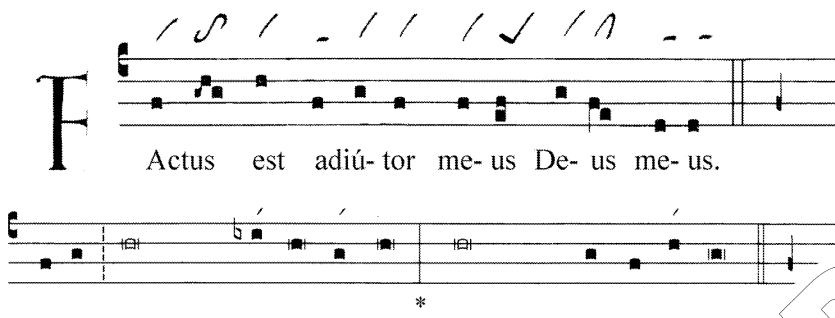


E-go sum



40 Antiphon «Factus est adiutor»

I



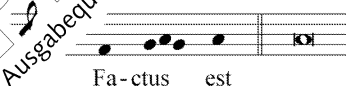
PSALM

1. Confitébor tibi, Dómine, in toto corde meo, *
narrábo ómnia mirabília tua.
2. Lætabor et exsultábo in te, *
psallam nómini tuo, Altíssime.
3. Cum convertúntur inimíci mei retrórsum,
infirmántur et péreunt a fácíe tua.
4. Quóniam fecísti iudícium meum et
sedísti super thronum, qui iúd:
5. Glória Patri, et Fílio, *
et Spirítui Sancto.
6. Sicut erat in princípío, *
et in sáecula sáeculorum

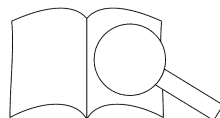
Der Herr ist mein

vgl. Ps 28,7

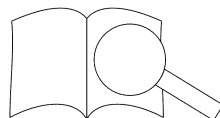
1. Ich will danken, Herzen, erzählen will ich all deine Wunder.
 2. Ich will mir spielen, auchzen, deinem Namen, o Höchster, will ich
 3. Der deine Feinde, sie straucheln und werden vor
 4. verschafft und für mich entschieden, du hast dich auf den
- echter Richter. Ps 9,2-5; Münsterschwarzacher Psalter
ater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
n Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit



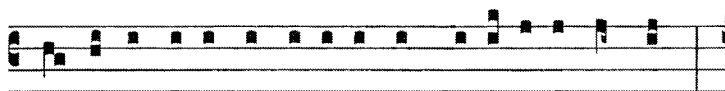
GS {



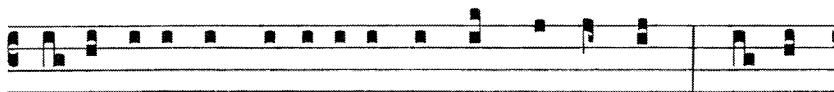
F Actus est repente de caelo sonus adven-
 éntis spí-ri-tus vehe-méntis, u-bi e-rant se-d-
 alle-lú-ia : et replé-ti sunt o-
 loquén-tes magná-
 alle- gat De-us et dis-si-péntur in-i-mí-ci
 iú-gi-ant qui o-dé-runt e-um a fá-ci-e



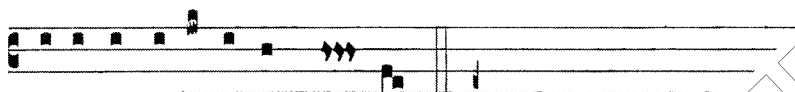
G



Ló-ri-a Patri, et Fí-li-o, et Spi-rí-tu-i Sancto.



Sic-ut e-rat in princí-pi-o, et nunc, et semper, et in



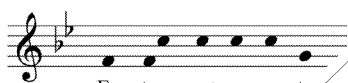
saecu-la saecu-ló-rum. A-men. Ant.

Entstanden ist plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie w
heftiger Sturm, dort, wo sie waren und saßen, halleluja. I
vom Heiligen Geist, und sie erzählten die Großtaten Ge

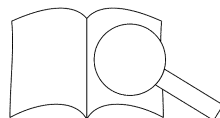
Apg 2,2

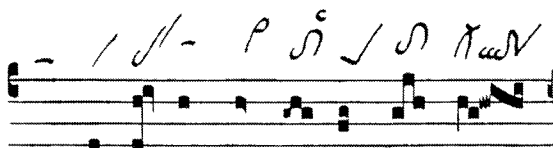
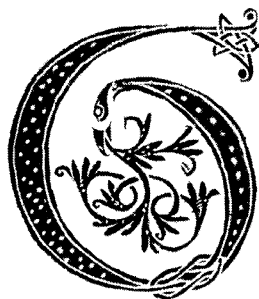
Ps. Gott steht auf – seine Feinde zerstieben, die
Angesicht.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem F
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. A.

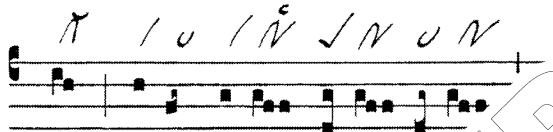


Fa-ctus est re-pen-t

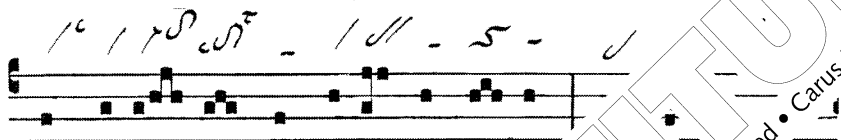




AUDE- AMUS omnes in Dó- mi-



no, di- em festum ce-le- brá-
re



sub honó- re Sanctó- rum ómni-



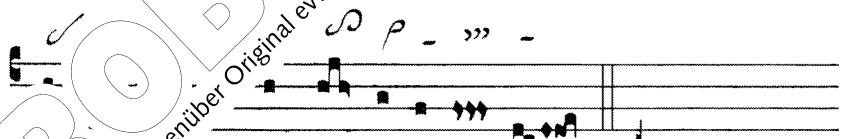
mni- tá- te gaudent

et colláu- dant

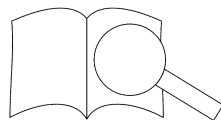


Fí- li-

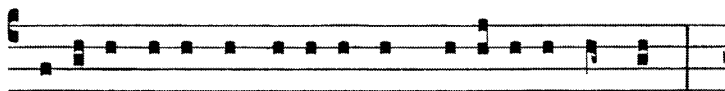
Ps. Exsul- tá- te iusti in Dómi-



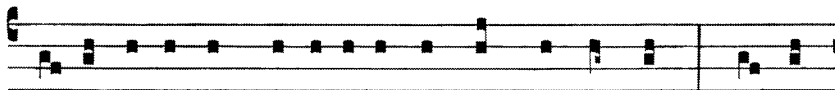
us de- cet col- laudá- ti- o. Ant.



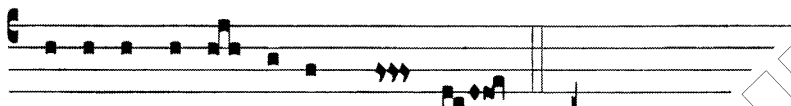
6



Ló-ri-a Pa-tri, et Fí-li-o, et Spi-rí-tu-i San-cto.



Sic-ut e-rat in prin-cí-pi-o, et nunc, et semper, et in



saé-cu-la saecu-ló-rum. A-men. Ant.

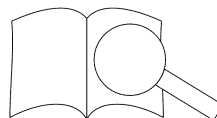
*Wir wollen uns alle freuen im Herrn und einen Festtag feiern.
Über ihre Hochfeier freuen sich die Engel und loben.
Ps. Jubelt dem Herrn, ihr Gerechten! Den Redlichen zi-*

*Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Am*



Gau-de-a-mus o-mnes

„15-18); nach E 75; SG 381,110



G Ló-ri a in excél-sis De- o. V Et in ter- ra pax

ho-mí-ni-bus bonae vo-luntá- tis. A Laudá-mus te. V Be-ne-dí-

mus te. A Ado-rá-mus te. V Glo-ri- fi-cá-mus te.

á-gimus ti- bi propter magnam ξ Dó-mi-ne

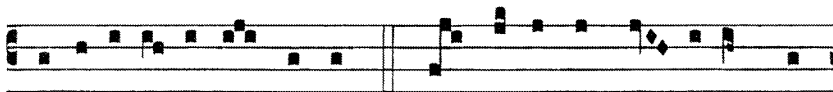
De- us, Rex cae-léstis, ξ omní-pot-ens. A Dó-mi-ne

Fi- li su Chri-ste. V Dó- mi-ne De- us,

i, Fí- li- us Patris. A Qui tol-lis peccá- ta mun-

di, mi-se-ré-re no- bis. V Qui tol-lis peccá- ta m

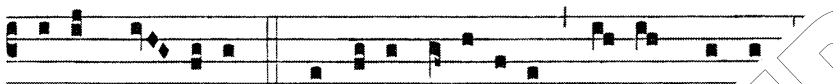




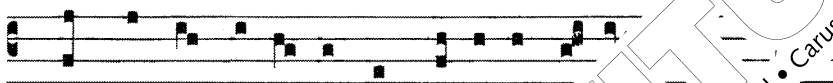
depre-ca-ti- ó-nem nostram. A Qui se-des ad d'ex- te-ram Pa-



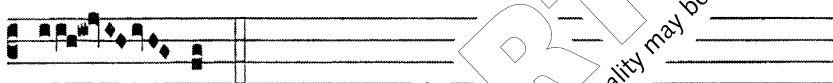
tris, mi-se-ré-re no-bis. V Quóni- am tu so-lus Sanctus. A Tu



so-lus Dó- mi-nus. V Tu so-lus Altíssimus, Ie- su Ch-



A Cum Sancto Spí- ri- tu, in gló- ri- a



A- men.

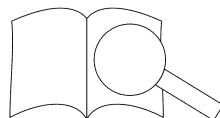
Ehre sei Gott in der Höhe und in der Tiefe den Menschen seiner Gnade.
Wir loben dich, wir preisen dich, wir danken dir, denn groß ist deine Herrlichkeit. Wir rühmen dich und danken dir,
du allein Gott, König des Himmels. Gott und Vater, Herrscher der Welt, eingeborener Sohn, Jesus Christus.
Herr und Gott, Laus und Ehre, du nimmst hinweg die Sünde der Welt: erbarme dich unser.
Welt: erbarme dich unser. Denn du allein bist der Heilige. du allein der Höchste: Jesus Christus, mit dem Vater. Amen.

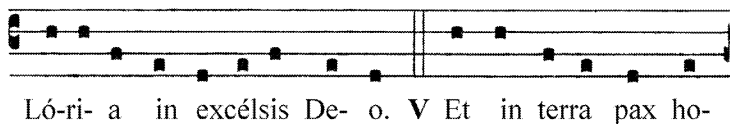
Liturgie



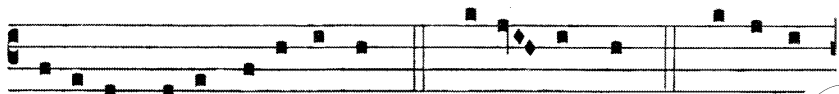
a in ex- cel- sis De- o

GR 712

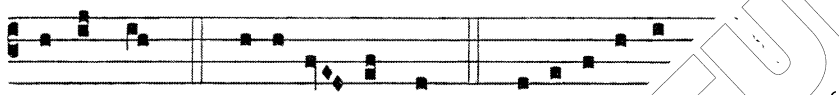




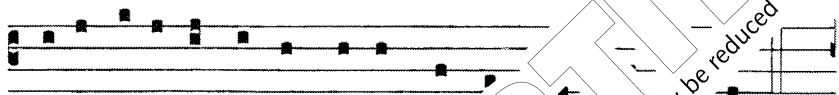
Ló-ri- a in excélsis De- o. V Et in terra pax ho-



mí-ni-bus bonae vo-luntá- tis. A Laudá- mus te. V Be-ne



cimus te. A Ado-rá- mus te. V Glo-ri- fí- c



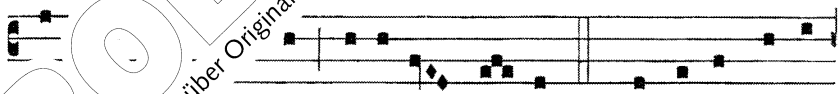
ti- as á-gimus ti- bi propter ma- ri- am.



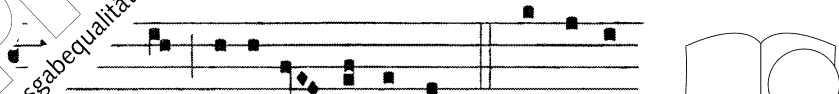
V Dómi-ne De- us, Rex Pa-ter omní- pot- ens.



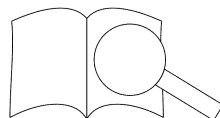
A Dómi- ni- te Ie- su Chri-ste. V Dómi-ne

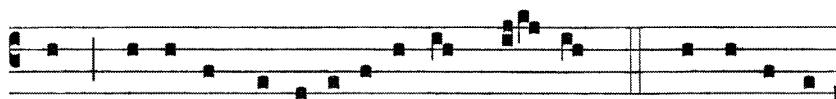


De- i, Fí- li- us Pa- tris. A Qui tol-lis peccá-

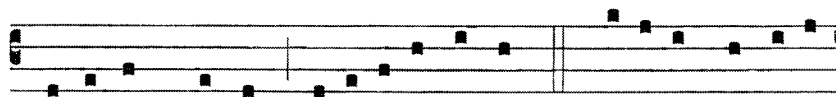


ta mun- di, mi-se-ré- re no- bis. V Qui tol-lis

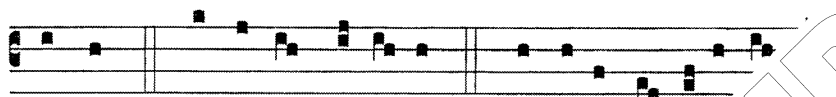




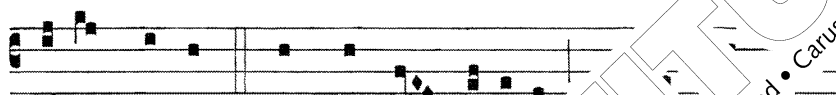
di, súsci-pe depre-ca-ti- ó-nem no-stram. A Qui se-des ad



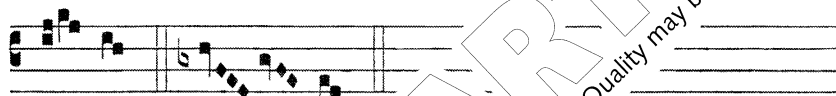
déxte-ram Pa-tris, mi-se-ré-re no-bis. V Quó-ni-am tu so-lus



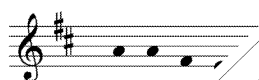
Sanctus. A Tu so-lus Dó-mi-nus. V Tu so-lus Al-tír



Ie-su Chri-ste. A Cum Sancto Spí-ri-^{to} Je-i



Pa-tris. A-men.

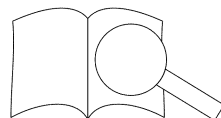
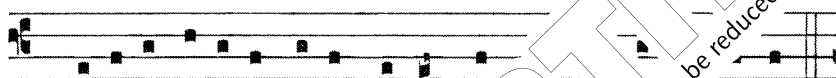
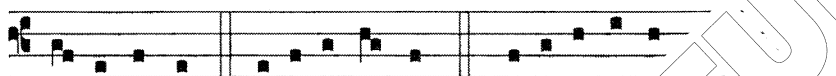
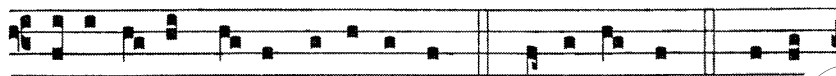
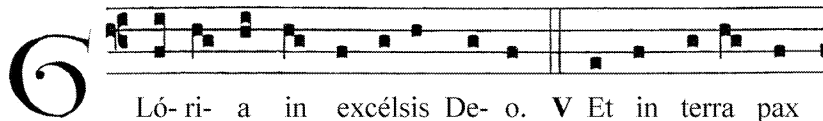


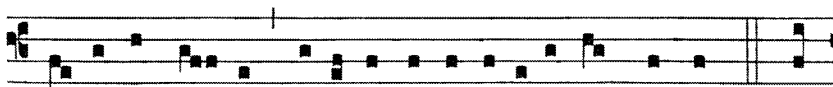
Glo-ri-a

Übs.: vgl. Nr. 43

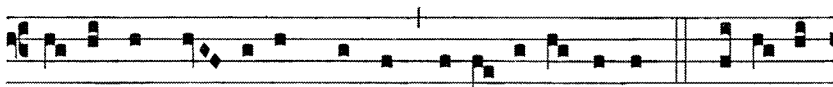
GR 738



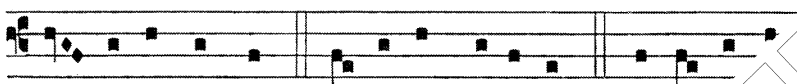




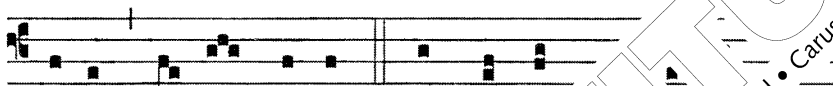
peccá-ta mun-di, súsci-pe depre-ca-ti-ó-nem no-stram. A Qui



se-des ad déx-te-ram Pa-tris, mi-se-ré-re no-bis. V Quóni-am



tu so-lus Sanctus. A Tu so-lus Dómi-nus. V Tu so-



simus, Je-su Chri-ste. A Cum Sancto



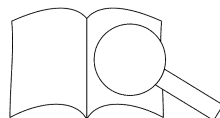
ri-a De-i Pa-tris.

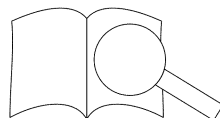
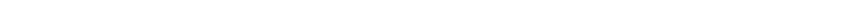
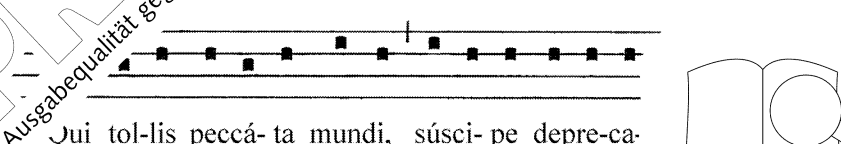
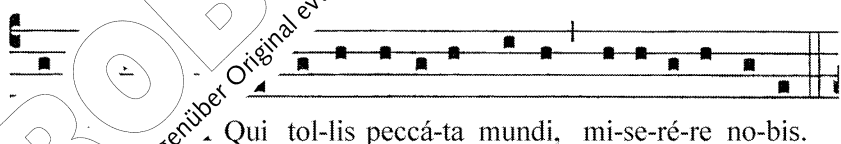
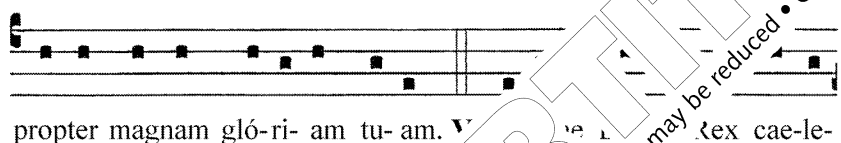
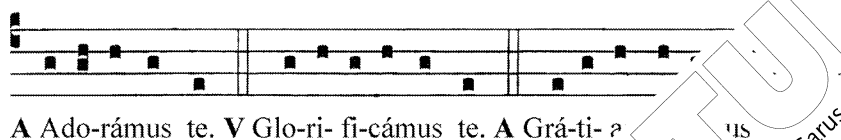
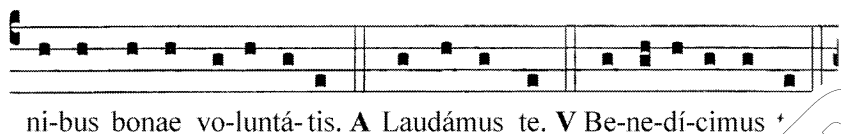
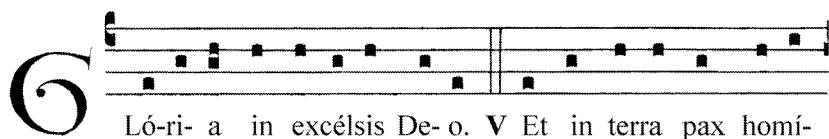


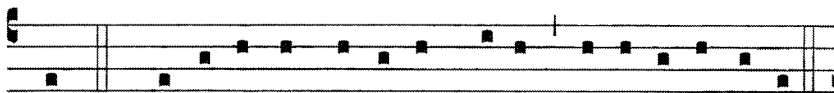
Glo-ri-a De-o

Übs.: vgl. Nr. 43

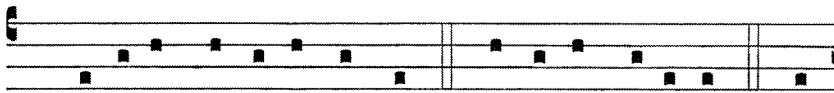
GR 749



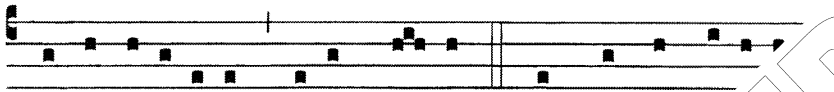




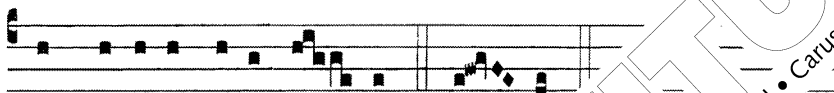
stram. A Qui se-des ad dexte-ram Patris, mi-se-ré-re no-bis.



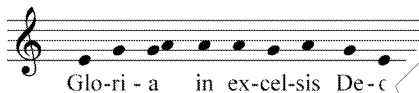
V Quó-ni-am tu so-lus Sanctus. A Tu so-lus Dómi-nus. V Tu



so-lus Altíssimus, Ie-su Chri-ste. A Cum Sancto S-



in gló-ri-a De-i Pa-tris. A- me



Glo-ri-a in ex-cel-sis De-c

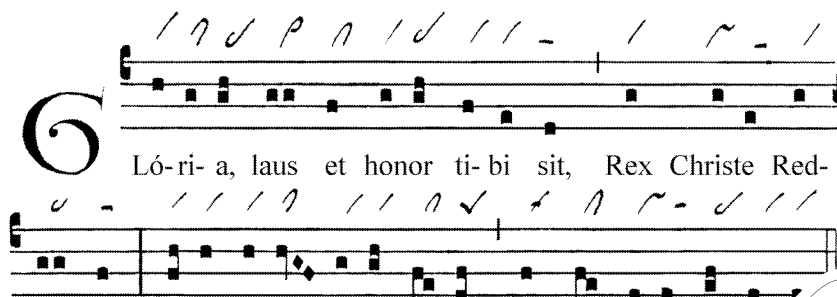
. vgl. Nr. 43

GR 760

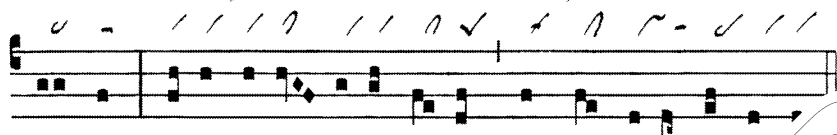


47 Hymnus «Gloria, laus»

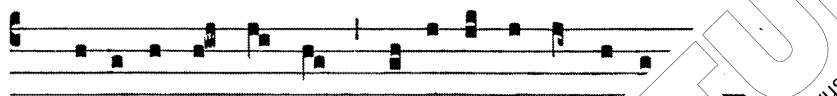
I



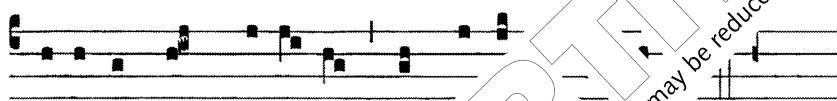
Ló-ri- a, laus et honor ti- bi sit, Rex Christe Red-



émptor: * Cu- i pu- e- rí- le de- cus prompsit Ho-sánna p'



V 1. Isra- el es tu Rex, Da-ví- dis et ín- p.



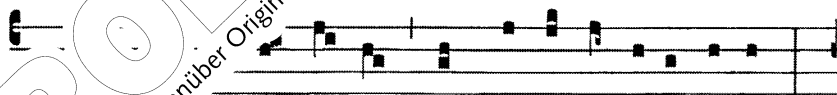
Nómi-ne qui in Dómi- ni, Rev- he- nis. Ant.



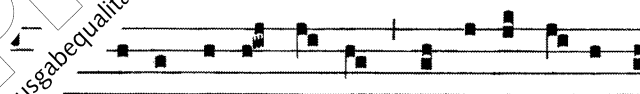
V 2. Coetus in ex- 'l- sis caé- li- cus omnis, Et



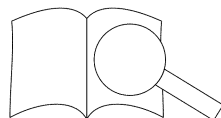
mortá- 'l- cuncta cre- á- ta simul. * Cui.



braé- a ti- bi cum palmis óbvi- a ve- nit .



Cum pre- ce, vo- to, hymnis, ádsumus ecce t

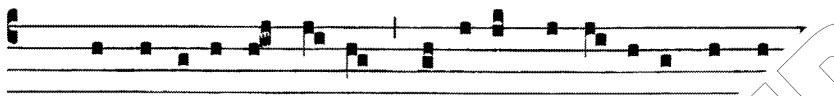




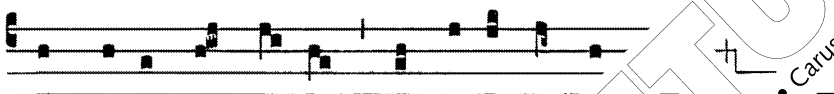
V 4. Hi ti-bi pas-sú-ro solvé-bant mú-ni-a laudis : Nos



ti-bi regnán-ti pángi-mus ecce me-los. * Cui.



V 5. Hi pla-cu-é-re ti-bi, plá-ce-at de-vó-ti-o r



Rex bo-ne, Rex cle-mens, cui bo-na ci

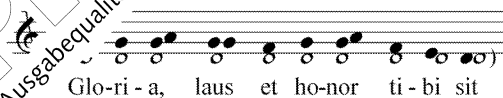
Ehre, Lob und Verehrung sei dir, König, Christus, der du im Namen der Schar frommes Hosanna entbietet.

1. Israels König bist du, und Davids berückender König, komm du im Namen des Herrn, gesegneter König, komm
2. Dich lobt in den Höhen die ganze Menschheit, und alles Geschaffene und der sterbliche Mensch, und alles Geschaffene
3. Das jüdische Volk kam dir mit Bitte, Gelübde, Gesang, sind wir – siehe – bei dir!
4. Die brachten dir auf dem König, – siehe – Gaben des Lobs, wir singen dir, dem König, – siehe –
5. Diese gefielen dir, undacht! Guter König, gütiger König, dem alles Gute

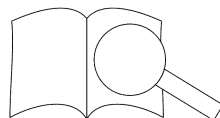
aus dem Hymnenbuch von Aurelian († 821); Übs.: Heinrich Rumphorst

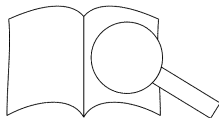
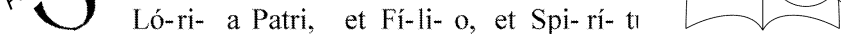
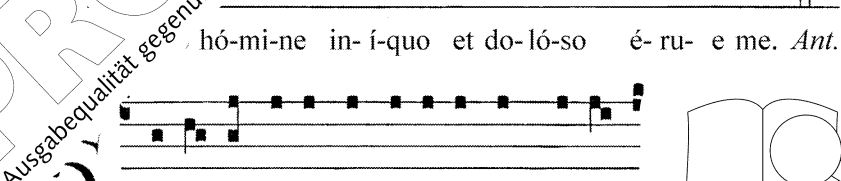
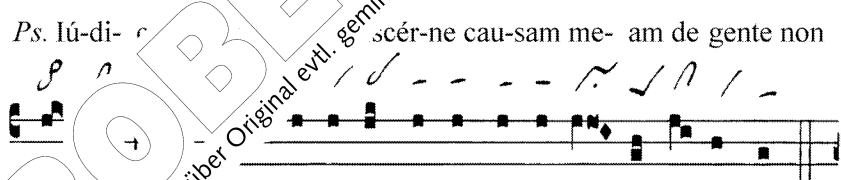
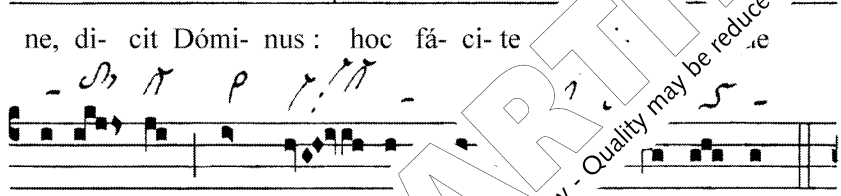
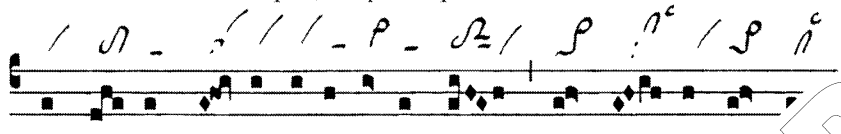
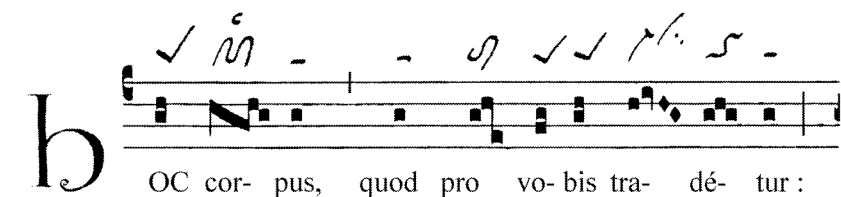
Hinweis

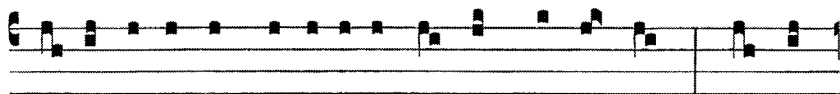
Diese Ausgabe ist als Solostimme für eine Sopran- und eine Altstimme konzipiert. Die Sopranstimme singt den vokalsten Bortunton, die Altstimme rezipiert den Text (im gleichen Tempo, wie ihn vorträgt) auf dem modalen Grundton -re- (klingend -d-). In dieser Ausführung zwei Solostimmen zugewiesen werden.



Glo-ri-a, laus et ho-nor ti-bi sit







Sic- ut e- rat in princi- pi- o, et nunc, et semper, et in



saécu- la saecu- ló- rum. Amen. *Ant.*

„Dies der Leib, der für euch hingegeben wird. Dies ist der Kelch des neuen B des in meinem Blut“, spricht der Herr. „Dies tut, sooft ihr ihn nehmt, zu r Gedächtnis.“

1 Kor 11, 24.25; Choralbuch Münsters

Ps. Schaffe mir Recht, o Gott, und führe meine Sache gegen ein treulo- Dem Mann des Trugs und des Unrechts lass mich entrin- n!

Ps 42,1; Münster

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. W- r i. so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.



Hoc cor- pus

GR 17^c

1,12,

o7; SG 381,86

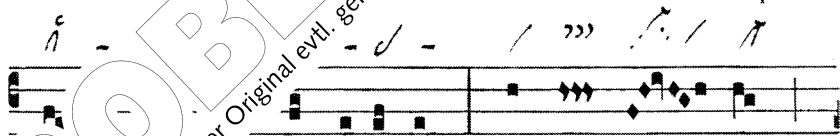
49 Antiphon «Hosanna f

VII

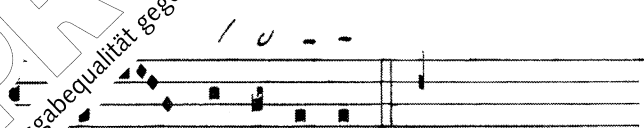


b

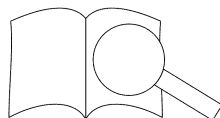
O a-vid : be-ne-dí- ctus qui



o-mi- ne Dómi- ni. Rex Is- ra- el :



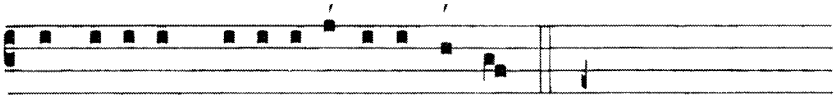
Ho-sánna in excél- sis.



PSALM



1. *Con-fi-té-mi-ni* Dómi-no, quó-ni- am bo- nus, * quó-ni- am



in saécu-lum mi-se-ri-cór-di- a e- ius. *Ant.*

2. *Lá-pi-dem*, quem reprobavérunt ædificántes, *
hic factus est in caput ánguli. *Ant.*

3. *A Dó-mi-no factum* est istud *
et est mirábile in óculis nostris. *Ant.*

4. *De-us* Dóminus et illúxit nobis. *
Instruíte solemnitátem in ramis condénsis
usque ad córnu altáris. *Ant.*

5. *De-us* meus es tu, et confitébor tibi, *
Deus meus, et exaltábo te. *Ant.*

Hosanna dem Sohne Davids! Gesegne *namen des Herrn! Der*
König Israels! Hosanna in der H

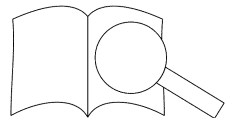
1. Danket dem Herrn, denn er *Auld währt ewig!*
2. Der Stein, den die Erbauer *in Eckstein geworden.*
3. Vom Herrn ist dieses *scheh* *in unseren Augen.*
4. Der Herr ist Gott, *in d.* *Mit Zweigen in Händen schlingt*
5. Mein Gott bis *den Reigen bis z* *den Reigen bis z* *den Reigen bis z*

Ps 118, 1.22.23.27.28; Münsterschwarzacher Psalter



1 - o Da-vid

GT 137; H I/175



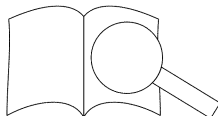
50 Communio «Ierusalem surge»

II

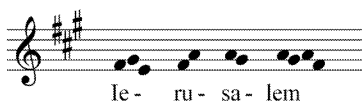
I E- rú-sa- lem sur-ge, et sta in excélsio :
et vi- de iu-cun-di- tá- tem, quae vé-ni- et ti-
bi a De- o tu- o. Ps. Qui
tén-de : qui de-dú- cis ve-

G Ló-ri- o, et Spi-rí- tu- i San-
cto. in princí-pi- o, et nunc, et semper,
se-cu-la saecu-ló- rum. Amen. Ant.

Jer 31, 1, steh auf und steig auf die Höhe, und schau das Er-
de von deinem Gott. Bar 5,5; 4,36; Choralb-
uch, du Hirte Israels, der du Josef leitest gleich einer Her-
de. Ps 80,1; Müns



Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

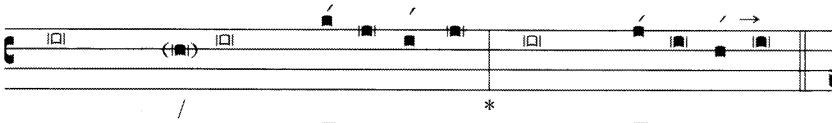


GR 20 (BzG 21,27); nach E 4; SG 381,54

51 Antiphon «In paradisum»

I N pa-ra-dí-sum dedú-cant te ad-
 ventu suscí-pi-ant te m'erdú-cant te in
 ci-vi-tá-ter sa-lem. Cho-rus ange-ló-rum
 at, et cum Lá-za-ro quondam páupe-re
 ae-térnam há-be-as réqui-em.



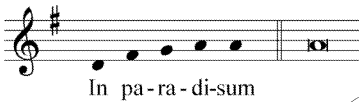


VERSE AUS DEM NEUEN TESTAMENT

1. Ego sum resurréctio et vita; /
qui credit in me, et si mórtuus fúerit, vivet *
et omnis qui vivit et credit in me, non moriétur in ætérnum.
2. Ego sum via et véritas et vita; *
nemo venit ad Patrem, nīsi per me. *Ant.*

Ins Paradies mögen Engel dich begleiten, bei deiner Ankunft sollen dich empfangen und geleiten in die heilige Stadt Jerusalem. Der nehme dich auf, und mit Lazarus, dem vormal's armen, mög' haben.

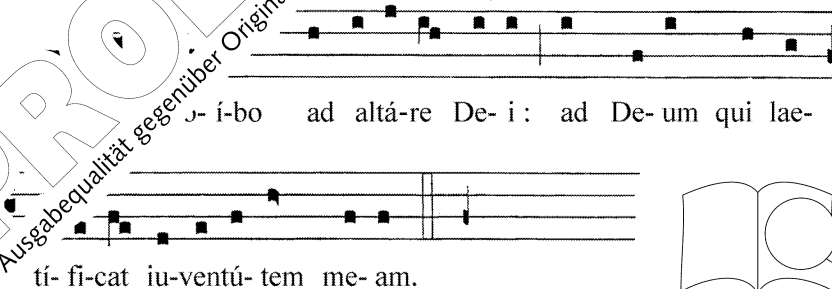
1. Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich
auch wenn er stirbt! Und jeder, der lebt und an mich
nicht sterben.
2. Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben; wenn
nicht durch mich!

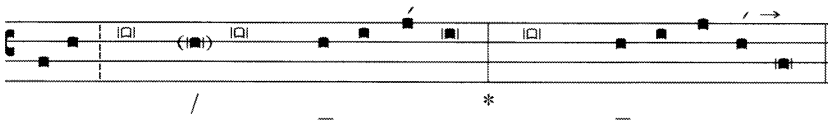


GR 881; H II/199/195

52 Antiph

IV



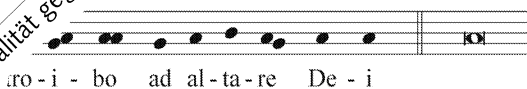


PSALM

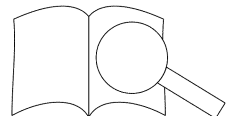
1. Iúdica me, Deus, et discérne causam meam de gente non sancta; *
ab hómine iníquo et dolóso érue me.
2. Quia tu es Deus refúgii mei; / quare me reppulísti, *
et quare tristis incédo, dum afflígit me inimícus?
3. Emítte lucem tuam et veritátem tuam; *
ipsæ me dedúcant et addúcant
in montem sanctum tuum et in tabernácula tua.
4. Confitébor tibi in cíthara, Deus, Des meus: *
quare tristis es, ánima mea, et quare conturbáris i
5. Spera in Deo, quóniam adhuc confitébor illi, *
salutáre vultus mei et Deus meus. *Ant.*
6. Glória Patri, et Fílijo, *
et Spirítui Sancto.
7. Sicut erat in princípio, et nunc, et s
et in sæcula sæculórum. Ame

Ich will hintreten zum Altar Gott chzenden Freude. Ps 43,4

1. Schaffe mir Recht, o Gott, v gegen ein treuloses Volk!
Dem Mann des Trugs und a. Ich entrinnen!
2. Denn du bist der Gott einer im hast du mich verstoßen?
Warum geh ich tra vom Feind?
3. Sende dein Licht zu sollen mich leiten, sie sollen mich
führen zu deir zu deiner Wohnung.
4. Auf der Hc n, Gott, du mein Gott! Was bist du so betrübt,
meine Se, n mir?
5. Harr wieder preisen, meinen Heiland und meinen Gott!
Ps 43,1-3.4b-6; Münsterschwarzacher Psalter
6. Fh a dem Sohn und dem Heiligen Geist.
ng, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

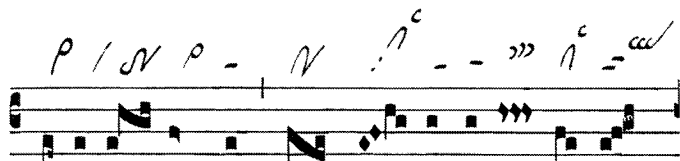
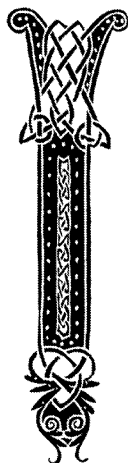


ro - i - bo ad al - ta - re De - i

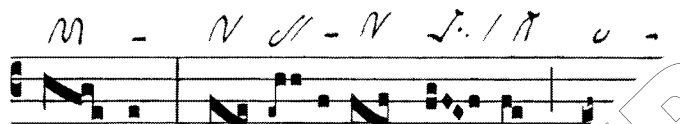


53 Introitus «Invocabit me»

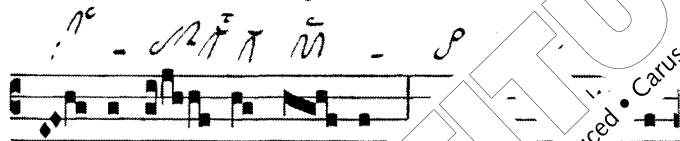
VIII



Nvo-cá- bit me, et e- go exáu- di- am



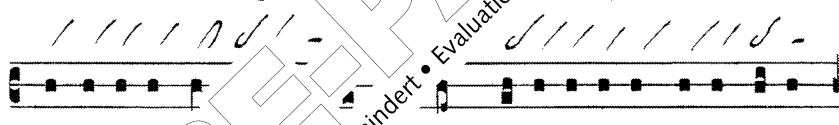
e- um: e- rí- pi- am e- um



ri- fí-cá- bo e- ri- e di-

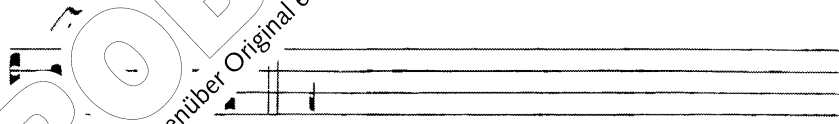


é- rum ad- implé-

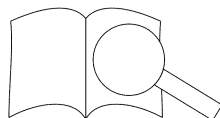


adiu-tó

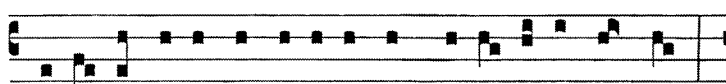
in pro-recti- óne De- i cae-li



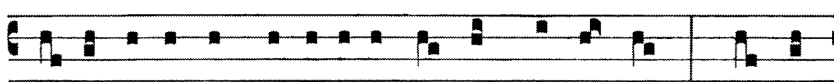
oi-tur. Ant.



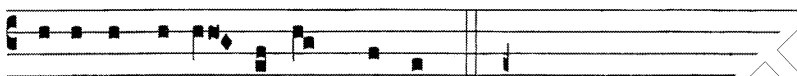
6



Ló-ri- a Patri, et Fí-li- o, et Spi- rí- tu- i Sancto.



Sic- ut e- rat in princí- pi- o, et nunc, et semper, et in



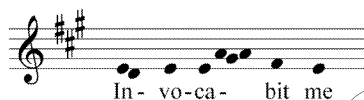
saécu- la saecu- ló- rum. Amen. Ant.

Anrufen wird er mich, und ich werde ihn erhören. Ich will ihn verherrlichen. Mit der Fülle der Tage will ich ihn sättigen.

Ps 91,15-16; nach C'

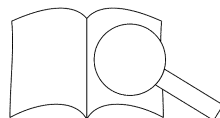
V. Wer wohnen darf im Schutz des Höchsten, im Schatt

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heil: so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. A'



In- vo- ca- bit me

J 24,13); nach E 99; SG 381,72



54 Kyrie I «Lux et origo»

VIII

K Y- ri- e e- léi- son. Chri- ste

e- léi- son. KÝ- ri- e e- léi- son

KÝ-ri- e * e- léi- son.

Herr, erbarme dich. Christus, erbarme dich. Herr, e. a.

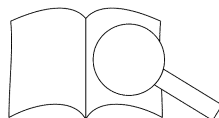
Ausführungsmöglichkeiten:

- Die beiden ersten Rufe zweimal: V/A in. in dritten Ruf des Vorsängers singen alle den erweiterten
- Jeder Ruf dreimal; dann *entwede*, im letzten, erweiterten Kyrie-Ruf setzen alle beim * ein)

Hinweis: Die Silbe -lei- (elei) g gesungen.

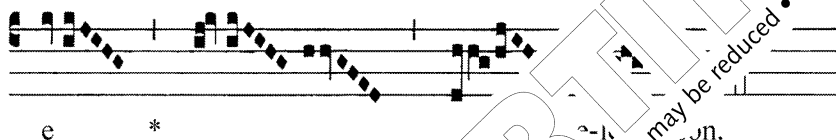
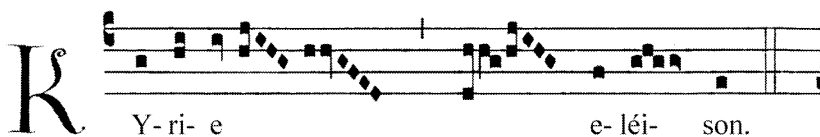
Ky- son

GR 710



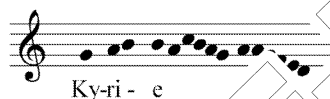
55 Kyrie II «Kyrie fons bonitatis»

III



Herr, erbarme dich. Christus, erbarme dich.

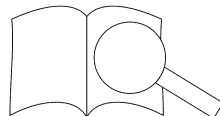
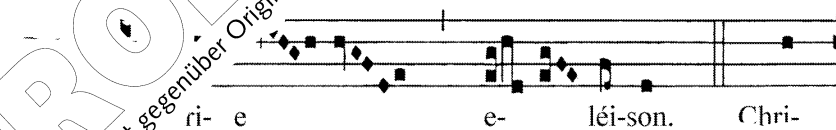
Zu den Ausführungsmöglichkeiten

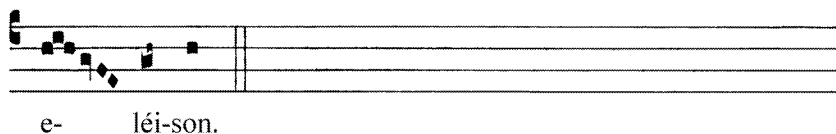
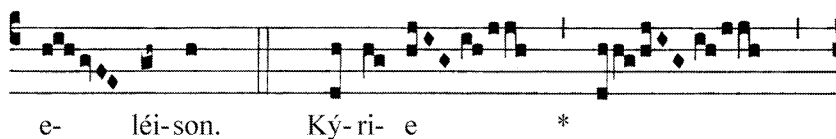


GR 715

56 Kyrie tens Genitor Deus»

I





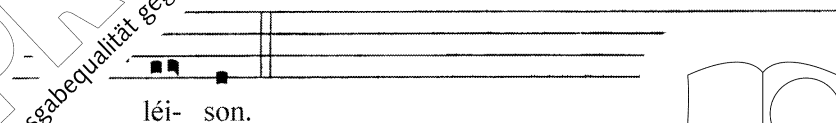
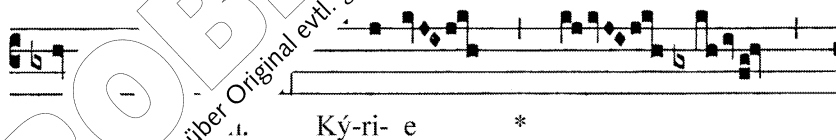
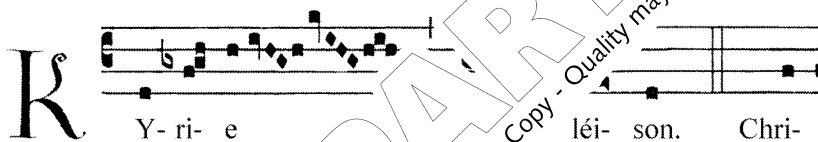
Herr, erbarme dich. Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich.

Zu den Ausführungsmöglichkeiten siehe Nr. 54.



57 Kyrie VIII «De Angelis»

V



Herr, erbarme dich. Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich.

Zu den Ausführungsmöglichkeiten siehe Nr. 54.



GR 738

58 Kyrie X «Alme Pater»

I

K Y- ri- e e- léi-son. Ký-ri- e e-

Ký- ri- e e- léi-son. Christe

ste e- léi-son. son. Ký-ri- e

e- léi-son. e- léi-son. Ký-ri- e

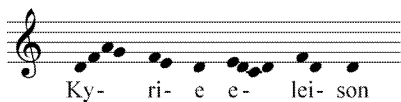
e- léi-son.

...e dich. Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich

4. Ausführungsmöglichkeiten:

...eder V/A im Wechsel (im letzten, erweiterten Kyrie-Ruf
...in oder V / Schola / A.

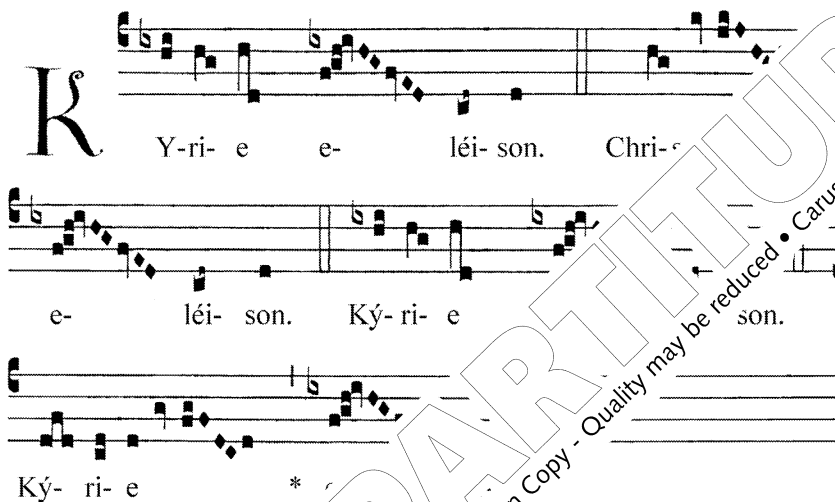




GR 745

59 Kyrie XI B «Orbis factor»

I



Herr, erbarme dich. Christus, er

Zu den Ausführung



GR 748



60 Kyrie XVI «Kyrie Genitor»

III

K Y-ri- e e- léi-son. V/A Christe e- léi-son. V(/A) Ký-
ri- e e- léi- son. (A) Ký- ri- e e- léi- son.

Herr, erbarme dich. Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich.

letzter Ruf: 

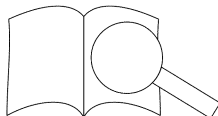
Ky-ri- e e-lei- son

61 Kyrie XVII C

VI

K Y-ri- son. Christe e-
ri- e e- léi- son. Ký- ri-
e- léi- son.

Herr, erbarme dich. Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich.



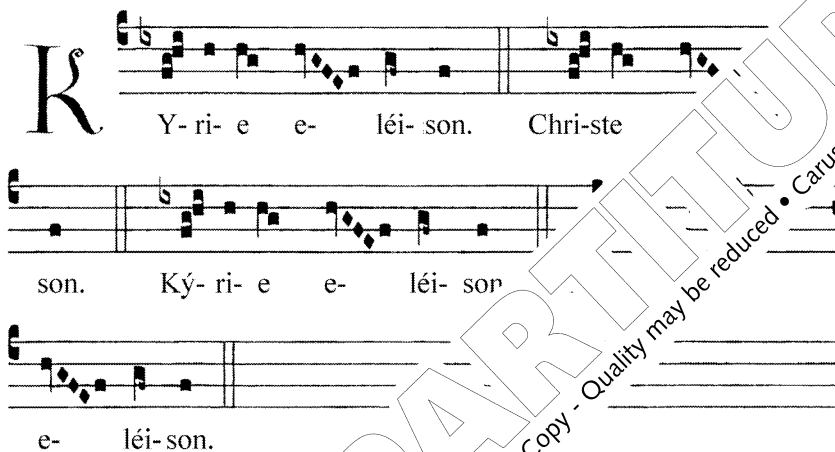
Zu den Ausführungsmöglichkeiten siehe Nr. 54.



GR 765

62 Kyrie XVIII B (in Messen für Verstorbene)

VI



Herr, erbarme dich. Christus, er

Zu den Ausführungs

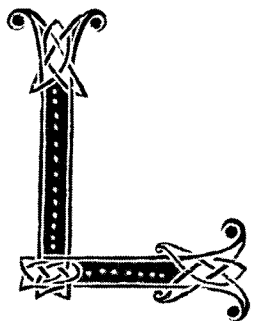


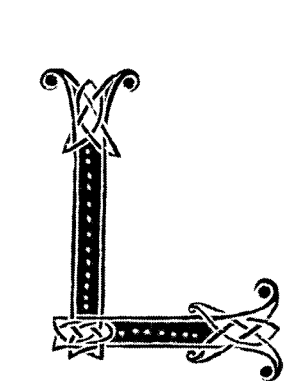
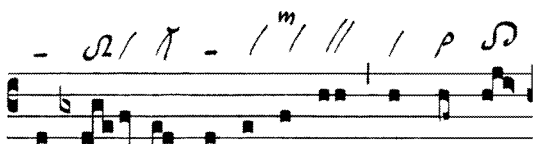
GR 767



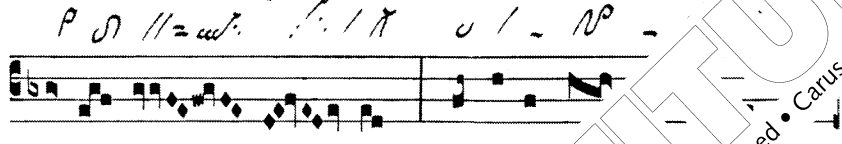
63 Introitus «Lætare Ierusalem»

V



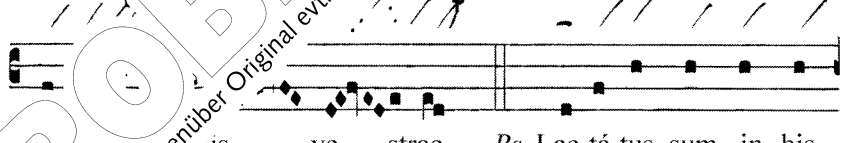



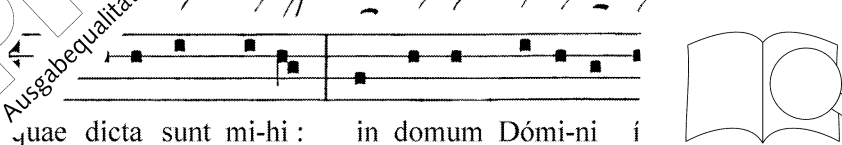
 Ae-tá- re Ie-rú-sa-lem : et convén-
 

 tum fá-ci-te omnes
 

 lí-gi-tis e-am : gau-dé-te
 

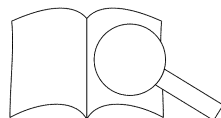
 qui in tri-stí-ti-a
 

 té-tis,
 

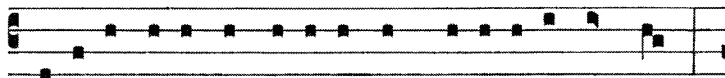
 ni ab u-bé-ri-bus conso-
 

 nis ve-strae. Ps. Lae-tá-tus sum in his

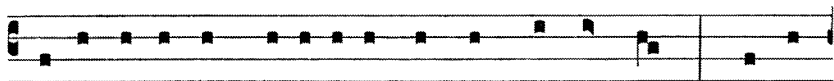
 quae dicta sunt mi-hi : in domum Dómi-ni í



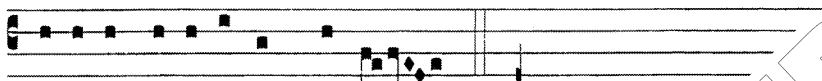
6



Ló-ri- a Patri, et Fí-li- o, et Spi-rí-tu- i Sancto.



Sic-ut e- rat in princí-pi- o, et nunc, et semper, et in



saécu- la saecu-ló- rum. Amen.

Ant.

*Sei fröhlich, Jerusalem! Und eine Versammlung macht, ihr all
Freut euch in Fröhlichkeit, die ihr in Traurigkeit gewese
jubelt und euch satt trinkt an den Brüsten eurer Tröstung*

Jes 66,10.11:

Ps. Welche Freude, da man mir sagte: „Wir ziehen

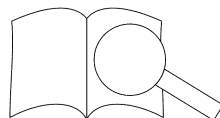
*Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem He
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit.*



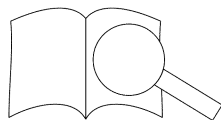
Lae- ta - re le

1R

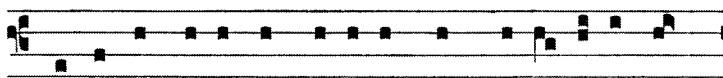
zG 25,34); nach E 147; SG 381,83



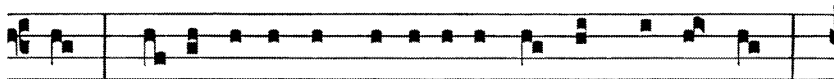
L Aeté- tur cor quaerén- ti- um Dómi- num :
 quaéri- te Dó- mi-num, et con- fir- má- mi-
 quaéri- te fá- ci- em e- ius
 témi- ni Dómi- no, et
 ti- á- te e- ra e- ius. Ant.



6



Ló-ri- a Patri, et Fí-li- o, et Spi-rí- tu-i San-



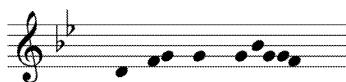
cto. Sic- ut e- rat in princí-pi- o, et nunc, et semper,



et in saécu- la saecu- ló- rum. Amen. Ant.

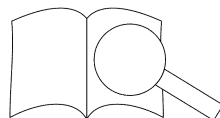
*Es freue sich das Herz derer, die den Herrn suchen. Sucht
werdet gestärkt. Sucht sein Angesicht allezeit.*

*Ps. Danket dem Herrn! Ruft seinen Namen aus! Ma- Ps 105,3,4; Cl N. ach
Taten bekannt! Ps ins. seine
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heili- der Psalter
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Ar im Anfang,*



Lae-te - tur cor

3); nach E 157; SG 381,85



65 Antiphon «Laudate Dominum»

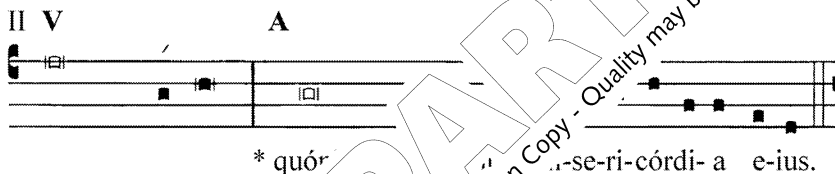
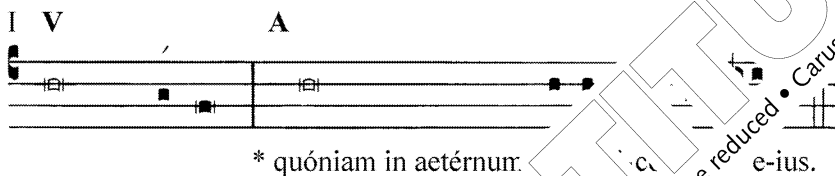
I

Der folgende Gesang wird wie folgt ausgeführt:

V (Vorsänger/in oder Vorsängergruppe) singt die erste Psalmvershälfte; A antworten mit «quoniam in æternum misericordia eius». Die Melodie richtet sich dabei nach dem Schema: I ungerade Verse, II gerade Verse. Nach jedem zweiten (= geraden) Vers wird die Antiphon von allen wiederholt.



PSALM



1. Confitémini Dómino quóniam ...

2. Confitémini Dómino quóniam ... Ant.

3. Confitémini Dómino quóniam ...

4. Qui fecit solus: quóniam ... Ant.

5. Qui constituit: quóniam ...

6. Qui constituit super aquas: quóniam ... Ant.

7. Qui constituit maria magna: quóniam ...

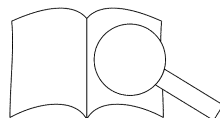
8. Qui constituit aeternitatem dei: quóniam ... Ant.

9. Qui constituit stellas in potestatem noctis: quóniam ...

10. Qui percussit Aegyptum cum primitivis suis: quóniam ...

11. Qui eduxit Israel de medio eorum: quóniam ...

12. In manu válida et in brachio extento: quóniam ...



13. Qui divisit mare Rubrum in divisiones: * quóniam ...
14. Et eduxit Ísrael in médio eius: * quóniam ... *Ant.*
15. Et convólvit Phárao et exércitum eius in mari Rubro: * quóniam ...
16. Qui duxit pópulum suum per desértum: * quóniam ... *Ant.*
17. Qui percússit reges magnos: * quóniam ...
18. Et óccidit reges magníficos: * quóniam ... *Ant.*
19. Seon regem Amorreórum: * quóniam ...
20. Et Og regem Basan: * quóniam ... *Ant.*
21. Et dedit terram eórum in hereditátem: * quóniam ...
22. Hereditátem Ísrael servo suo: * quóniam ... *Ant.*
23. Quia in humilitáte nostra memor fuit nōstri: * quóniam ...
24. Et redémit nos de hóstibus nōstris: * quóniam ... *A.*
25. Qui dat panem omni carni: * quóniam ...
26. Confitémini Deo cæli: *
quóniam in ætérnum misericórdia eius

Lobet den Herrn vom Himmel her!

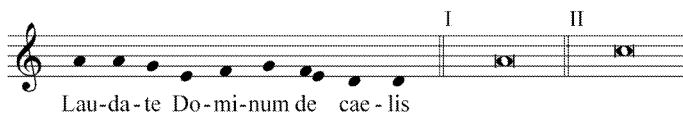
Ps 148,1

1. Danket dem Herrn, denn er ist gütig! – ewig! –
2. Danket dem Gott der Götter! – denn sein –
3. Danket dem Herrn der Herren! – ewig! –
4. Er allein tut große Wunder: – denn – ewig! –
5. Er machte den Himmel in W – Id währt ewig! –
6. Er hat die Erde gefestigt – nnn seine Huld währt ewig! –
7. Er machte die großen Leuch – er. Huld währt ewig! –
8. die Sonne als Herrs – r der – seine Huld währt ewig! –
9. als Herrscher de – die Sterne. – denn seine Huld währt ewig! –
10. In ihrer Ers – gypter. – denn seine Huld währt ewig! –
11. Er führte – denn seine Huld währt ewig! –
12. mit star. – recktem Arme. – denn seine Huld währt ewig! –
13. Do – er in Teile. – denn seine Huld währt ewig! –
14. E – idurchziehen. – denn seine Huld währt ewig! –
15. – samt seinem Heer ins Schilfmeer. – denn seine Huld währt ewig! –
16. – Volk durch die Wüste. – denn seine Huld währt ewig! –
17. – e hat er geschlagen, – denn seine Huld währt ewig! –
18. – Könige hat er getötet: – denn seine Huld währt ewig! –
19. – den König der Amoriter, – denn seine Huld währt ewig! –
20. – den König von Baschan. – denn seine Huld währt ewig! –
21. – r gab ihr Land zum Erbe, – denn seine Huld währt ewig! –
22. – Israel, seinem Knecht, zum Erbe. – denn seine Huld währt ewig! –



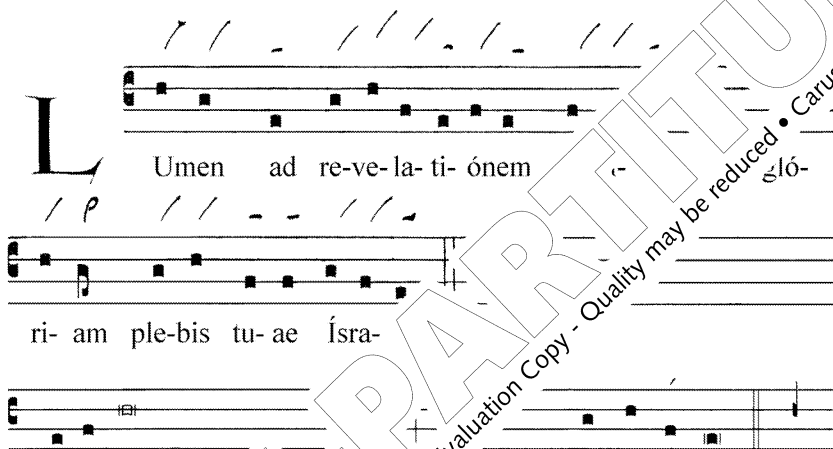
23. *Er gedachte unser in unsrer Erniedrigung. – denn seine Huld währt ewig! –*
 24. *Er entriss uns unseren Feinden. – denn seine Huld währt ewig! –*
 25. *Nahrung gibt er allen Geschöpfen. – denn seine Huld währt ewig! –*
 26. *Danket dem Gott des Himmels! – denn seine Huld währt ewig! –*

Ps 136; Münsterschwarzacher Psalter



GS 199; H I/138

66 Antiphon «Lumen ad revelationem» – Nunc dimittis



CANTICUM

1. Nunc dī
secundus in pace.
2. Qui dei salutare tuum,
et faciem omnium populorum.
et revelationem gentium *
et plebis tuæ Israel. *Ant.*
Patri, et Filio, *
et Spiritui Sancto.
Sicut erat in principio, et nunc, et semper, *
et in sæcula sæculorum. Amen. *Ant.*



Licht, das den Heiden Offenbarung schenkt, und Herrlichkeit für dein Volk Israel.

Lk 2,32

1. Nun entlässt du, o Herr, deinen Knecht, nach deinem Wort in Frieden.

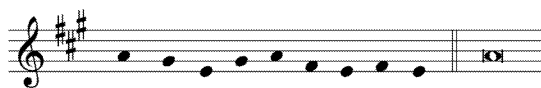
2. Denn meine Augen haben dein Heil gesehen, das du bereitet hast vor allen Völkern:

3. Licht, das den Heiden Offenbarung schenkt, und Herrlichkeit für dein Volk Israel.

Lk 2,29-32; Münsterschwarzacher Cantica

4. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

5. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

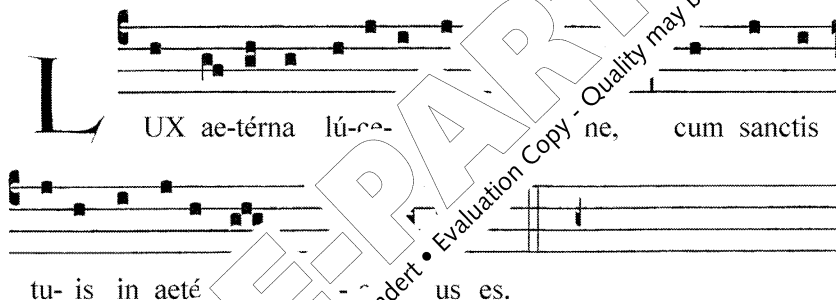


Lu-men ad re-ve-la-ti-o-nem

GR 540; I

67 Communio «Lux æterna»

Fassung I



UX æ-térna lú-ce-

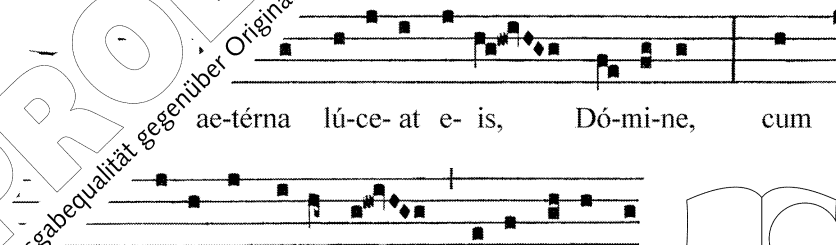
ne,

cum sanctis

tu-is in aetér-

us es.

Fassung I'



æ-térna lú-ce-at e-is,

Dó-mi-ne,

cum

sanctis tu-is in aetérnum,

qui-a pi-us es



8. Nur Güte und Liebe werden mich verfolgen alle Tage meines Lebens.

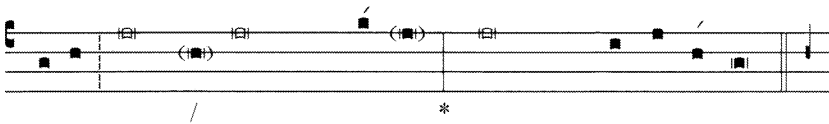
9. Und wohnen darfst du im Hause des Herrn bis in die fernsten Tage.

Ps 23; Münsterschwarzacher Psalter

10. Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geist.

11. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

oder:



PSALM

1. De profundis clamávi ad te, Dómine; *

Dómine exáudi vocem meam.

2. Fiant aures tuæ intendéntes *

in vocem deprecaciónis meæ.

3. Si iniquitátes observáveris, Dómine, *

Dómine, quis sustinébit?

4. Quia apud te propitiátio est, *

ut timeámus te.

5. Sustínui te, Dómine, *

sustínuit ánima mea in ver¹

6. Sperávit ánima mea in D² *

magis quam custódere

7. Magis quam custódes au³ *

speret Ísrael i⁴

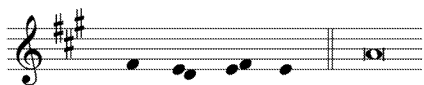
8. Quia apud D⁵ * ⁵ ⁶ ⁷ ⁸ ⁹ ¹⁰ ¹¹ ¹² ¹³ ¹⁴ ¹⁵ ¹⁶ ¹⁷ ¹⁸ ¹⁹ ²⁰ ²¹ ²² ²³ ²⁴ ²⁵ ²⁶ ²⁷ ²⁸ ²⁹ ³⁰ ³¹ ³² ³³ ³⁴ ³⁵ ³⁶ ³⁷ ³⁸ ³⁹ ⁴⁰ ⁴¹ ⁴² ⁴³ ⁴⁴ ⁴⁵ ⁴⁶ ⁴⁷ ⁴⁸ ⁴⁹ ⁵⁰ ⁵¹ ⁵² ⁵³ ⁵⁴ ⁵⁵ ⁵⁶ ⁵⁷ ⁵⁸ ⁵⁹ ⁶⁰ ⁶¹ ⁶² ⁶³ ⁶⁴ ⁶⁵ ⁶⁶ ⁶⁷ ⁶⁸ ⁶⁹ ⁷⁰ ⁷¹ ⁷² ⁷³ ⁷⁴ ⁷⁵ ⁷⁶ ⁷⁷ ⁷⁸ ⁷⁹ ⁸⁰ ⁸¹ ⁸² ⁸³ ⁸⁴ ⁸⁵ ⁸⁶ ⁸⁷ ⁸⁸ ⁸⁹ ⁹⁰ ⁹¹ ⁹² ⁹³ ⁹⁴ ⁹⁵ ⁹⁶ ⁹⁷ ⁹⁸ ⁹⁹ ¹⁰⁰ ¹⁰¹ ¹⁰² ¹⁰³ ¹⁰⁴ ¹⁰⁵ ¹⁰⁶ ¹⁰⁷ ¹⁰⁸ ¹⁰⁹ ¹¹⁰ ¹¹¹ ¹¹² ¹¹³ ¹¹⁴ ¹¹⁵ ¹¹⁶ ¹¹⁷ ¹¹⁸ ¹¹⁹ ¹²⁰ ¹²¹ ¹²² ¹²³ ¹²⁴ ¹²⁵ ¹²⁶ ¹²⁷ ¹²⁸ ¹²⁹ ¹³⁰ ¹³¹ ¹³² ¹³³ ¹³⁴ ¹³⁵ ¹³⁶ ¹³⁷ ¹³⁸ ¹³⁹ ¹⁴⁰ ¹⁴¹ ¹⁴² ¹⁴³ ¹⁴⁴ ¹⁴⁵ ¹⁴⁶ ¹⁴⁷ ¹⁴⁸ ¹⁴⁹ ¹⁵⁰ ¹⁵¹ ¹⁵² ¹⁵³ ¹⁵⁴ ¹⁵⁵ ¹⁵⁶ ¹⁵⁷ ¹⁵⁸ ¹⁵⁹ ¹⁶⁰ ¹⁶¹ ¹⁶² ¹⁶³ ¹⁶⁴ ¹⁶⁵ ¹⁶⁶ ¹⁶⁷ ¹⁶⁸ ¹⁶⁹ ¹⁷⁰ ¹⁷¹ ¹⁷² ¹⁷³ ¹⁷⁴ ¹⁷⁵ ¹⁷⁶ ¹⁷⁷ ¹⁷⁸ ¹⁷⁹ ¹⁸⁰ ¹⁸¹ ¹⁸² ¹⁸³ ¹⁸⁴ ¹⁸⁵ ¹⁸⁶ ¹⁸⁷ ¹⁸⁸ ¹⁸⁹ ¹⁹⁰ ¹⁹¹ ¹⁹² ¹⁹³ ¹⁹⁴ ¹⁹⁵ ¹⁹⁶ ¹⁹⁷ ¹⁹⁸ ¹⁹⁹ ²⁰⁰ ²⁰¹ ²⁰² ²⁰³ ²⁰⁴ ²⁰⁵ ²⁰⁶ ²⁰⁷ ²⁰⁸ ²⁰⁹ ²¹⁰ ²¹¹ ²¹² ²¹³ ²¹⁴ ²¹⁵ ²¹⁶ ²¹⁷ ²¹⁸ ²¹⁹ ²²⁰ ²²¹ ²²² ²²³ ²²⁴ ²²⁵ ²²⁶ ²²⁷ ²²⁸ ²²⁹ ²³⁰ ²³¹ ²³² ²³³ ²³⁴ ²³⁵ ²³⁶ ²³⁷ ²³⁸ ²³⁹ ²⁴⁰ ²⁴¹ ²⁴² ²⁴³ ²⁴⁴ ²⁴⁵ ²⁴⁶ ²⁴⁷ ²⁴⁸ ²⁴⁹ ²⁵⁰ ²⁵¹ ²⁵² ²⁵³ ²⁵⁴ ²⁵⁵ ²⁵⁶ ²⁵⁷ ²⁵⁸ ²⁵⁹ ²⁶⁰ ²⁶¹ ²⁶² ²⁶³ ²⁶⁴ ²⁶⁵ ²⁶⁶ ²⁶⁷ ²⁶⁸ ²⁶⁹ ²⁷⁰ ²⁷¹ ²⁷² ²⁷³ ²⁷⁴ ²⁷⁵ ²⁷⁶ ²⁷⁷ ²⁷⁸ ²⁷⁹ ²⁸⁰ ²⁸¹ ²⁸² ²⁸³ ²⁸⁴ ²⁸⁵ ²⁸⁶ ²⁸⁷ ²⁸⁸ ²⁸⁹ ²⁹⁰ ²⁹¹ ²⁹² ²⁹³ ²⁹⁴ ²⁹⁵ ²⁹⁶ ²⁹⁷ ²⁹⁸ ²⁹⁹ ³⁰⁰ ³⁰¹ ³⁰² ³⁰³ ³⁰⁴ ³⁰⁵ ³⁰⁶ ³⁰⁷ ³⁰⁸ ³⁰⁹ ³¹⁰ ³¹¹ ³¹² ³¹³ ³¹⁴ ³¹⁵ ³¹⁶ ³¹⁷ ³¹⁸ ³¹⁹ ³²⁰ ³²¹ ³²² ³²³ ³²⁴ ³²⁵ ³²⁶ ³²⁷ ³²⁸ ³²⁹ ³³⁰ ³³¹ ³³² ³³³ ³³⁴ ³³⁵ ³³⁶ ³³⁷ ³³⁸ ³³⁹ ³⁴⁰ ³⁴¹ ³⁴² ³⁴³ ³⁴⁴ ³⁴⁵ ³⁴⁶ ³⁴⁷ ³⁴⁸ ³⁴⁹ ³⁵⁰ ³⁵¹ ³⁵² ³⁵³ ³⁵⁴ ³⁵⁵ ³⁵⁶ ³⁵⁷ ³⁵⁸ ³⁵⁹ ³⁶⁰ ³⁶¹ ³⁶² ³⁶³ ³⁶⁴ ³⁶⁵ ³⁶⁶ ³⁶⁷ ³⁶⁸ ³⁶⁹ ³⁷⁰ ³⁷¹ ³⁷² ³⁷³ ³⁷⁴ ³⁷⁵ ³⁷⁶ ³⁷⁷ ³⁷⁸ ³⁷⁹ ³⁸⁰ ³⁸¹ ³⁸² ³⁸³ ³⁸⁴ ³⁸⁵ ³⁸⁶ ³⁸⁷ ³⁸⁸ ³⁸⁹ ³⁹⁰ ³⁹¹ ³⁹² ³⁹³ ³⁹⁴ ³⁹⁵ ³⁹⁶ ³⁹⁷ ³⁹⁸ ³⁹⁹ ⁴⁰⁰ ⁴⁰¹ ⁴⁰² ⁴⁰³ ⁴⁰⁴ ⁴⁰⁵ ⁴⁰⁶ ⁴⁰⁷ ⁴⁰⁸ ⁴⁰⁹ ⁴¹⁰ ⁴¹¹ ⁴¹² ⁴¹³ ⁴¹⁴ ⁴¹⁵ ⁴¹⁶ ⁴¹⁷ ⁴¹⁸ ⁴¹⁹ ⁴²⁰ ⁴²¹ ⁴²² ⁴²³ ⁴²⁴ ⁴²⁵ ⁴²⁶ ⁴²⁷ ⁴²⁸ ⁴²⁹ ⁴³⁰ ⁴³¹ ⁴³² ⁴³³ ⁴³⁴ ⁴³⁵ ⁴³⁶ ⁴³⁷ ⁴³⁸ ⁴³⁹ ⁴⁴⁰ ⁴⁴¹ ⁴⁴² ⁴⁴³ ⁴⁴⁴ ⁴⁴⁵ ⁴⁴⁶ ⁴⁴⁷ ⁴⁴⁸ ⁴⁴⁹ ⁴⁵⁰ ⁴⁵¹ ⁴⁵² ⁴⁵³ ⁴⁵⁴ ⁴⁵⁵ ⁴⁵⁶ ⁴⁵⁷ ⁴⁵⁸ ⁴⁵⁹ ⁴⁶⁰ ⁴⁶¹ ⁴⁶² ⁴⁶³ ⁴⁶⁴ ⁴⁶⁵ ⁴⁶⁶ ⁴⁶⁷ ⁴⁶⁸ ⁴⁶⁹ ⁴⁷⁰ ⁴⁷¹ ⁴⁷² ⁴⁷³ ⁴⁷⁴ ⁴⁷⁵ ⁴⁷⁶ ⁴⁷⁷ ⁴⁷⁸ ⁴⁷⁹ ⁴⁸⁰ ⁴⁸¹ ⁴⁸² ⁴⁸³ ⁴⁸⁴ ⁴⁸⁵ ⁴⁸⁶ ⁴⁸⁷ ⁴⁸⁸ ⁴⁸⁹ ⁴⁹⁰ ⁴⁹¹ ⁴⁹² ⁴⁹³ ⁴⁹⁴ ⁴⁹⁵ ⁴⁹⁶ ⁴⁹⁷ ⁴⁹⁸ ⁴⁹⁹ ⁵⁰⁰ ⁵⁰¹ ⁵⁰² ⁵⁰³ ⁵⁰⁴ ⁵⁰⁵ ⁵⁰⁶ ⁵⁰⁷ ⁵⁰⁸ ⁵⁰⁹ ⁵¹⁰ ⁵¹¹ ⁵¹² ⁵¹³ ⁵¹⁴ ⁵¹⁵ ⁵¹⁶ ⁵¹⁷ ⁵¹⁸ ⁵¹⁹ ⁵²⁰ ⁵²¹ ⁵²² ⁵²³ ⁵²⁴ ⁵²⁵ ⁵²⁶ ⁵²⁷ ⁵²⁸ ⁵²⁹ ⁵³⁰ ⁵³¹ ⁵³² ⁵³³ ⁵³⁴ ⁵³⁵ ⁵³⁶ ⁵³⁷ ⁵³⁸ ⁵³⁹ ⁵⁴⁰ ⁵⁴¹ ⁵⁴² ⁵⁴³ ⁵⁴⁴ ⁵⁴⁵ ⁵⁴⁶ ⁵⁴⁷ ⁵⁴⁸ ⁵⁴⁹ ⁵⁵⁰ ⁵⁵¹ ⁵⁵² ⁵⁵³ ⁵⁵⁴ ⁵⁵⁵ ⁵⁵⁶ ⁵⁵⁷ ⁵⁵⁸ ⁵⁵⁹ ⁵⁶⁰ ⁵⁶¹ ⁵⁶² ⁵⁶³ ⁵⁶⁴ ⁵⁶⁵ ⁵⁶⁶ ⁵⁶⁷ ⁵⁶⁸ ⁵⁶⁹ ⁵⁷⁰ ⁵⁷¹ ⁵⁷² ⁵⁷³ ⁵⁷⁴ ⁵⁷⁵ ⁵⁷⁶ ⁵⁷⁷ ⁵⁷⁸ ⁵⁷⁹ ⁵⁸⁰ ⁵⁸¹ ⁵⁸² ⁵⁸³ ⁵⁸⁴ ⁵⁸⁵ ⁵⁸⁶ ⁵⁸⁷ ⁵⁸⁸ ⁵⁸⁹ ⁵⁹⁰ ⁵⁹¹ ⁵⁹² ⁵⁹³ ⁵⁹⁴ ⁵⁹⁵ ⁵⁹⁶ ⁵⁹⁷ ⁵⁹⁸ ⁵⁹⁹ ⁶⁰⁰ ⁶⁰¹ ⁶⁰² ⁶⁰³ ⁶⁰⁴ ⁶⁰⁵ ⁶⁰⁶ ⁶⁰⁷ ⁶⁰⁸ ⁶⁰⁹ ⁶¹⁰ ⁶¹¹ ⁶¹² ⁶¹³ ⁶¹⁴ ⁶¹⁵ ⁶¹⁶ ⁶¹⁷ ⁶¹⁸ ⁶¹⁹ ⁶²⁰ ⁶²¹ ⁶²² ⁶²³ ⁶²⁴ ⁶²⁵ ⁶²⁶ ⁶²⁷ ⁶²⁸ ⁶²⁹ ⁶³⁰ ⁶³¹ ⁶³² ⁶³³ ⁶³⁴ ⁶³⁵ ⁶³⁶ ⁶³⁷ ⁶³⁸ ⁶³⁹ ⁶⁴⁰ ⁶⁴¹ ⁶⁴² ⁶⁴³ ⁶⁴⁴ ⁶⁴⁵ ⁶⁴⁶ ⁶⁴⁷ ⁶⁴⁸ ⁶⁴⁹ ⁶⁵⁰ ⁶⁵¹ ⁶⁵² ⁶⁵³ ⁶⁵⁴ ⁶⁵⁵ ⁶⁵⁶ ⁶⁵⁷ ⁶⁵⁸ ⁶⁵⁹ ⁶⁶⁰ ⁶⁶¹ ⁶⁶² ⁶⁶³ ⁶⁶⁴ ⁶⁶⁵ ⁶⁶⁶ ⁶⁶⁷ ⁶⁶⁸ ⁶⁶⁹ ⁶⁷⁰ ⁶⁷¹ ⁶⁷² ⁶⁷³ ⁶⁷⁴ ⁶⁷⁵ ⁶⁷⁶ ⁶⁷⁷ ⁶⁷⁸ ⁶⁷⁹ ⁶⁸⁰ ⁶⁸¹ ⁶⁸² ⁶⁸³ ⁶⁸⁴ ⁶⁸⁵ ⁶⁸⁶ ⁶⁸⁷ ⁶⁸⁸ ⁶⁸⁹ ⁶⁹⁰ ⁶⁹¹ ⁶⁹² ⁶⁹³ ⁶⁹⁴ ⁶⁹⁵ ⁶⁹⁶ ⁶⁹⁷ ⁶⁹⁸ ⁶⁹⁹ ⁷⁰⁰ ⁷⁰¹ ⁷⁰² ⁷⁰³ ⁷⁰⁴ ⁷⁰⁵ ⁷⁰⁶ ⁷⁰⁷ ⁷⁰⁸ ⁷⁰⁹ ⁷¹⁰ ⁷¹¹ ⁷¹² ⁷¹³ ⁷¹⁴ ⁷¹⁵ ⁷¹⁶ ⁷¹⁷ ⁷¹⁸ ⁷¹⁹ ⁷²⁰ ⁷²¹ ⁷²² ⁷²³ ⁷²⁴ ⁷²⁵ ⁷²⁶ ⁷²⁷ ⁷²⁸ ⁷²⁹ ⁷³⁰ ⁷³¹ ⁷³² ⁷³³ ⁷³⁴ ⁷³⁵ ⁷³⁶ ⁷³⁷ ⁷³⁸ ⁷³⁹ ⁷⁴⁰ ⁷⁴¹ ⁷⁴² ⁷⁴³ ⁷⁴⁴ ⁷⁴⁵ ⁷⁴⁶ ⁷⁴⁷ ⁷⁴⁸ ⁷⁴⁹ ⁷⁵⁰ ⁷⁵¹ ⁷⁵² ⁷⁵³ ⁷⁵⁴ ⁷⁵⁵ ⁷⁵⁶ ⁷⁵⁷ ⁷⁵⁸ ⁷⁵⁹ ⁷⁶⁰ ⁷⁶¹ ⁷⁶² ⁷⁶³ ⁷⁶⁴ ⁷⁶⁵ ⁷⁶⁶ ⁷⁶⁷ ⁷⁶⁸ ⁷⁶⁹ ⁷⁷⁰ ⁷⁷¹ ⁷⁷² ⁷⁷³ ⁷⁷⁴ ⁷⁷⁵ ⁷⁷⁶ ⁷⁷⁷ ⁷⁷⁸ ⁷⁷⁹ ⁷⁸⁰ ⁷⁸¹ ⁷⁸² ⁷⁸³ ⁷⁸⁴ ⁷⁸⁵ ⁷⁸⁶ ⁷⁸⁷ ⁷⁸⁸ ⁷⁸⁹ ⁷⁹⁰ ⁷⁹¹ ⁷⁹² ⁷⁹³ ⁷⁹⁴ ⁷⁹⁵ ⁷⁹⁶ ⁷⁹⁷ ⁷⁹⁸ ⁷⁹⁹ ⁸⁰⁰ ⁸⁰¹ ⁸⁰² ⁸⁰³ ⁸⁰⁴ ⁸⁰⁵ ⁸⁰⁶ ⁸⁰⁷ ⁸⁰⁸ ⁸⁰⁹ ⁸¹⁰ ⁸¹¹ ⁸¹² ⁸¹³ ⁸¹⁴ ⁸¹⁵ ⁸¹⁶ ⁸¹⁷ ⁸¹⁸ ⁸¹⁹ ⁸²⁰ ⁸²¹ ⁸²² ⁸²³ ⁸²⁴ ⁸²⁵ ⁸²⁶ ⁸²⁷ ⁸²⁸ ⁸²⁹ ⁸³⁰ ⁸³¹ ⁸³² ⁸³³ ⁸³⁴ ⁸³⁵ ⁸³⁶ ⁸³⁷ ⁸³⁸ ⁸³⁹ ⁸⁴⁰ ⁸⁴¹ ⁸⁴² ⁸⁴³ ⁸⁴⁴ ⁸⁴⁵ ⁸⁴⁶ ⁸⁴⁷ ⁸⁴⁸ ⁸⁴⁹ ⁸⁵⁰ ⁸⁵¹ ⁸⁵² ⁸⁵³ ⁸⁵⁴ ⁸⁵⁵ ⁸⁵⁶ ⁸⁵⁷ ⁸⁵⁸ ⁸⁵⁹ ⁸⁶⁰ ⁸⁶¹ ⁸⁶² ⁸⁶³ ⁸⁶⁴ ⁸⁶⁵ ⁸⁶⁶ ⁸⁶⁷ ⁸⁶⁸ ⁸⁶⁹ ⁸⁷⁰ ⁸⁷¹ ⁸⁷² ⁸⁷³ ⁸⁷⁴ ⁸⁷⁵ ⁸⁷⁶ ⁸⁷⁷ ⁸⁷⁸ ⁸⁷⁹ ⁸⁸⁰ ⁸⁸¹ ⁸⁸² ⁸⁸³ ⁸⁸⁴ ⁸⁸⁵ ⁸⁸⁶ ⁸⁸⁷ ⁸⁸⁸ ⁸⁸⁹ ⁸⁹⁰ ⁸⁹¹ ⁸⁹² ⁸⁹³ ⁸⁹⁴ ⁸⁹⁵ ⁸⁹⁶ ⁸⁹⁷ ⁸⁹⁸ ⁸⁹⁹ ⁹⁰⁰ ⁹⁰¹ ⁹⁰² ⁹⁰³ ⁹⁰⁴ ⁹⁰⁵ ⁹⁰⁶ ⁹⁰⁷ ⁹⁰⁸ ⁹⁰⁹ ⁹¹⁰ ⁹¹¹ ⁹¹² ⁹¹³ ⁹¹⁴ ⁹¹⁵ ⁹¹⁶ ⁹¹⁷ ⁹¹⁸ ⁹¹⁹ ⁹²⁰ ⁹²¹ ⁹²² ⁹²³ ⁹²⁴ ⁹²⁵ ⁹²⁶ ⁹²⁷ ⁹²⁸ ⁹²⁹ ⁹³⁰ ⁹³¹ ⁹³² ⁹³³ ⁹³⁴ ⁹³⁵ ⁹³⁶ ⁹³⁷ ⁹³⁸ ⁹³⁹ ⁹⁴⁰ ⁹⁴¹ ⁹⁴² ⁹⁴³ ⁹⁴⁴ ⁹⁴⁵ ⁹⁴⁶ ⁹⁴⁷ ⁹⁴⁸ ⁹⁴⁹ ⁹⁵⁰ ⁹⁵¹ ⁹⁵² ⁹⁵³ ⁹⁵⁴ ⁹⁵⁵ ⁹⁵⁶ ⁹⁵⁷ ⁹⁵⁸ ⁹⁵⁹ ⁹⁶⁰ ⁹⁶¹ ⁹⁶² ⁹⁶³ ⁹⁶⁴ ⁹⁶⁵ ⁹⁶⁶ ⁹⁶⁷ ⁹⁶⁸ ⁹⁶⁹ ⁹⁷⁰ ⁹⁷¹ ⁹⁷² ⁹⁷³ ⁹⁷⁴ ⁹⁷⁵ ⁹⁷⁶ ⁹⁷⁷ ⁹⁷⁸ ⁹⁷⁹ ⁹⁸⁰ ⁹⁸¹ ⁹⁸² ⁹⁸³ ⁹⁸⁴ ⁹⁸⁵ ⁹⁸⁶ ⁹⁸⁷ ⁹⁸⁸ ⁹⁸⁹ ⁹⁹⁰ ⁹⁹¹ ⁹⁹² ⁹⁹³ ⁹⁹⁴ ⁹⁹⁵ ⁹⁹⁶ ⁹⁹⁷ ⁹⁹⁸ ⁹⁹⁹ ¹⁰⁰⁰ ¹⁰⁰¹ ¹⁰⁰² ¹⁰⁰³ ¹⁰⁰⁴ ¹⁰⁰⁵ ¹⁰⁰⁶ ¹⁰⁰⁷ ¹⁰⁰⁸ ¹⁰⁰⁹ ¹⁰¹⁰ ¹⁰¹¹ ¹⁰¹² ¹⁰¹³ ¹⁰¹⁴ ¹⁰¹⁵ ¹⁰¹⁶ ¹⁰¹⁷ ¹⁰¹⁸ ¹⁰¹⁹ ¹⁰²⁰ ¹⁰²¹ ¹⁰²² ¹⁰²³ ¹⁰²⁴ ¹⁰²⁵ ¹⁰²⁶ ¹⁰²⁷ ¹⁰²⁸ ¹⁰²⁹ ¹⁰³⁰ ¹⁰³¹ ¹⁰³² ¹⁰³³ ¹⁰³⁴ ¹⁰³⁵ ¹⁰³⁶ ¹⁰³⁷ ¹⁰³⁸ ¹⁰³⁹ ¹⁰⁴⁰ ¹⁰⁴¹ ¹⁰⁴² ¹⁰⁴³ ¹⁰⁴⁴ ¹⁰⁴⁵ ¹⁰⁴⁶ ¹⁰⁴⁷ ¹⁰⁴⁸ ¹⁰⁴⁹ ¹⁰⁵⁰ ¹⁰⁵¹ ¹⁰⁵² ¹⁰⁵³ ¹⁰⁵⁴ ¹⁰⁵⁵ ¹⁰⁵⁶ ¹⁰⁵⁷ ¹⁰⁵⁸ ¹⁰⁵⁹ ¹⁰⁶⁰ ¹⁰⁶¹ ¹⁰⁶² ¹⁰⁶³ ¹⁰⁶⁴ ¹⁰⁶⁵ ¹⁰⁶⁶ ¹⁰⁶⁷ ¹⁰⁶⁸ ¹⁰⁶⁹ ¹⁰⁷⁰ ¹⁰⁷¹ ¹⁰⁷² ¹⁰⁷³ ¹⁰⁷⁴ ¹⁰⁷⁵ ¹⁰⁷⁶ ¹⁰⁷⁷ ¹⁰⁷⁸ ¹⁰⁷⁹ ¹⁰⁸⁰ ¹⁰⁸¹ ¹⁰⁸² ¹⁰⁸³ ¹⁰⁸⁴ ¹⁰⁸⁵ ¹⁰⁸⁶ ¹⁰⁸⁷ ¹⁰⁸⁸ ¹⁰⁸⁹ ¹⁰⁹⁰ ¹⁰⁹¹ ¹⁰⁹² ¹⁰⁹³ ¹⁰⁹⁴ ¹⁰⁹⁵ ¹⁰⁹⁶ ¹⁰⁹⁷ ¹⁰⁹⁸ ¹⁰⁹⁹ ¹¹⁰⁰ ¹¹⁰¹ ¹¹⁰² ¹¹⁰³ ¹¹⁰⁴ ¹¹⁰⁵ ¹¹⁰⁶ ¹¹⁰⁷ ¹¹⁰⁸ ¹¹⁰⁹ ¹¹¹⁰ ¹¹¹¹ ¹¹¹² ¹¹¹³ ¹¹¹⁴ ¹¹¹⁵ ¹¹¹⁶ ¹¹¹⁷ ¹¹¹⁸ ¹¹¹⁹ ¹¹²⁰ ¹¹²¹ ¹¹²² ¹¹²³ ¹¹²⁴ ¹¹²⁵ ¹¹²⁶ ¹¹²⁷ ¹¹²⁸ ¹¹²⁹ ¹¹³⁰ ¹¹³¹ ¹¹³² ¹¹³³ ¹¹³⁴ ¹¹³⁵ ¹¹³⁶ ¹¹³⁷ ¹¹³⁸ ¹¹³⁹ ¹¹⁴⁰ ¹¹⁴¹ ¹¹⁴² ¹¹⁴³ ¹¹⁴⁴ ¹¹⁴⁵ ¹¹⁴⁶ ¹¹⁴⁷ ¹¹⁴⁸ ¹¹⁴⁹ ¹¹⁵⁰ ¹¹⁵¹ ¹¹⁵² ¹¹⁵³ ¹¹⁵⁴ ¹¹⁵⁵ ¹¹⁵⁶ ¹¹⁵⁷ ¹¹⁵⁸ ¹¹⁵⁹ ¹¹⁶⁰ ¹¹⁶¹ ¹¹⁶² ¹¹⁶³ ¹¹⁶⁴ ¹¹⁶⁵ ¹¹⁶⁶ ¹¹⁶⁷ ¹¹⁶⁸ ¹¹⁶⁹ ¹¹⁷⁰ ¹¹⁷¹ ¹¹⁷² ¹¹⁷³ ¹¹⁷⁴ ¹¹⁷⁵ ¹¹⁷⁶ ¹¹⁷⁷ ¹¹⁷⁸ ¹¹⁷⁹ ¹¹⁸⁰ ¹¹⁸¹ ¹¹⁸² ¹¹⁸³ ¹¹⁸⁴ ¹¹⁸⁵ ¹¹⁸⁶ ¹¹⁸⁷ ¹¹⁸⁸ ¹¹⁸⁹ ¹¹⁹⁰ ¹¹⁹¹ ¹¹⁹² ¹¹⁹³ ¹¹⁹⁴ ¹¹⁹⁵ ¹¹⁹⁶ ¹¹⁹⁷ ¹¹⁹⁸ ¹¹⁹⁹ ¹²⁰⁰ ¹²⁰¹ ¹²⁰² ¹²⁰³ ¹²⁰⁴ ¹²⁰⁵ ¹²⁰⁶ ¹²⁰⁷ ¹²⁰⁸ ¹²⁰⁹ ¹²¹⁰ ¹²¹¹ ¹²¹² ¹²¹³ ¹²¹⁴ ¹²¹⁵ ¹²¹⁶ ¹²¹⁷ ¹²¹⁸ ¹²¹⁹ ¹²²⁰ ¹²²¹ ¹²²² ¹²²³ ¹²²⁴ ¹²²⁵ ¹²²⁶ ¹²²⁷ ¹²²⁸ ¹²²⁹ ¹²³⁰ ¹²³¹ ¹²³² ¹²³³ ¹²³⁴ ¹²³⁵ ¹²³⁶ ¹²³⁷ ¹²³⁸ ¹²³⁹ ¹²⁴⁰ ¹²⁴¹ ¹²⁴² ¹²⁴³

5. Ich hoffe auf den Herrn, es hofft meine Seele, ich harre auf sein Wort.
6. Mehr als den Morgen die Wächter ersehnt meine Seele den Herrn.
7. Mehr als den Morgen die Wächter erwarte Israel den Herrn!
8. Denn beim Herrn ist die Liebe, bei ihm ist Erlösung in Fülle.
9. Ja, er wird Israel erlösen von all seinen Sünden.

Ps 130; Münsterschwarzacher Psalter

10. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

11. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen

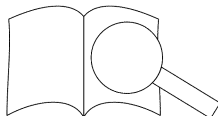


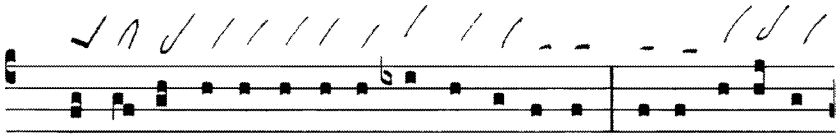
Lux ac-ter-na

GR 676 (BzG 40)

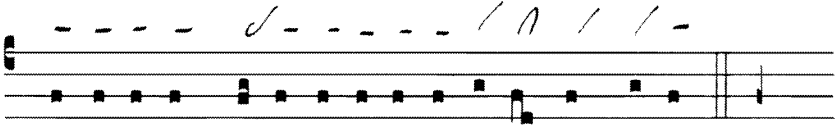
68 Communio «Pascha nostrum»

P Ascha nostrum est Chri-
 stus, alle-¹ ia que e-pu- lé- mur
 since- ri- tá- tis et ve- ri- tá- tis, alle-
 lú- ia, alle- lú- ia, al- le- lú- ia.

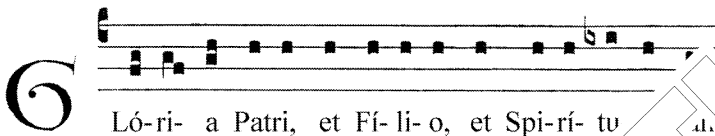




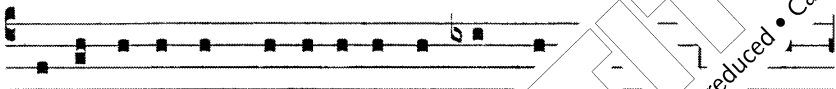
Ps. Dó-mi- ne pro-bá-sti me, et cogno-ví-sti me : tu cogno-ví-sti



ses-si- ó-nem me- am et re-sur-re-cti- ó- nem me- am. *Ant.*



Ló-ri- a Patri, et Fí-li-o, et Spi-rí-tu



Sic-ut e-rat in princí-pi-o, et n' et in



saécu- la saecu- ló-rum.

Unser Paschalam ist
Mahl halten mit dem
halleuja, halleuja
Ps. Herr, du erf

opfer

stus, halleuja. Deshalb lasst uns

Lauterkeit und Wahrheit. Halleuja,

1 Kor 5,7.8; Choralbuch Münsterschwarzach

nich, ob ich sitze oder stehe, du weißt es.

Ps 139,1; Münsterschwarzacher Psalter

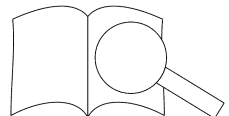
Ehre sei den
so auch

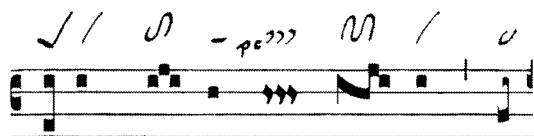
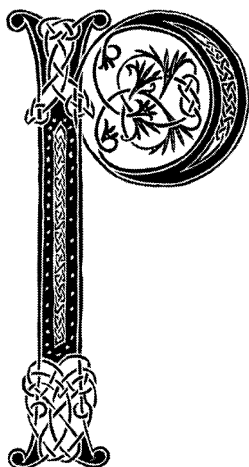
und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang,
in Ewigkeit. Amen.



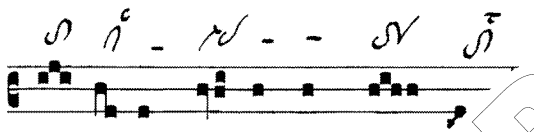
no-strum

GR 199 (BzG 29,13); nach E 208; SG 381,93





U-ER na- tus est no- bis, et



fi- li- us da- tus est no-



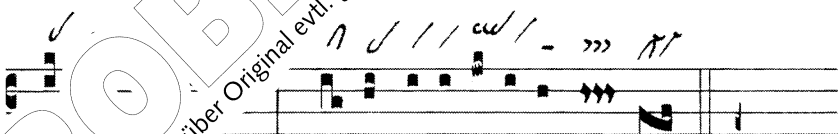
cu- ius impé-



me- rum e- ius : ar nomen e-



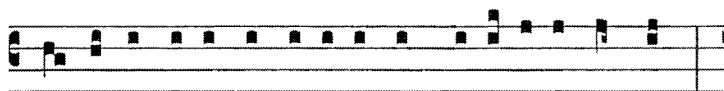
ius, mar- n- ge- lus. Ps. Can- tá- te Dómi- no



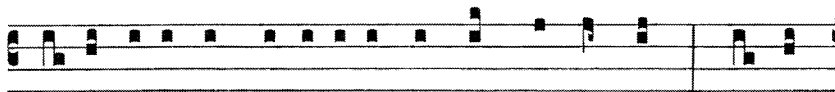
-vum : qui- a mi- ra- bí- li- a fe- cit.



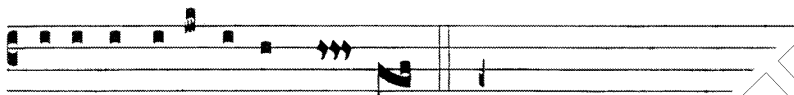
6



Ló-ri-a Pa-tri, et Fí-li-o, et Spi-rí-tu-i Sancto.



Sic-ut e-rat in princí-pi-o, et nunc, et semper, et in



saécu-la saecu-ló-rum. A-men. Ant.

Ein Kind ist uns geboren, und ein Sohn ist uns gegeben. Sei seinen Schultern. Und es wird genannt sein Name: des gro-

Jes 9,5; nach C

Ps. Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er vollbro

P

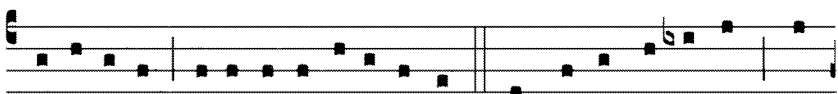
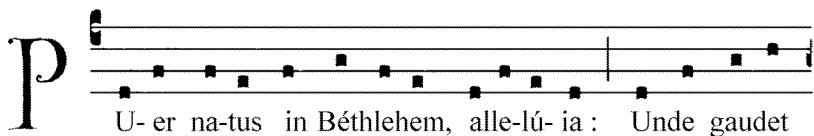
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heil: so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. A-



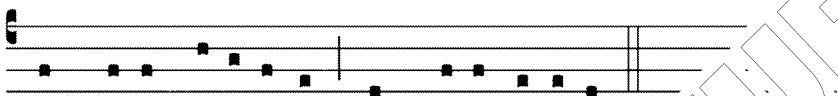
Pu-er na-tus est

22,20); nach E 30; SG 381,56

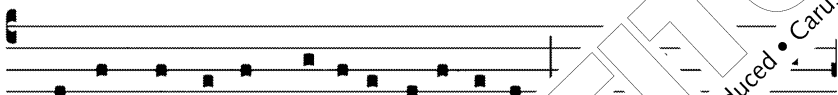




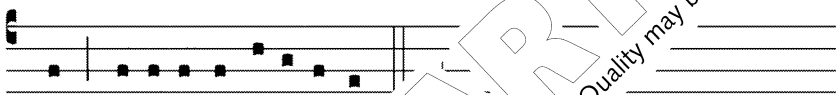
le-rú-sa-lem, alle-lú-ia, alle-lú-ia. A In cordis iú-bi-lo Chr



stum na-tum ado-rémus, Cum novo cánti-co.



2. Assúpsit carnem Fí-li-us, alle-lú-ia. A In cordis iú-bi-lo Chr



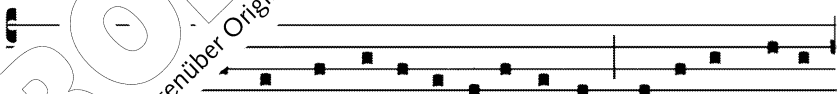
mus, alle-lú-ia, alle-lú-ia.



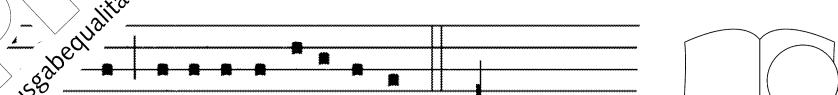
3. Per Gabrí-él, alle-lú-ia, Virgo concépit Fí-



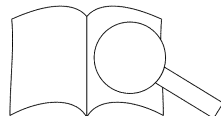
li-ú-lú-ia. A In cordis.

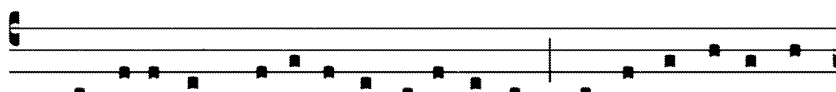


. sponsus de thá-lamo, alle-lú-ia, Pro-céssit Matris

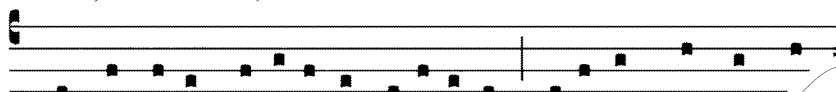


ú-te-ro, alle-lú-ia, alle-lú-ia. A In cordis.

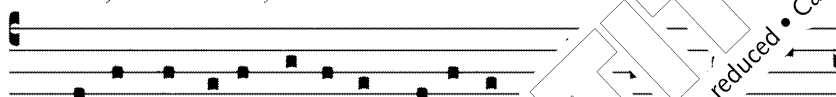




5. Hic iacet in praesé-pi-o, alle-lú-ia, Qui regnat si-ne tér-
mi-no, alle-lú-ia, alle-lú-ia. A In cordis.



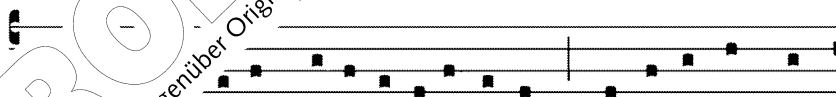
6. Et Ange-lus pastó-ri-bus, alle-lú-ia, Revé-lat quod sit
mi-nus, alle-lú-ia, alle-lú-ia. A In cordis.



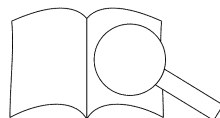
7. Re-ges de Saba vé-ni-unt, alle-lú-ia, myr-
rham óffe-runt, alle-lú-ia. A In cordis.



8. Intrántes dor-mi-ens, alle-lú-ia, Novum sa-lú-tant
Prín-ci-pem, alle-lú-ia. A In cordis.



9. Na-tus Vírgi-ne, alle-lú-ia, Qui lumen est de
pá-tri, alle-lú-ia, alle-lú-ia. A In cordis.



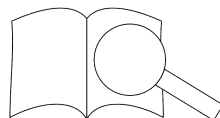
10. Si-ne serpéntis vúlne-re, alle-lú-ia, De nostro ve-nit sán-
gui-ne, alle-lú-ia, alle-lú-ia. A In cordis.

11. In carne no-bis sími-lis, alle-lú-ia, Peccá-to sed dissí-
lis, alle-lú-ia, alle-lú-ia. A In cordis.

12. Ut rédde-ret nos hómi-nes, alle-lú-ia, L. i-bi sí-
mi-les, alle-lú-ia, alle-lú-ia.

13. In hoc na-tí-ve-lú-ia, Be-ne-di-cá-mus Dó-
mi-ni, alle-lú-ia. A In cordis.

sancta Trí-ni-tas, alle-lú-ia, De-o di-cé-
ti-as, alle-lú-ia, alle-lú-ia. A In cordis.



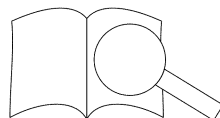
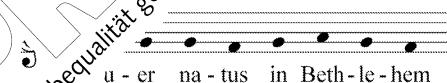
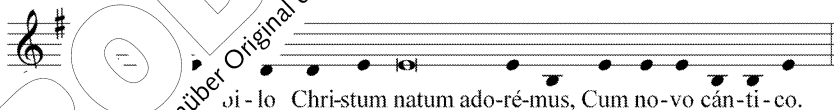
1. Ein Kind geboren zu Bethlehem, halleluja: darüber freue sich Jerusalem, halleluja, halleluja.
- R. Im Jubel des Herzens lasst uns den geborenen Christus anbeten mit einem neuen Lied!
2. Es nahm an das Fleisch der Sohn ... Gottes, des höchsten Vaters ...
3. Durch die Botschaft des Gabriel ... empfing die Jungfrau den Sohn ...
4. Wie ein Bräutigam aus dem Brautgemach ... so trat er hervor aus dem Schoß der Mutter ...
5. Hier liegt er in der Krippe ... der ohne Begrenzung herrscht ...
6. Und der Engel den Hirten ... offenbart, dass er sei der Herr ...
7. Könige von Saba kommen ... und bringen Gold, Weihrauch und Myrrhe dar...
8. Miteinander betreten sie das Haus ... und grüßen den neuen Fürsten ...
9. Aus der jungfräulichen Mutter geboren ist ... der das Licht vom Lichte ist
10. Ohne die Verwundung der Schlange ... kam er aus unserem Blute ...
11. Im Fleisch uns gleich ... aber in der Sünde ungleich ...
12. Dass er uns Menschen zurückgebe... an Gott und an sich als Gle...
13. In der Freude über diese Geburt ... lasst uns preisen den Herr
14. Gelobt sei die heilige Dreieinigkeit ... Gott lasst uns Dank

Zur Ausführung des Stückes:

Dieser Gesang kann – wie es der Zeit seiner spätr... entspricht – durchweg in einer archaischen Zweistim... In den Versen (sie sollten von zwei Solisten... werden) und im von allen gesungenen Res... Hälfte den Text auf die Melodie vor, die... den Text im gleichen Tempo wie die Melodiestimme... In den Versen bleibt der Bordun... (ückes) gleich bis auf das kurze Ausweichen auf die Un... «alleluia, alleluia» und beim Schluss



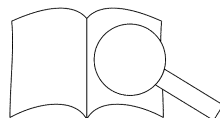
Im stets gleich... am weicht die Unterstimme einmal zur Untersekunde und... uarte aus:



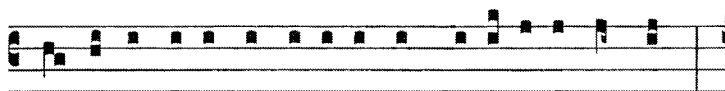
71 Communio «Qui biberit aquam»

VII

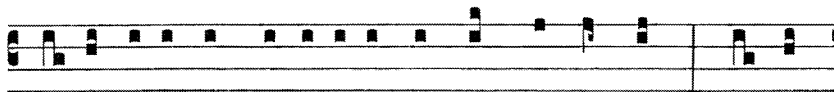
Q UI bí-be-rit aquam, quam e-go do, di-cit Dó-
 mi-nus Sama-ri-tá-nae, fi-et in e-o fons aquae
 én-tis in vi-tam ae-tér-nam. *Ps.* as in
 gáudi-o de fón-ti-bus sal-va-
 di-e: Confĩ-ti- et invo-cá-te nomen e-ius. *Ant.*



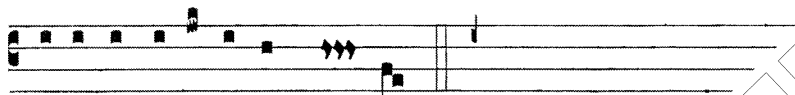
G



Ló-ri-a Pa-tri, et Fí-li-o, et Spi-rí-tu-i San-cto.



Sic-ut e-rat in prin-cí-pi-o, et nunc, et sem-per, et in



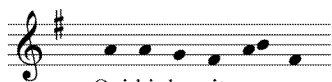
saecu-la saecu-ló-rum. A- men. Ant.

„Wer das Wasser trinkt, das ich gebe,“ spricht der Herr z^r
wird in ihm zum Quell von Wasser, das sprudelt in das ewi^g

Joh 4,14; nach C^r

Ps. Ihr werdet Wasser schöpfen mit Freude aus den C^r
Tage werdet ihr sagen: Preiset den Herrn, ruft sei^l jenem

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem F^r
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. A^r

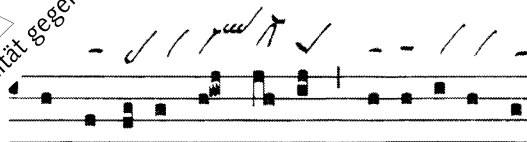


Qui bi-be-rit a-quar

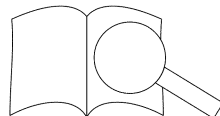
JR 99 (BzG 25,30); nach E 144

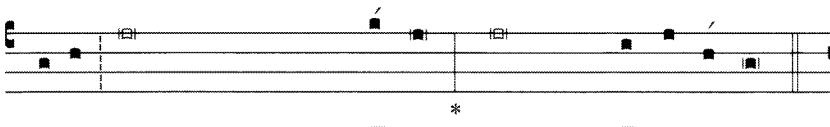
Qui habitas in caelis»

VIII



UI há-bi-tas in cae-lis, mi-se-ré-re no





PSALM

1. Ad te levávi óculos meos, *
qui hábitas in caelis.
2. Ecce sicut óculi servórum ad manus dominórum suórum, *
sicut óculi ancillæ ad manus dóminæ suæ.
3. Ita óculi nostrum ad Dóminum Deum nostrum, *
donec misereátur nostri.
4. Miserére nostri, Dómine, miserére nostri, *
quia multum repléti sumus despectióne.
5. Quia multum repléta est ánima nostra *
derisióne abundántium et despectióne super-
6. Glória Patri, et Fílijo, *
et Spíritui Sancto.
7. Sicut erat in princípio, et nunc, et se-
et in sæcula sæculórum. Amen A.

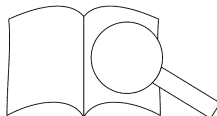
Der du im Himmel thronst, erbarme dich.

1. Ich erhebe meine Augen zu dir.
2. Siehe, wie die Augen der Knechte ihrer Herren, wie die Augen der Magd auf die Hand ihre, so blicken unsere Augen auf dich, bis du uns gnädig ist.
4. Sei uns gnädig, o Herr, denn übersatt sind wir des Hohns! der Selbstsicheren Spott, vom Hohn der Stolzen.
6. Ehre sei dir, o Herr, und dem Heiligen Geist.
7. Wie es war, ist jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.



...tas in cae- lis

GR 690; H I/95



73 Communio «Qui manducat»

VI

Q

UI mandú- cat car-nem me- am, et bi- bit sán-

gui-nem me- um, in me ma- net, et e-

e- o, di- cit Dómi- nus.

mi-no in omni témpo-re

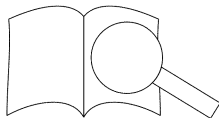
as in o- re me- o. Ant.

2. Magni- fi

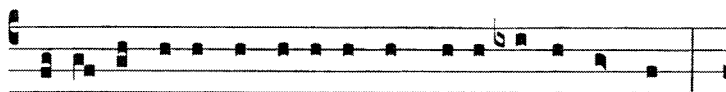
me-cum, et ex-al-té-mus no-men

ipsum. Ant. 3. Gustá- te et vi-dé- te quó-ni- am su-

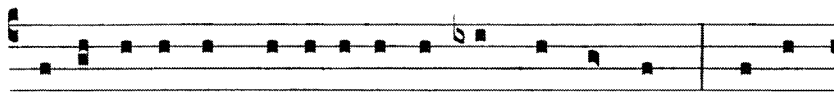
á- vis est Dó-mi-nus ; be- á- tus vir, qui spe- rat



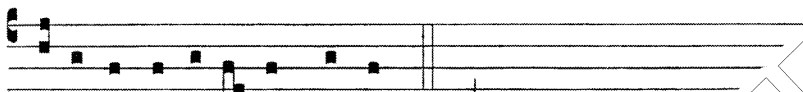
G



Ló-ri- a Patri, et Fí-li-o, et Spi-rí-tu-i Sancto.



Sic-ut e-rat in princí-pi-o, et nunc, et semper, et in



saécu-la saecu-ló-rum. Amen. Ant.

„Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir“,
spricht der Herr.

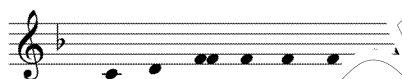
Joh 6,56; nach Chor

1. Allezeit will ich den Herrn lobpreisen, sein Lob sei stets

2. Preiset den Herrn mit mir, lasst uns gemeinsam sein

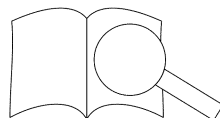
3. Kostet und seht: Der Herr ist gut! Selig der Men

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem H
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen



Qui man-du-cat car

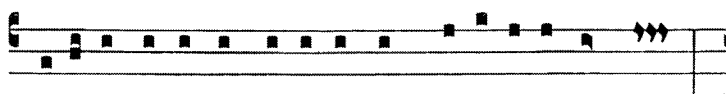
J 34/35,20); nach E 127; SG 381,134



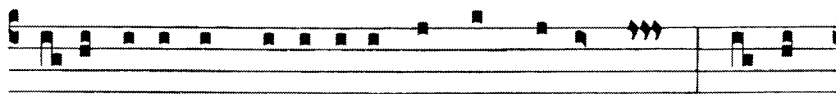
Q UI me-di-tá-bi-tur in le-ge Dó-mi-ni di-e
 ac no-cte, da-bit fru-ctum su-
 témpo-re su-o. Ps. Be-á-tus vir in con-
 sí-li-o impi-ó-rum pecca-tó-rum non ste-
 tit
 pe-sti-lén-ti-ae non se-dit. Ant.



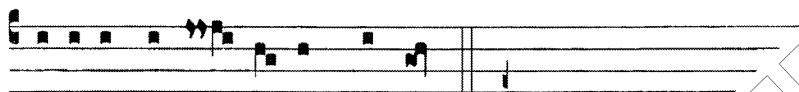
G



Ló-ri- a Patri, et Fí-li- o, et Spi-rí-tu- i Sancto.



Sic-ut e-rat in princí-pi- o, et nunc, et semper, et in



saécu-la saecu- ló-rum. Amen. Ant.

Wer nachsinnt über die Weisung des Herrn bei Tag und bei ' seine Frucht zu seiner Zeit.

Ps 1,2-3; Chor

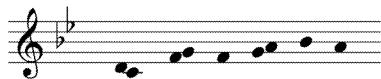
Ps. Selig der Mensch, der nicht dem Rat der Frevler f

Weg der Sünder, nicht sitzt im Kreise der Spötter. Ps

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heilige

so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Ame

vi, schv
n, den
va, Psalter
Anfang,



Qui me- di- ta- bi-tur

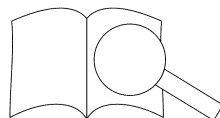
,1/42,34); nach E 95; SG 381,71

«Qui te expectant»

I



UI te exspé-ctant, Dómine, non conf



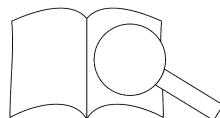
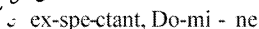


- Die auf dich hoffen, Herr, werden nic*

Ps 25,3

1. Zu dir, o Herr, erhebe ich meine Seele, weil ich dich vertraue ich.
Dass ich doch nicht zuschan
2. Gedenke deines Erbarmen. Denn sie bestehen seit
Ewigkeit.
3. Alle Pfade des Herrn bedenken, die seinen Bund und seine
Gebote bewahr
4. Erhalte mein Leben, damit ich nicht zuschanden werde.
Denn bei di
5. O Gott, errette mich von dem ganzen Bedrängnis.
Ps 25,1.2.6.10.20.22; Münsterschwarzacher Ps
6. Ehr den Sohn und dem Heiligen Geist.
7. Wi so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Ps 25,1.2.6.10.20.22; Münsterschwarzacher Psalter



Q

Uod di-co vo-bis in ténebris, dí-ci-te in lúmi-ne,

di-cit Dómi-nus: et quod in au-re au-dí-tis, prae-

super te-cta. Ps. Ex-sul-tá-te, iu-sti.

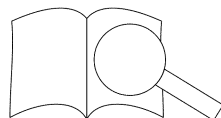
de-cet col-lau-dá-ti-o.

G

Ló-re-li-o, et Spi-rí-tu-i Sancto.

prínci-pi-o, et nunc, et semper, et in

a-la saecu-ló-rum. Amen. Ant.



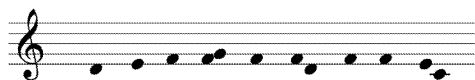
„Was ich euch sage im Dunkeln, sagt es im Licht“, spricht der Herr. „Und was im Ohr ihr hört, verkündet es von den Dächern.“

Mt 10,27; Choralbuch Münsterschwarzach

Ps. Jubelt dem Herrn, ihr Gerechten! Den Redlichen ziemt der Lobgesang.

Ps 33,1; Münsterschwarzacher Psalter

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.



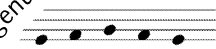
Quod di-co vo-bis in te-ne-bris

GR 472 (Korr. SK); nach E 296; SG 38¹

77 Antiphon «Regina cæli»

R Egí-na cae-li lae-tá-re, ia. quem me-
ru- í-sti portá-re, réxit, sic-ut di-xit, al-
le- lú-ia. De- um, alle- lú-ia.

Freue dich, halleluja! Denn den du zu tragen gewürdigt
word bist auferstanden, wie er es gesagt hat, halleluja! Bitte
Gott;



-na cae-li lae-ta-re



78 Introitus «Requiem æternam»

VI

Fassung I

R E-qui- em æ- tér- nam do- na e- is

Dómi- ne : et lux perpé- tu- a lú- ce-

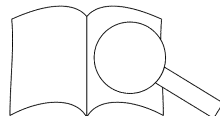
e- is.

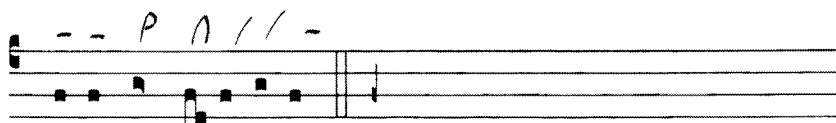
Fassung II

R E-qui- em æ- na e- is

Dómi- perpé- tu- a lú- ce- at

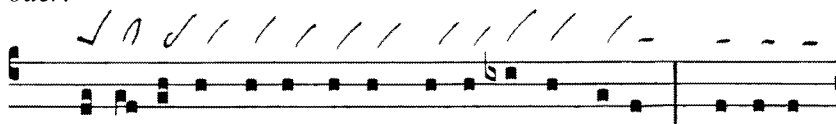
s. Te de- cet hymnus, De- us, in Si- on : et t



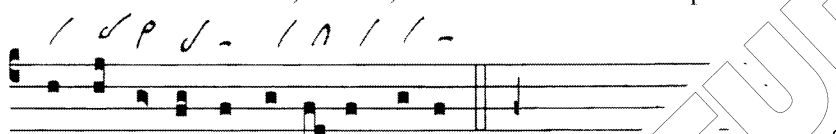


vo-tum in Je-rú-sa-lem. *Ant.*

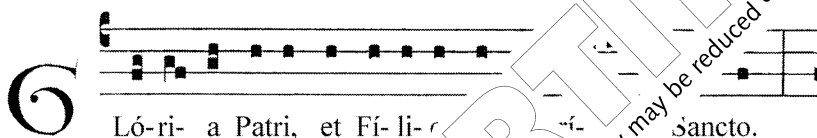
oder:



Ps. Mi-se-ré-re me- i, De- us, mi-se-ré-re me- i: quó-ni-



in te confí- dit á-ni-ma me- a. *Ant.*



Ló-ri- a Patri, et Fí-li- Sancto.



Sic-ut e-rat in princ. et semper, et in



saécu- la. *Ant.*

Ewiges P

r, und immerwährendes Licht leuchte ihnen!

4 Esra 2,34.35; Choralbuch Münsterschwarzach

Ps. D

„g, du Gott auf dem Zion. Dir erfüllt man Gelübde.

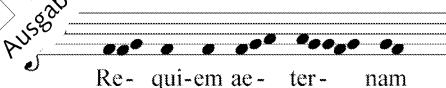
Ps 65,1

g, o Gott, sei mir gnädig, denn bei dir suche ich Zuflucht.

Ps 57,1; Münsterschwarzacher Psalter

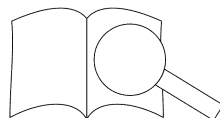
, ater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie

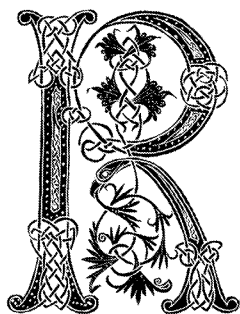
zt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.



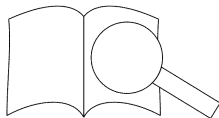
Re- qui-em ae- ter- nam

(
nac|

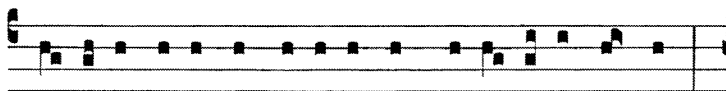




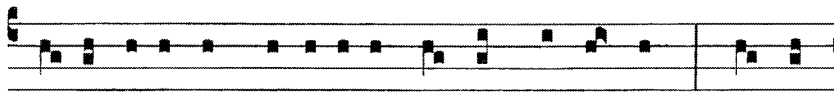
E-SURRE- XI, et adhuc te-
cum sum, al- le- lú-
po- su- í- sti su- per me ma- nur
lú- ia: mi- rá- bi- st sci- én- ti- a
tu- a, al- le- lú- ia. Ps. Dó-mi-ne
cogno- ví- sti me: tu cognoví- sti sessi- ó-nem
me- am, et re- surrecti- ó- nem me- am. Ant



G



Ló-ri-a Pa-tri, et Fí-li-o, et Spi-rí-tu-i Sancto.



Sic-ut e-rat in prin-cí-pi-o, et nunc, et semper, et in



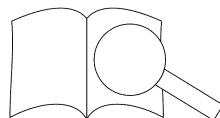
saécu-la saecu-ló-rum. Amen. Ant.

Auferstanden bin ich, und noch immer bei dir bin ich, halle'
auf mich deine Hand, halleluja. Wunderbar wurde dein Wi
luja, halleluja. Ps 139,18,5-6; C' M. zach
Ps. Herr, du erforschst und du kennst mich, ob ich s' h).
Meine Gedanken durchschaust du von ferne. Ps. 139,18,5-6; C' M. zach
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heil' der Psalter
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. A' im Anfang,



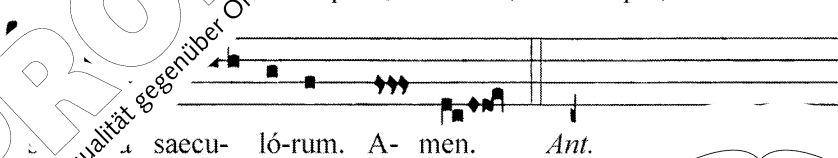
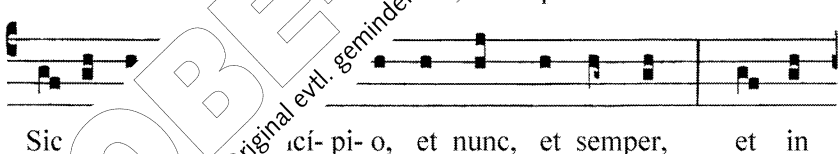
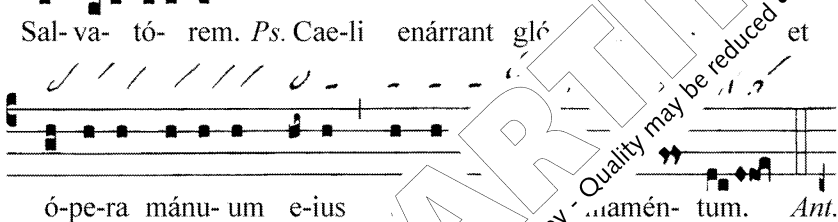
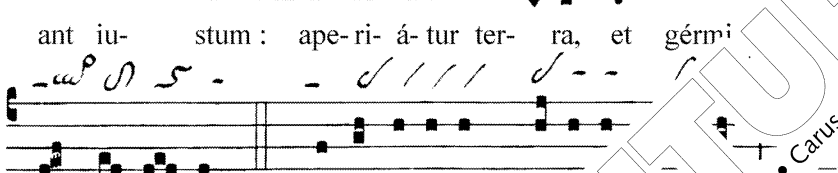
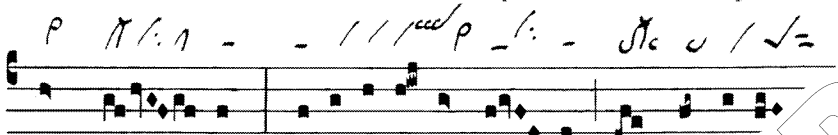
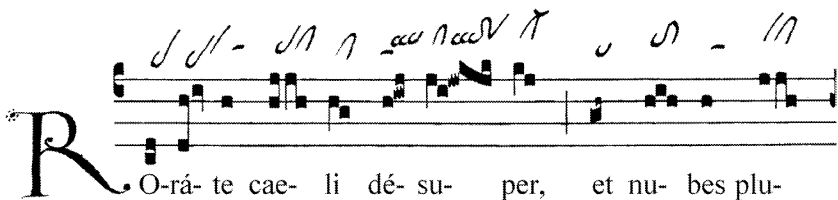
Re-sur-re-xi

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



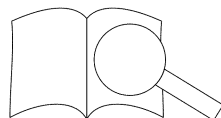
80 Introitus «Rorate cæli»

I



ihr Himmel, von oben, und die Wolken sollen regnen
sich auf die Erde und lasse sprießen den Heiland.

Jes 45,7; Choralbt



Ps. Die Himmel erzählen die Herrlichkeit Gottes, das Firmament verkündet das Werk seiner Hände.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

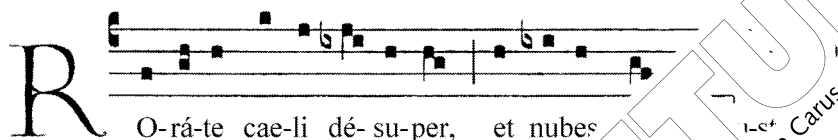
Ps 19,2; Münsterschwarzacher Psalter



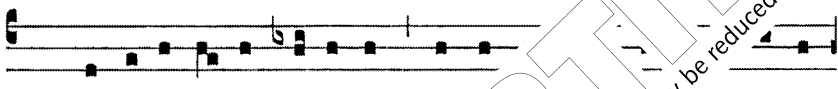
Ro- ra- te cæ- li

GR 34 (BzG 21,35); nach E 9; SG 381,53

81 Responsorium «Rorate cæli»



O-rá-te cæ-li dé-su-per, et nubes



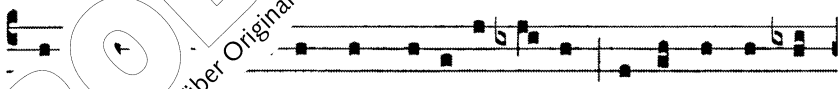
V l. Ne i-rascá-ris Dómi-ne, ne



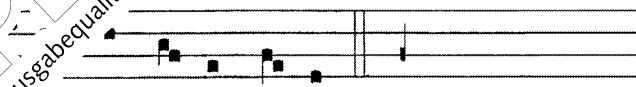
tá-tis : ec-ce cí-vi-ta- ti- sa est de-sérta : Si- on



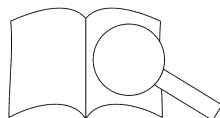
de-sérta a-sa-lem de-so-lá-ta est : domus san-

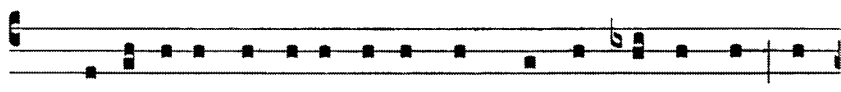


-nis tu-ae et glo-ri-ae tu-ae, u-bi lauda- vé-

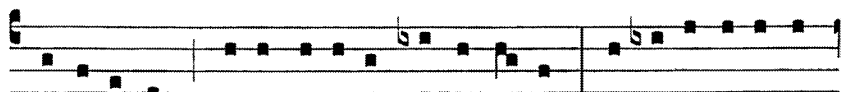


runt te pa-tres nostri. A Rorate.

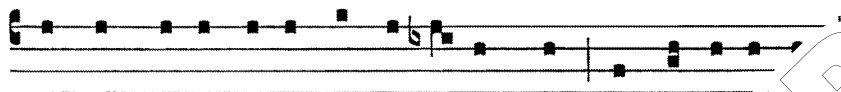




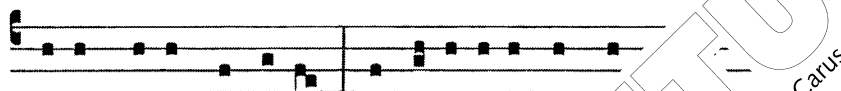
V 2. Peccá-vimus, et facti sumus tamquam immúndus nos, et



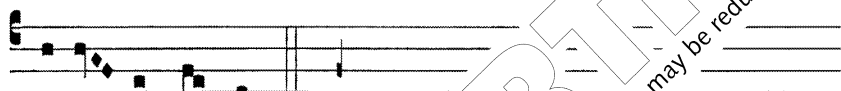
ce-cí-dimus qua-si fô-li-um u-ni-vér-si: et in-iqui-tá-tes



nostrae qua-si ventus abstu-lé-runt nos: abscondí



ci-em tu-am a no-bis, et al-li-sísti no-



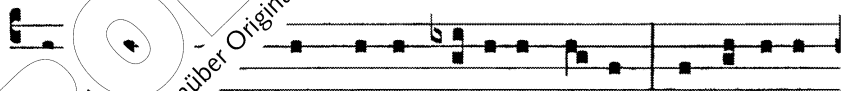
qui-tá-tis nostrae. A Roráte.



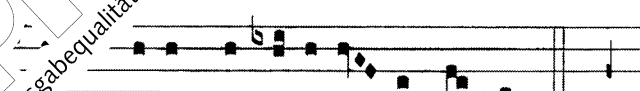
V 3. Vi-de Dómi-ne affl-icti-ô-pu-li tu- i, et mitte



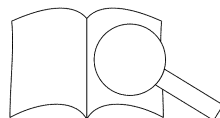
quem mi-sér-ti mitte Agnum domi-na-tó-rem terrae,

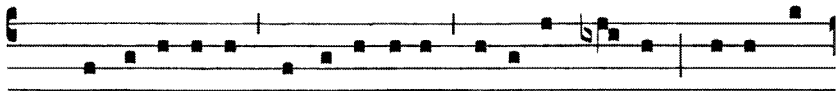


sér-ti ad montem fi-li-ae Si-on: ut áufe-rat

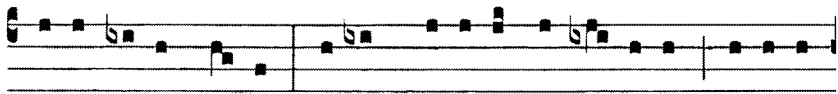


ipse iugum ca-pti-vi-tá-tis nostrae. A Rorá

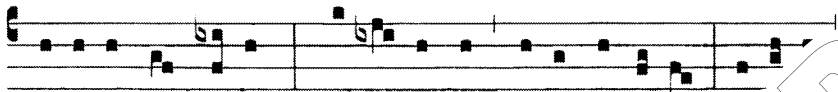




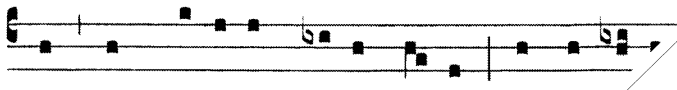
V 4. Conso-lámi-ni, conso-lámi-ni, pópu-le me- us : ci-to vé-



ni- et sa-lus tu- a : quare moeró-re con-súme-ris, qui-a in-



nová-vit te do-lor? Sal-vá-bo te, no-li timé-re,



nim sum Dómi-nus De- us tu- us, Sancti-



ptor tu- us. A Rorate.

Ihr Himmel, tauet den Gerechten, ihr

rab!

Jes 45,7

1. Herr, zürne nicht, gedenke n'
Heiligtums liegt öde da, Sior
Deiner Ehre und deines Ruh.
Väter.

len! Siehe, die Stadt des
rd. Jerusalem ist verwüstet.
ung, wo dich gepriesen unsre
vgl. Jes 64,9-11

2. Gesündigt haben
Laube. Unsere Mi-
hast du von uns

und wir sanken hin, alle gleich dürrem
n Sturm uns weggefeht. Dein Angesicht
t uns für unsre Freveltaten. vgl. Jes 64,5-7

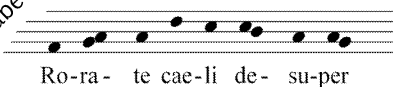
3. Sieh an,
Entsende
Berge
nehm

eines Volkes und sende, den du senden willst!
auf Erden herrsche, vom Felsen der Wüste zum
j dass es bald das Joch der Knechtschaft von uns
vgl. Ex 3,7; 4,13; Jes 16,1

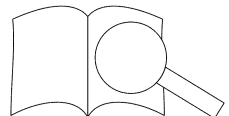
dich, Volk meiner Gnade, denn nahe ist deine Rettung!

dich in Trauer, in immer neuem Schmerze? Heil schenk ich
nicht mehr! Denn ich bin der Herr, dein Gott und König, der
und dein Erlöser.

Übs.: Wolfgang Bretschne



Ro-ra- te cae-li de- su-per

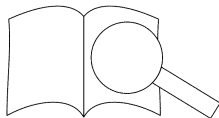


R O-rá-te cae-li dé-super, et nu-bes plu-ant iu-stum :

a-pe-ri-á-tur ter-ra, et gé-rmi-net Salva-tó-rem.

PSALM

1. Cæli enarrant glóriam Dei, *
et ópera mánuum eius annúntiāt f.
2. Dies díei erúctat verbum, *
et nox nocti índicat sciéntiam.
3. Non sunt loquélæ neque
quorum non intellegáti.
4. In omnem terram
et in fines orbi-um, *
5. Soli pósui
et ipsi procedens de thálamo suo, *
excurréndam viam.
6. A gréssus eius, /
usque ad fines eórum, *
se abscondat a calóre eius. *Ant.*
et Fílijo, *
atque Sancto.
- erat in princípío, et nunc, et semper, *
et in sácula sæculórum. Amen. *Ant.*



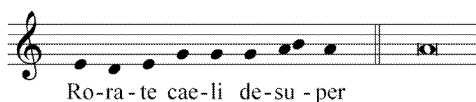
Tauet, ihr Himmel, von oben, und die Wolken sollen regnen den Gerechten. Es tue sich auf die Erde und lasse sprießen den Heiland.

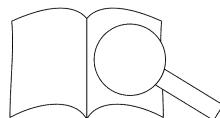
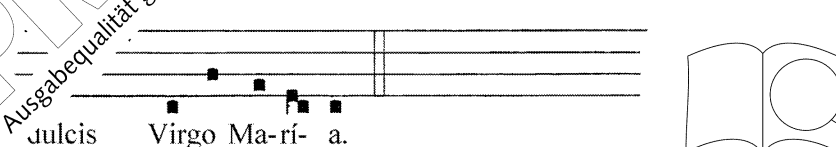
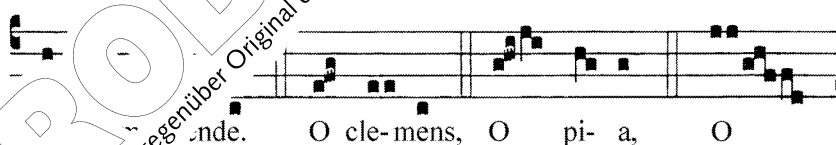
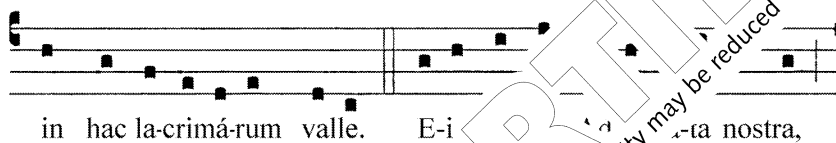
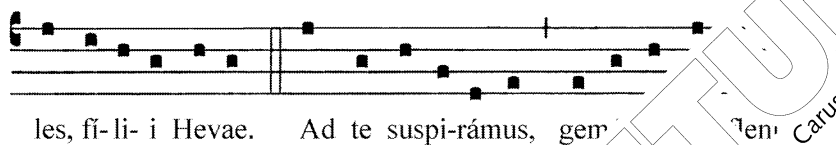
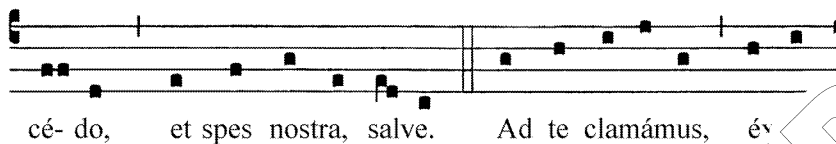
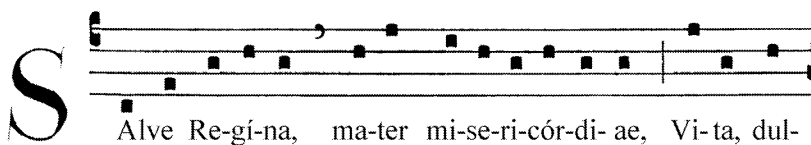
Jes 45,8; Choralbuch Münsterschwarzach

1. Die Himmel erzählen die Herrlichkeit Gottes, das Firmament verkündet das Werk seiner Hände.
2. Ein Tag sagt es jubelnd dem andern, eine Nacht übergibt der andern die Kunde.
3. Nicht sind es Worte, nicht sind es Reden, deren Stimme man nicht vernähme.
4. Ihre Botschaft ging in alle Welt hinaus, ihre Nachricht bis zu den Enden der Erde.
5. Dort hat er der Sonne ein Zelt bestimmt: Wie der Bräutigam aus seinem Gemach tritt sie hervor, sie freut sich wie ein Held, die Bahn zu laufen.
6. Am einen Ende des Himmels geht sie hervor, durchläuft den Kreis bis an andere Ende. Nichts kann vor ihrer Glut sich bergen.

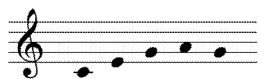
Ps 19,2-7; Münsterschw

7. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
8. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit.





Sei begrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit, unser Leben, unsre Wonne und unsre Hoffnung, sei begrüßt! Zu dir rufen wir verbannte Kinder Evas; zu dir seufzen wir trauernd und weinend in diesem Tal der Tränen. Wohlan denn, unsere Fürsprecherin, wende deine barmherzigen Augen uns zu, und nach diesem Elend zeige uns Jesus, die gebenedeite Frucht deines Leibes. O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria!



Sal-ve Re-gi-na

LC 98

84 Sanctus I

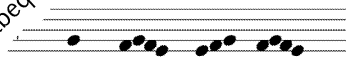
S Anctus, (A) Sanctus, Sanctus

Sá-ba-oth. (V) Ple-ni sunt cae-li et ter, glo-ri-a

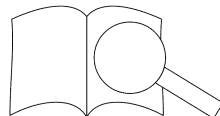
tu-a. (A) Ho-sa-nna in excé-lis. (V) Be-ne-díctus qui ve-nit

in no-mi-ne. (A) Ho-sá-nna in excé-lis.

*g. Herr, Gott Zebaoth. Erfüllt sind Himmel und Erde von
eurer Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Hochgelobt sei, der da kommt im
Herrn! Hosanna in der Höhe!*



San-ctus, San-ctus



S An- ctus, (A) Sanctus, San- ctus Dó- mi- nus

De- us Sá- ba- oth. (V) Ple- ni sunt cae- li

ter- ra gló- ri- a tu- a. (A) Ho- sánna

(V) Bene- dí- ctus qui ve- nit

(A) Ho- sán- na in sis.

*Heilig, heilig, hei' th. Erfüllt sind Himmel und Erde von
deiner Herrlich' Höhe. Hochgelobt sei, der da kommt im
Namen des H' Höhe!*

Liturgie



GR 740



S Anctus, (A) San-ctus, Sanctus Dó-mi-nus De-us

Sá-ba-oth. (V) Ple-ni sunt cae-li et ter-ra gló-ri-

tu-a. (A) Ho-sánna in ex-cél-sis. (V)

ve-nit in nó-mi-ne Dó-m. sanna

in ex-cél-sis.

*Heilig, heilig, heilig
deiner Herrlichkeit
Namen des He*

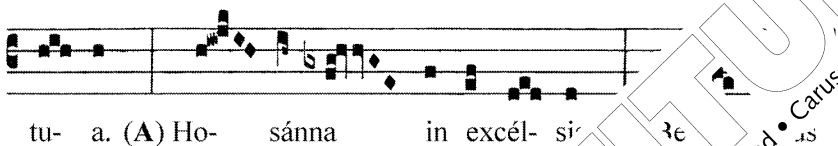
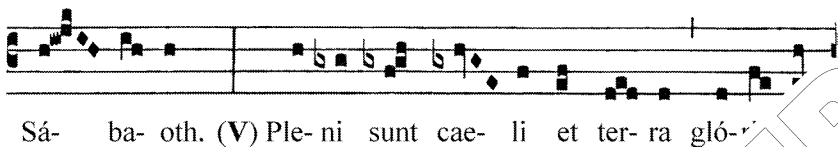
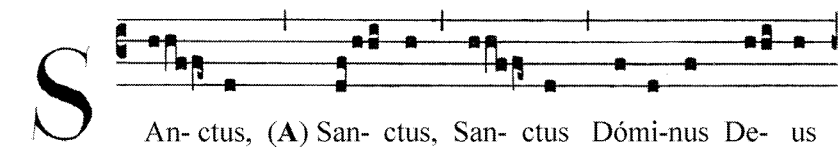
*„Erfüllt sind Himmel und Erde von
deiner Herrlichkeit. Hochgelobt sei, der da kommt im
Namen des He*

Liturgie

ctus

GR 750





Heilig, heilig, heilig, heilig, oth. Erfüllt sind Himmel und Erde von
deiner Herrlichkeit. Höhe. Höchgelobt sei, der da kommt im
Namen des Herrn. Höhe!

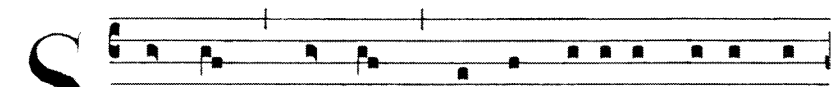
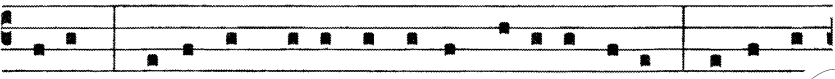
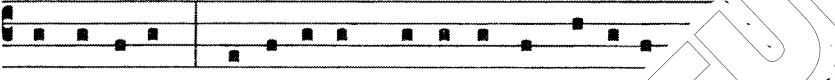
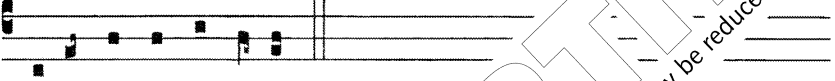
Liturgie



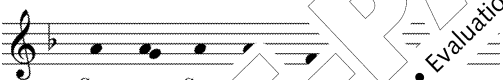
GR 765



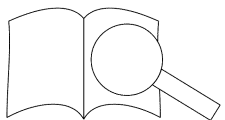
88 Sanctus XVIII

S 
Anctus, Sanctus, Sanctus Dóminus De- us Sá-

ba-oth. Ple-ni sunt caeli et terra gló-ri- a tu- a. Ho- sár

in excélsis. Be-ne-díctus qui ve-nit in nóm-

Ho-sánna in excélsis.

*Heilig, heilig, heilig, Herr, Gott Ze' mmel und Erde von
deiner Herrlichkeit. Hosanna in der
Namen des Herrn! Hosanna in e' i sei, der da kommt im
Liturgie*


San-ctus, Sar-ctus

GR 767



89 Antiphon «Sit nomen Domini»

VII

~ - / ✓ / - A - ✓ / P / ✓ /

S IT nomen Dómi-ni be-nedíctum in saé-cu-la.

The first system of musical notation for 'The Little Boat' consists of a single staff with a treble clef. The melody begins with a quarter rest, followed by a quarter note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. This is followed by a half note C5, a half note B4, and a half note A4. The system ends with a double bar line. There are two slurs over the first three notes and the last three notes. A small asterisk is placed below the staff at the end of the system.

PSALM

1. Laudáte, pŭerj Dóminj, *
laudáte nomen Dóminj.
 2. Sit nomen Dómini benedíctum *
ex hoc nunc et usque ín sæculum.
 3. A solis ortu usque ad occásum *
laudábile nomen Dóminj.
 4. Excélsus super omnes gentes
super cælos glórja eius.
 5. Quis sicut Dóminus Deus hábitat *
et se inclínat, ut resúscitáret in terram?
 6. Súsцитans de terra viuos
et de stercorib; vívos.
 7. Ut cóllocet *
cum rebus suis.
 8. Qui habitát in domo, *
et exaltántem. Ant.
Aljo, *
sancto.
- In principio, et nunc, et semper, *
in saecula saeculorum. Amen. Ant.

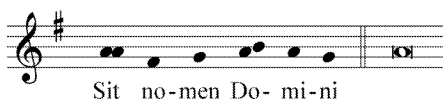


Der Name des Herrn sei gepriesen bis in Ewigkeit.

Ps 113,2

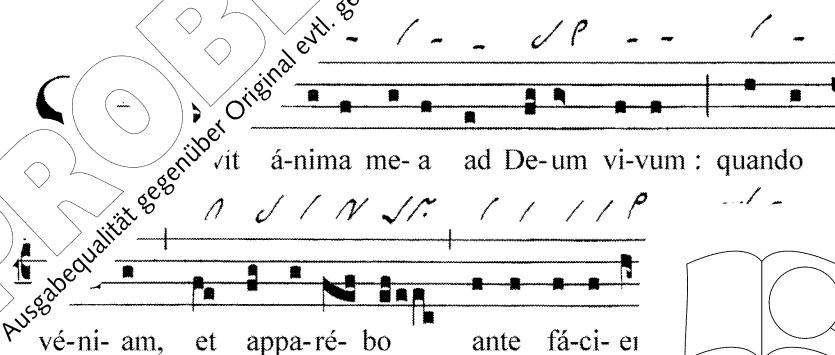
1. Lobet, ihr Knechte des Herrn, lobt den Namen des Herrn!
2. Der Name des Herrn sei gepriesen von nun an bis in Ewigkeit!
3. Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Untergang wird gelobt der Name des Herrn.
4. Erhaben ist der Herr über alle Völker, über die Himmel seine Herrlichkeit.
5. Wer gleicht dem Herrn, unserm Gott, der oben thront in der Höhe, der in die Tiefe niederschaut auf Himmel und Erde?
6. Den Geringen richtet er auf aus dem Staub, aus dem Schmutz erhebt er den Armen:
7. Er lässt ihn thronen bei Fürsten, bei den Fürsten seines Volkes.
8. Die Kinderlose lässt er thronen als frohe Mutter von Kindern.
9. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
10. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit

Ps 113; Münsterschwarzach



90 Antiphon: «a mea»

II





1. Quemádmodum desiderat cervus ad fontes aquárum, *
ita desiderat ánima mea ad te, Deus.
2. Sitívit ánima mea ad Deum, Deum vívum; *
quando véniam et apparébo ante faciē Dei?
3. Fuérunt mihi lácrimæ meæ panis die ac nocte, *
dum dicitur mihi quotidie: «Ubi est Deus tuus?»
4. Hæc recordátus sum et effúdi in me ánimam meam; *
quóniam transíbam in locum
tabernáculi admirábilis usque ad domum Dei.
5. In voce exultatiónis et confessiōnis, *
multitúdinis festa celebrántis.
6. Quare tristis es, ánima mea, *
et quare conturbáris in me?
7. Spera in Deo, quóniam adhuc confi- *
salutáre vultus mei et Deus meus.
8. Glória Patri, et Fílio, *
et Spiritui Sancto.
9. Sicut erat in princípío, *
et in sæcula sæculórum.

Meine Seele dürstet nach dir, o Gott, dem Lebendigen. Wann darf ich kommen und vor Gott stehen? Ps 42,3

1. Wie die Hinfertige dem Wasser, so lechzt nach dir, o Gott, meine Seele.
2. Meine Seele, nach Gott, dem Lebendigen. Wann darf ich vor dir glückselig erscheinen?
3. Trübsal hat bei Tag und bei Nacht, denn man sagt zu mir allezeit: "Wo ist dein Gott?"

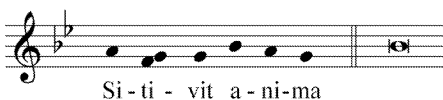
und das Herz geht mir über: wie ich im Gedränge
vorauszog zum Hause Gottes

- ...es Jubels und des Dankes, im Toben der feiernden
...so betrübt, meine Seele, und was tobst du in mir
...auf Gott! Ich darf ihn wieder preisen, meinen Heilan

Ps 42,2-6; Müns
...re sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

- ∴ Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit.





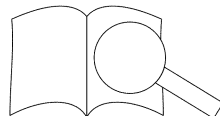
GR 700; H II/197

91 Introitus «Spiritus Domini»

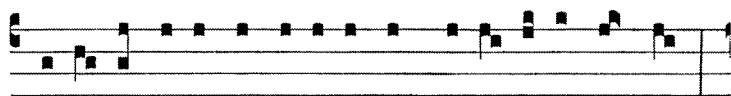
VIII



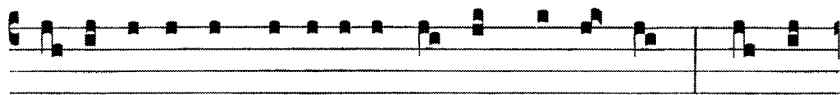
PI- RI- TUS Dó-mi- ni replé- vi-
bem ter- rá-rum, al- le- et
hoc quod cón- ti- net ó- am habet
vo- cis, le-lú- ia, alle- lú- ia.
De- us, et dissi- péntur in-i- mí-ci e- ius: et
fú-gi- ant, qui o-dé-runt e- um, a fá- ci- e



6



Ló-ri- a Patri, et Fí-li- o, et Spi-rí- tu- i Sancto.



Sic- ut e- rat in princi- pi- o, et nunc, et semper, et in



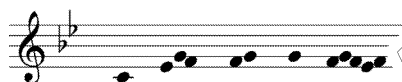
saécu- la saecu- ló- rum. Amen. Ant.

Der Geist des Herrn erfüllt das Rund der Erde, halleluja. U' de, ia.
sammenhält, hat Kenntnis von der Sprache. Halleluja, hall

Weish 1,7; C'

Ps. Gott steht auf – seine Feinde zerstieben, die ih M_h nach
Angesicht. F_h ein

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heil' der Psalter
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. A' im Anfang,

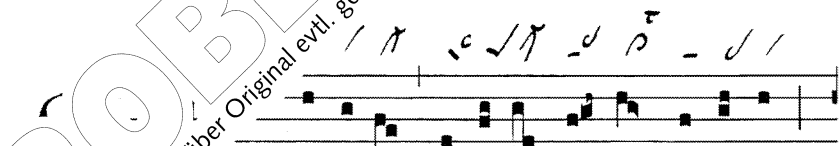


Spi- ri- tus Do-m'

33,23); nach E 255; SG 381,105

92 Antiphon «mini»

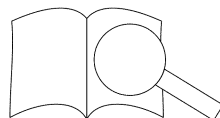
VIII

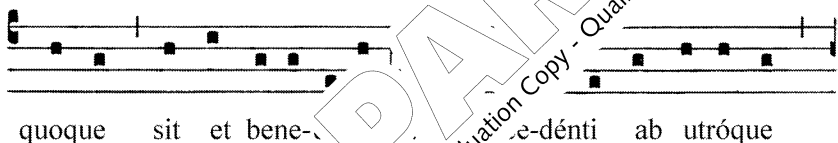
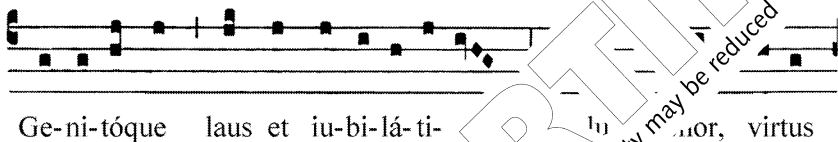
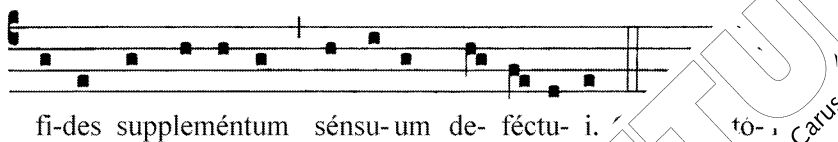


tus Dómi- ni reple- vit or- bem terrá- rum,



al- le- lú- ia.





Wen. is gesungen wird:

historiósí
erium,
ue pretiósí,
mundi prétium
as ventris generósí
x effúdit géntium.

2. Nobis datus, nobis natus
Ex intácta Vírgine,
Et in mún-do co
Sparso verbi s
Sui moras inco
Miro clausit ó



3. In suprémae nocte cenæ
 Recúbens cum frátribus,
 Observáta lege plene
 Cibis in legálibus,
 Cibum turbæ duodénæ
 Se dat suis mánibus.

4. Verbum caro, panem verum
 Verbo carnem éfficit:
 Fitque Sánguís Christi merum,
 Et si sensus déficit,
 Ad firmándum cor sincérum
 Sola fides súfficit.

1. Preise, Zunge, das Geheimnis des herrlichen Leibes und des kostbaren Blutes, das zum Heil der Welt der Menschensohn, König aller Völker, vergossen hat.

2. Uns gegeben, uns geboren von der reinen Jungfrau, weilt er auf der Erde, verbreitet die Saat des Wortes und beschließt die Zeit seines Aufenthaltes durch seine wunderbare Lehre.

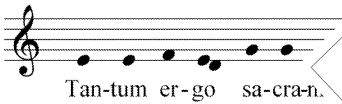
3. In der Nacht des letzten Abendmahls, als er mit den Jüngern zu Tische die dem Gesetz entsprechenden Speisevorschriften genau beachtete, Zwölfen mit eigener Hand sich selbst zur Speise.

4. Durch das fleischgewordene Wort wird das wahre Brot zum F zum Blut Christi, und wenn Verstand und Gefühl ermatten, des reinen Herzens allein der Glaube da.

5. So lasst uns nun demütig dieses große Sakrament vor soll dem neuen Leben weichen; der Glaube soll u Sinne nicht erfassen.

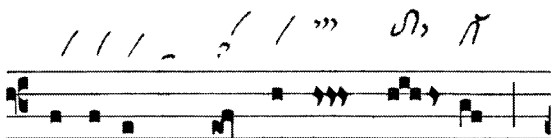
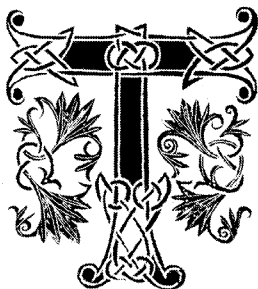
6. Dem Vater und dem Sohne sei Ruhm und Pr Lobgesang; dem Heiligen Geist sei dieselbe hu, achkeit und acht. Amen.

T.; Übs.: Stefan Schulze

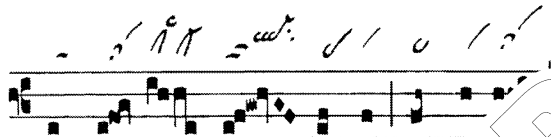


LC 100

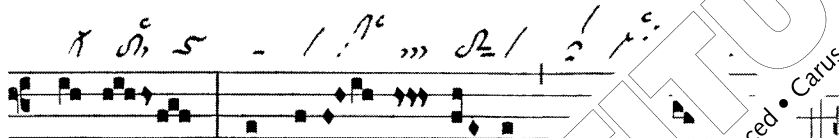




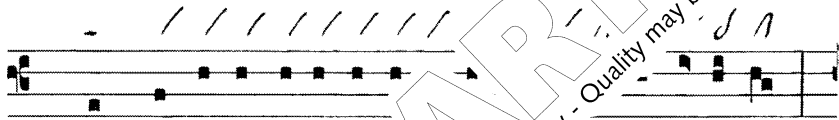
Errí-bi- lis est lo-cus i- ste :



hic do-mus De- i est, et



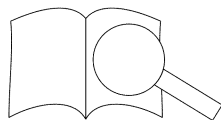
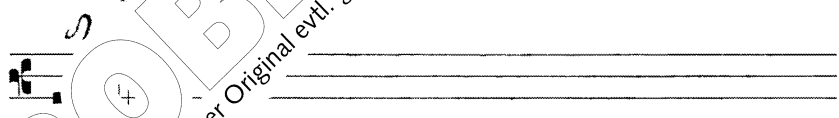
cae- li : et vocá- bi- tur



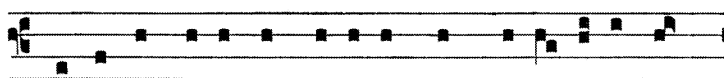
Ps. Quam di- lécta taber- mi- ne virtú- tum !



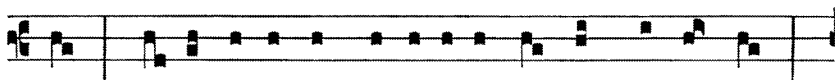
Concu-pí- a-ni-ma me-a in átri- a Dómi-



6



Ló-ri- a Pa-tri, et Fí-li- o, et Spi-rí- tu-i San-



cto. Sic- ut e- rat in princi-pi- o, et nunc, et semper,



et in saécu-la saecu-ló-rum. Amen. Ant.

*Schreckenregend ist dieser Ort. Hier ist das Haus Gottes v
Himmels; und man nennt ihn Wohnung Gottes.*

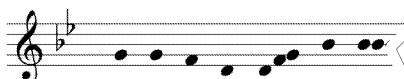
Gen 28,17,22; Cho-

*Ps. Wie liebenswert ist deine Wohnung, du Herr der S
ver-
zehrt sich in Sehnsucht nach den Höfen des Herren.*

Me

*Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Hei'
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. A*

Ps f
ner Psalter
im Anfang,

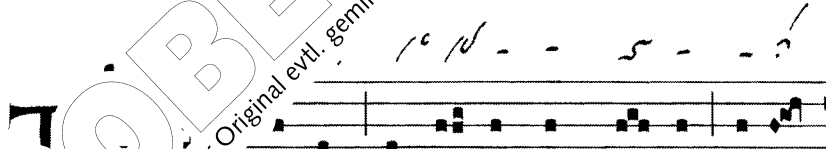


Ter-ri- bi- lis est le

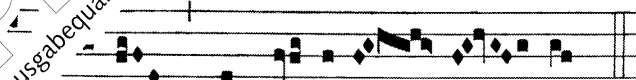
95 Commun

P
S»

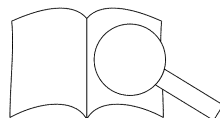
VI



Pe- trus, et su- per hanc pe- tram aedi-



fí- cábo Ecclé- si- am me- am.



Handwritten musical notation for the song "The Rose Tree". The notation is written on a five-line staff. Above the staff, there are handwritten notes: "✓ 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100". The melody is written on the staff, starting with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The notes are mostly quarter and eighth notes, with some rests. The piece ends with a double bar line.

Ps. Cae-li e-nárrant gló- ri- am De- i, et ó-pe-ra má-nu- um.

[illegible]

e- ius adnúnti- at firmaméntum. *Ant.*

6 Ló-ri- a Patri, et Fí-li-o, et Spi-rí-tu- :

Ló-ri- a Patri, et Fí- li- o, et Spi-rí- tu- :

Sic-ut e-rat in princí-pi-o, et nunc et in

The first staff of music is written on a five-line staff. It begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody consists of a series of eighth and quarter notes, starting on a middle C and moving in a stepwise fashion. The lyrics 'The Wind' are written below the staff.

saécu- la saecu- ló-rum. A-

*Du bist Petrus, und auf diesen . . . er . . . seine Kirche bauen. Mt 16,18
Ps. Die Himmel erzähl^{te} die¹ . . . ttes, das Firmament verkündet das
Werk seiner Hände. Ps 19,2; Münsterschwarzacher Psalter
Ehre sei dem Vater . . . n . . . m Heiligen Geist. Wie es war im Anfang,
so auch jetzt ur . . . emindert • Evaluat² . . . keit. Amen.*



GR 550; nach E 274; SG 381,114



96 Antiphon «Tu es Petrus»

VII

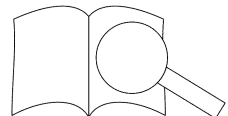
T U es Pe-trus, et super hanc pe-tram ae-di-fi-
cábo Ecclé-si-am me-am.

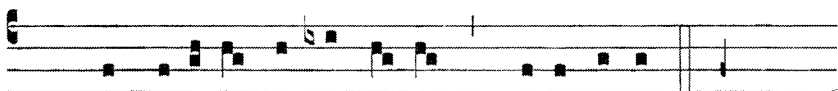
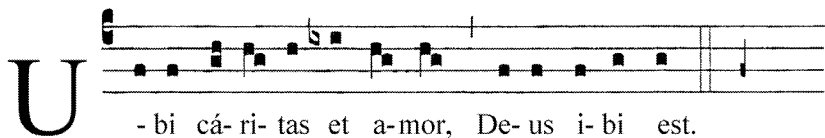
PSALM

1. Laudáte Dóminum, omnes gentes, *
collaudáte eum, omnes pópuli.
2. Quóniam confirmáta est super
et véritas Dómini manet in a
3. Glória Patrì, et Fílijo, *
et Spirítui Sancto.
4. Sicut erat in princípiis, et
et in sœcula

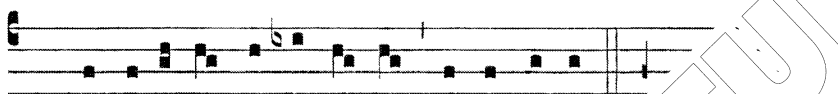
Du bist Petrus, du wirst meine Kirche bauen. Mt 16,18
 1. Lobet den Herrn, alle Nationen!
 2. Denn die Treue des Herrn währt in
 3. Denn der Herr hat dem Sohn und dem Heiligen Geist.
 4. So auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

u es Pe-trus

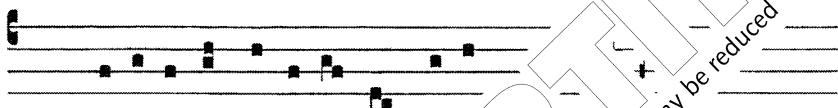




V 1. Congregá-vit nos in u-num Christi amor.



V 2. Exsul-témus, et in i-pso iu-cundé-mur.



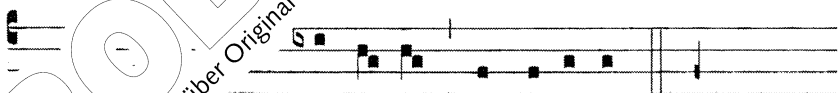
V 3. Time-á-mus, et amé-mus De-



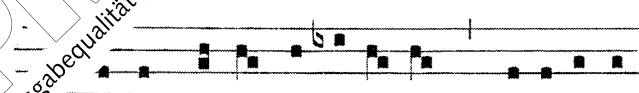
V 4. Et ex corde di-li-ⁿ - cé-ro.



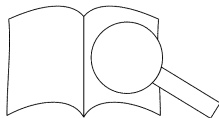
V/A Ubi - mor, De-us i-bi est.



go cum in u-num congregá-mur :



6. Ne nos mente di-vi-dá-mur, cave-á-mus

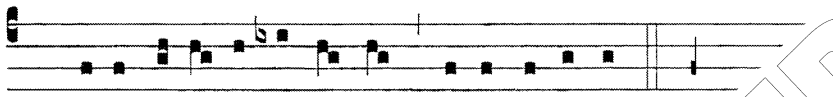




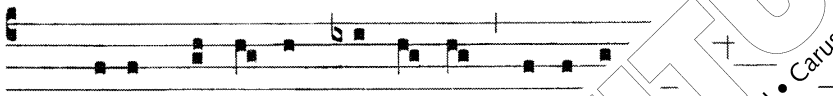
V 7. Cessent iurgi- a ma- lígna, cessent li-tes.



V 8. Et in mé-di-o nostri sit Christus De- us.



V/A Ubi cá-ri- tas et a-mor, De- us i- bi est.



V 9. Simul quoque cum be- á- tis vi-



V 10. Glo- ri- ánter vul-tum † De- us :



V 11. Gáudi- ur sum, atque probum:

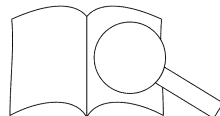


V 12. cá-ri- ní- ta saecu- ló- rum.



cá-ri- tas et a-mor, De- us i- bi est.

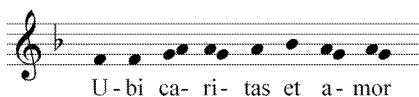
1. Güte und die Liebe, dort ist Gott.
2. ersammelt hat uns in Eintracht Christi Liebe.
2. Lasst uns jubeln und in ihm uns freuen.



3. Lasst uns den lebendigen Gott fürchten und lieben.
4. Und aus aufrichtigem Herzen wollen wir einander lieben.
5. Da wir uns also zugleich zu Einem versammeln,
6. hüten wir uns, dass wir uns im Geist nicht trennen.
7. Weichen sollen boshafte Zänkereien, weichen sollen Streitigkeiten.
8. Und in unserer Mitte sei Christus, Gott.
9. Zugleich auch mit den Seligen wollen wir schauen
10. in der Herrlichkeit dein Angesicht, Christus, Gott:
11. eine Freude, die unermesslich ist und lauter
12. in alle Ewigkeit.

Choralbuch Münsterschwarzach, Nr. 102

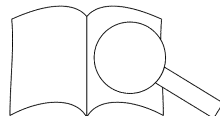
Das Responsum *Ubi caritas et amor* ... wird jeweils von der Schola vor- und von allen nachgesungen. Die einzelnen Verse können von zwei (bis vier) Solist/innen oder Kleingruppen vorgesungen werden.



98 Hymnus «Veni, creator Spiritus»

VIII

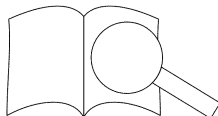
V E-ni, cre- á-toi ri- mentes tu-ó-rum ví-si-
 ta, ií, a-ti-a, quae tu cre- ásti, pécto-ra.
 ris Pa-rá-cli-tus, donum De-i al-tís-simi, fons
 vi-vus, ignis, cá-ri-tas et spi-ri- tá- lis úncti-



pti-fórmis múne-re, dextrae De-i tu dí-gi-tus, tu ri-te pro-
 míssum Patris sermóne di-tans gúttu-ra. 4. Accénde lumen
 sénsi-bus, infúnd^e amó-rem córdi-bus infírma nost^r
 po-ris, vir-tú-te firmans pér-pe-ti. 5. Hos^t
 gi-us pa-cémque dones pró-tinu te praévi-
 o vi-témus omne te sci- ámus da Pa-
 trem nosc^r um, te u-tri- úsque Spí-ri-tum
 témpo-re. A- men.

Buchstabe wird beim Singen ausgelassen; gesungen wird also
 .i cordibus.

1. ✦ Schöpfergeist, besuche den Geist der Deinen.
 .i mit höchster Gnade die Herzen, die du geschaffen ha-
 .i öster wirst du genannt, Geschenk des höchsten Gottes,
 lebendige Quelle, Feuer, Nächstenliebe und geistliche Salb.

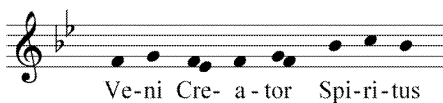


3. Du von siebenfältiger Gabe, Finger von der Rechten Gottes,
mit des Vaters Verheißung bereicherst du wahrhaft die Zunge.
4. Erleuchte unsere Sinne, gieß Liebe aus den Herzen,
die Schwachheit unseres Leibes kräftigend mit immerwährender Hilfe.
5. Den Feind vertreibe weit und schenke allzeit Frieden.
Führe du uns an, damit wir jegliche Schuld meiden.
6. Gib, dass wir durch dich den Vater erkennen und den Sohn erfahren.
Und auch an dich, den Geist beider, lass uns glauben für alle Zeit. Amen.

Hrabanus Maurus (9. Jh.)

Zur Ausführung:

Die Strophen des Hymnus werden abwechselnd zwischen V und A gesungen (V^o beginnt).



99 Introitus «Veni, et ostende»

II

V E-ni, et o-s-
a-ci-em tu-am,
Dómi- su-per Ché-ru-bim: et sal-vi
Ps. Qui re-gis Isra-el, inténde: qui dedú-cis
vel-ut o-vem Io-seph. Ant.

Original evtl. gemindert

Quality may be reduced

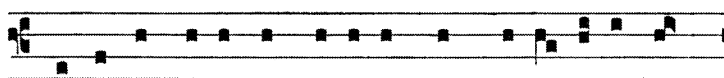
Carus-Verlag

PROBEPARTITUR

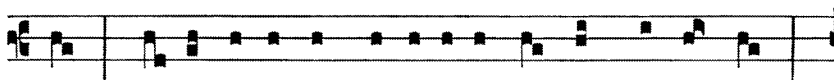
Ausgabequalität gegenüber

Carus-Verlag

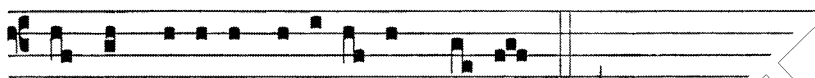
6



Ló-ri- a Patri, et Fí-li- o, et Spi-rí- tu-i San-



cto. Sic- ut e- rat in princí-pi- o, et nunc, et semper,



et in saécu-la saecu-ló-rum. Amen. Ant.

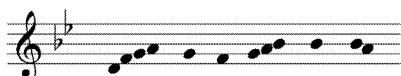
*Komm, und zeige uns dein Angesicht, Herr, der du thronst i'
Und heil werden wir sein.*

vgl. Ps 80,3.2.4; Chora'

Ps. Höre, du Hirte Israels, der du Josef leitest gleich eine

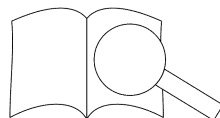
Ps 80

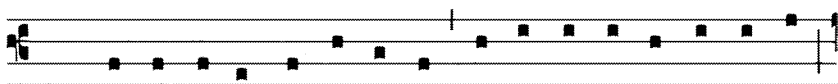
*Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiliger
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen*



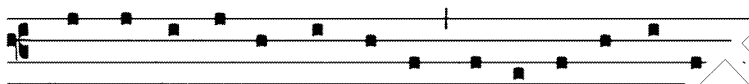
Ve- ni, et o- sten-de

; nach E 14; SG 381,54

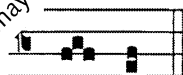




- (V) 1. Ve-ni, red-émptor gén-ti-um, o-stén-de par-tum Vir-gí-nis,
 (A) 2. *Non ex vi - rí - li sé-mi-ne, sed mý-sti-co spi-rá-mi-ne,*
 (V) 3. Pro-cé-dat e thál^a-mo su- o, pu-dó-ris au-la ré - gi - a,
 (A) 4. *Ae-quá-lis ae - tér-no Pa-tri, car-nis tro-paé-o cín-ge-re,*
 (A) 5. Sit, Christe rex pi - ís-si-me, ti-bi Pa-tri-que gló-ri - a



1. mi - ré - tur o-mne saé-cu-lum: ta-lis de-cet r
 2. *Ver-bum De-i fa-ct^{um} est ca-ro fructúsque ve-*
 3. ge-mⁱnae gi-gas sub-stán-ti-ae á-la-cris
 4. *in - fír - ma no-stri cór-po-ris vir- tú-*
 5. cum Spí-ri - tu Pa - rá - cli - to, in se. *ti.*
 5. A- men. *la.*

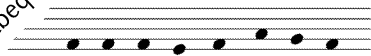


5. A- men.

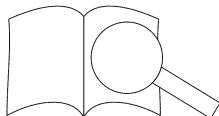
1. Komm, Erlöser der Völker,
 Es staune alle Welt: eine solche Gott wohl an.
 2. Nicht aus männlicher Frucht geheimnisvollen Hauch
 ist Gottes Wort gezeugt, sondern aus dem Leibes Frucht erblüht.
 3. Hervortrete aus der Königshalle der Scham,
 der Riese zu den Feinden: freudig laufe er den Weg!
 4. Wesensgleich dem Sieger, gürtete dich mit dem Siegeszeichen über das
 Fleisch: des Körpers mit Kraft stärkend, sie zu ertragen!
 5. Christe, dir und dem Vater sei Ehre
 mit uns, für ewige Zeiten.

Ambrosius von Mailand (4. Jh.); Übers.: Heinrich Rumphorst

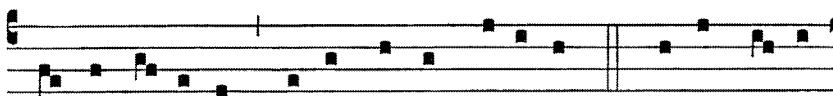
Die Buchstaben werden beim Singen ausgelassen; gesungen wird
 ct'est und gem'nae.



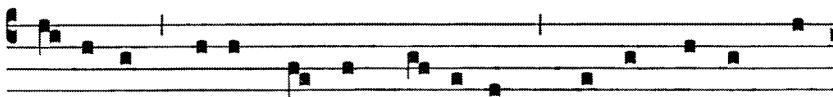
Ve-ni red-em-ptor gen-ti-um



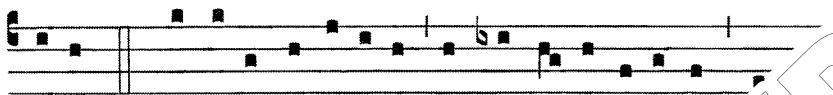
V Eni Sancte Spí- ri-tus, Et emít-te caé- li-tus Lu-
cis tu-ae rá- di- um. 2. Ve-ni pa-ter páu-pe- rum, Ve-ni da-
mú- ne-rum, Ve-ni lumen cór- di- um. 3. Cor- o-
me, Dulcis hospes á- nimae, Dulc- a. 4. In labó-
re réqui- es, In aestu In fle-tu so-lá- ti- um.
5. O lux Reple cordis íntima Tu- ó-rum
a. 6. Si-ne tu- o nú-mi-ne, Ni-hil est in hó-mi-ne,
Ni-hil est innó- xi- um. 7. Lava quod est sór-



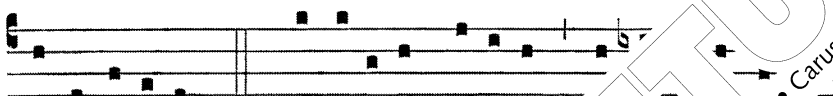
quod est á- ri-dum, Sa-na quod est saúci- um. 8. Flecte quod est



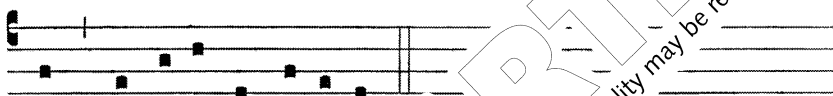
rí- gi-dum, Fove quod est frí- gi-dum, Re- ge quod est dé-



vi- um. 9. Da tu- is fí- dé- li- bus, In te con- fí- dénti- bur



septe- ná- ri- um. 10. Da virtú- tis mé- ri- tur



tum, Da per-énne gáudi- um.

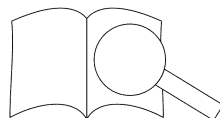
1. Komm, Heiliger Geist, und der Armen, komm, Gabenspeißer, süßer Gast der Seele, süßer Erfrischer in der Hitze gibst du Licht, erfülle die Fülle der Gegenwart ist nicht gegenwärtig, was befleckt ist entzünde, was glaubt lass sie: 2. Komm, Vater der Herzen. 3. Bester Tröster, der Anstrengung bist du Erholung, endest du Trost. 4. O glücklichstes Gutes bis auf den Grund. 5. Ohne deine nichts heil und ohne Schuld. 6. Wasche, heile, was krank ist. 7. Wasche, was verirrt ist. 8. Beuge, was starr ist, all deine Gaben. 9. Schenke denen, die an dich des Heils sehen und schenke ihnen ewige Freude.

Stephan Langton (um 1200)

Sequenz werden abwechselnd zwischen V und A gesungen (V



Ve-ni, San-cte Spi-ri-tus



102 Antiphon «Venite, adoremus»

VIII

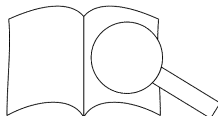
V E-ní- te, adorémus e- um, qui-a ipse est Dómi-
nus De- us noster.

oder:

A L-le-lú-ia, alle- lú-ia, alle- lú-

PSALM

1. Veníte, exultémus Dóni-
iubilémus Deo s. tári
2. Præoccupémur i fessióne *
3. Quóniam nínus *
et r. nes deos.
4. Q. nt profúnda terræ, *
ntium ipsíus sunt.
as est mare, et ipse fecit illud, *
manus eius formavérunt.
adorémus et procidámus *
genua flectámus ante Dóminum, qui fecit nos.
uia ipse est Deus noster, *
et nos pópulus páscuæ eius et oves manus eius. A



8. Glória Patri, et Fílijo, *
et Spíritui Sancto.

9. Sicut erat in princípíio, et nunc, et semper *
et in saecula saeculórum. Amen. *Ant.*

Kommt, lasst uns ihn anbeten, denn er ist der Herr, unser Gott!

Ps 95,1.7

1. *Auf! Lasst uns jauchzen dem Herrn, jubeln dem Fels unseres Heils!*

2. *Lasst uns mit Lobpreis seinem Angesicht nahen, ihm jubeln mit Liedern!*

3. *Denn der Herr ist ein großer Gott, ein großer König über allen Göttern.*

4. *In seiner Hand sind die Tiefen der Erde, sein sind die Gipfel der Berge.*

5. *Sein ist das Meer, von ihm geschaffen, das trockene Land, das seine Hände gebildet.*

6. *Kommt! Lasst uns niederfallen, uns vor ihm verneigen, lasst uns nieder' vor dem Herrn, der uns geschaffen.*

7. *Denn er ist unser Gott, wir sind das Volk seiner Weide, die Herde Hand geführt.*

Ps 95,1-7; Münsters

8. *Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.*

9. *Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in*



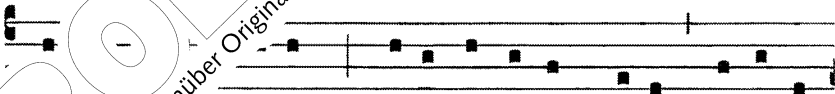
Ve-ni-te, ad-o-re-mus

103 Sequenz «Victi-»

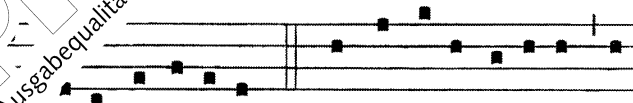
I



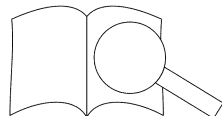
laudes ímmo-lent Christi- á-ni.

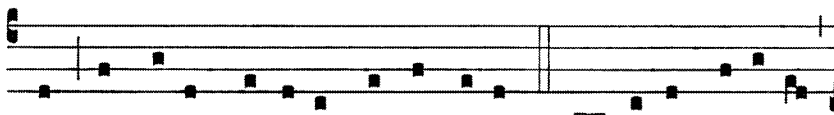


mit oves : Christus ínno-cens Patri re-conci-

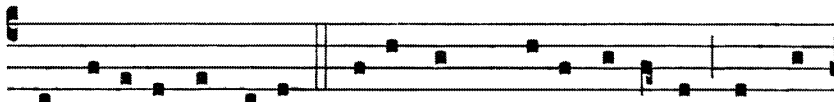


li-ávít pecca-tó-res. 3. Mors et vi-ta du-él-lo con

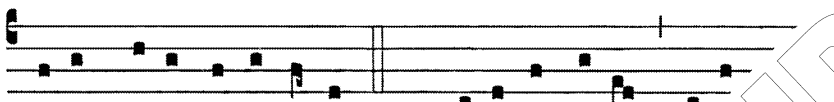




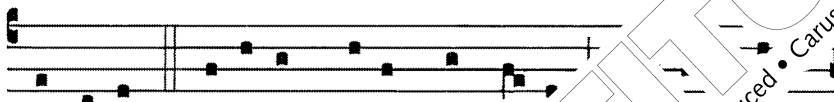
do : dux vi-tae mórtu- us, regnat vivus. 4. Dic no-bis Ma-rí- a,



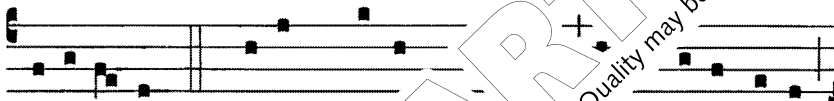
quid vi-dísti in vi- a? 5. Sepúlcrum Christi vi-véntis, et gló-



ri- am vi-di re-surgéntis : 6. Angé- li- cos testes,



et vestes. 7. Surré- xit Christus spes me os in



Ga-li-lae- am. 8. Scimus Christi a mórtu- is ve- re :

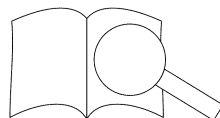


tu no- bis, victo- re.

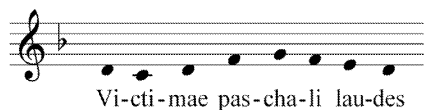
1. Weihet dem Erlöser, der uns von der Sünde erlöst hat, Lob, ihr Christen. 2. Das Lamm Gottes, das uns Sünder mit dem Vater verwundert hat, erbarm dich unser. 3. Du, der du uns das Leben geschenkt hast, erhalte uns. 4. Sag uns, Maria, was hast du gesehen? 5. Das Grab Christi und die Glorie des Erstandenen sah ich. 6. Die Engel und die Grabgewänder. 7. Christus, meine Hoffnung, ist erstanden. Du Sieger und König, erbarme dich unserer Not.

Wipo von B.

Ang:	1.	2.	3.	4.	5.	6.
a.)	V	-	V	-	A	-
b.)	V	-	I	-	II	-
c.)	F ₁	-	F ₂	-	F ₃	-



I = 1. Vorsängergruppe, II = 2. Vorsängergruppe
M = Männerstimmen, F = Frauenstimmen (auch Frauen-Solostimme)



GR 198

104 Communio «Viderunt omnes»

I

mott

V I-dé- runt omnes fi- nes ter- rae

tá- re De- i te Dómi-

no cán-ti- cum no- vum, ra-bí- li- a fe- cit. *Ant.*

G Fí- li- o, et Spi- rí- tu- i Sancto.

in princí- pi- o, et nunc, et semper, et in

saécu- la saecu- ló- rum. A- men. *Ant.*

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

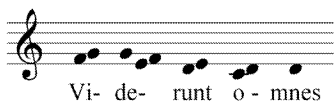
Geschaut haben alle Enden der Erde das Heil unseres Gottes.

Ps 33,1; Choralbuch Münsterschwarzach

Ps. Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er vollbrachte wunderbare Taten!

Ps 98,1; Münsterschwarzacher Psalter

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.



GR 51 (BzG 22,25); nach E 33; SG 381,56

105 Antiphon «Vidi aquam»

V I- di aquam egre- di- é. a lá-te-re

dextro, al-le- lú-ia : et a s pervé-nit aqua i- sta,

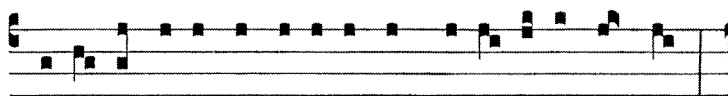
sal-vi i- gent : al-le- lú- ia, al- le- lú- ia.

ni- ni Dómi-no quó- ni- am bonus : quó-ni- am in

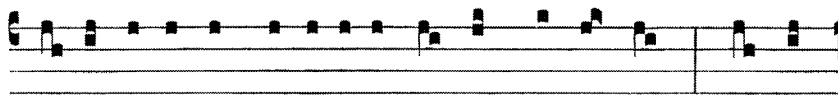
saécu-lum mi-se-ri-cór- di- a e-ius. *Ant.*



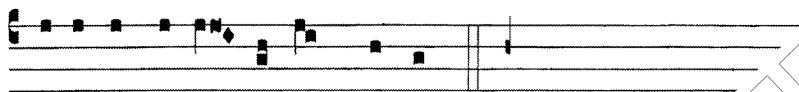
G



Ló-ri- a Patri, et Fí-li- o, et Spi-rí- tu- i Sancto.



Sic- ut e- rat in princi- pi- o, et nunc, et semper, et in



saécu- la saecu- ló- rum. Amen. Ant.

Ich sah Wasser hervorströmen aus dem Tempel von der halleluja. Und alle, zu denen dieses Wasser gelangte – h

Ez 47,1.9; C'

sprechen: „Halleluja, halleluja.“

Ps. Danket dem Herrn, denn er ist gütig! Denn seine Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heil: so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. A'

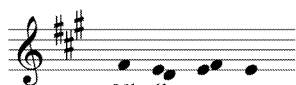
Ps

78,1

2. e

der Psalter

im Anfang,



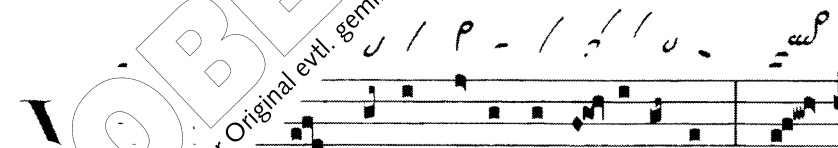
Vi- di a- quam

LC 34

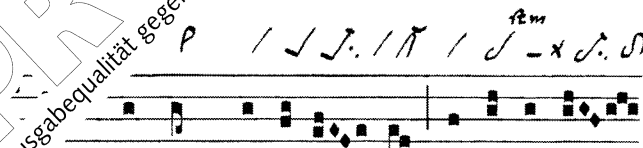
106 Commu

«stellam»

IV

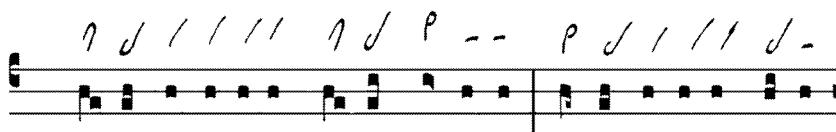


mus stel- lam e- ius in O- ri- énte, et

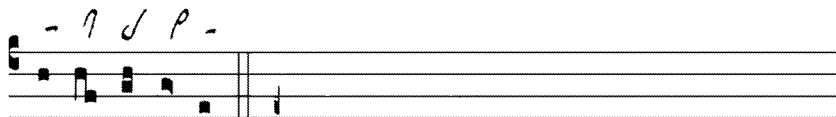


vé- nimus cum mu- né- ri- bus ad- o- rá- re

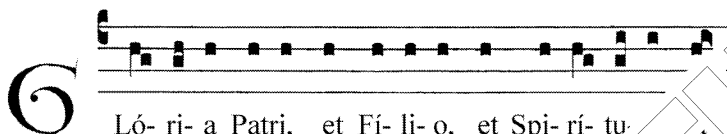




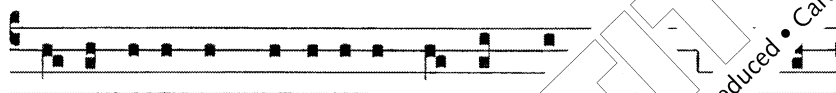
Ps. De- us, iu-dí-ci-um tu- um re-gi da : et iu- stí- ti- am tu- am



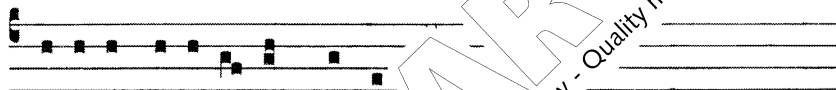
fí- li- o re-gis. *Ant.*



Ló- ri- a Patri, et Fí- li- o, et Spi- ri- tu



Sic- ut e-rat in princi-pi- o, et nū- et in



saécu-la saecu-ló- rum.

*Wir sahen seinen Stern im Meere
anzubeten den Herrn.*

*Ps. Dein Richter
rechtes Walten.*

*Ehre sei dem
so auch jetzt.*

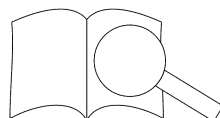
*sind gekommen mit Geschenken,
Mt 2,2; Choralbuch Münsterschwarzach*

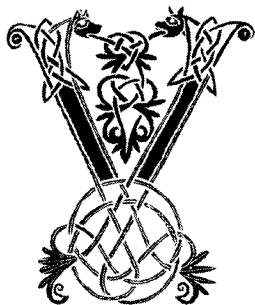
*an König, dem Königssohn gib dein ge-
Ps 72,1; Münsterschwarzacher Psalter*

*und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang,
Ewigkeit. Amen.*

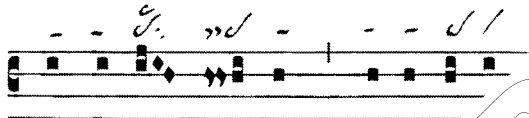


GR 59 (BzG 22,30); nach E 52; SG 381,62

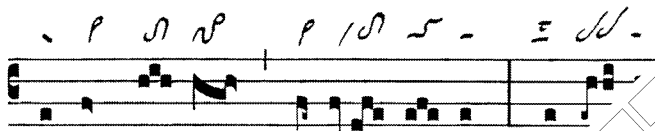




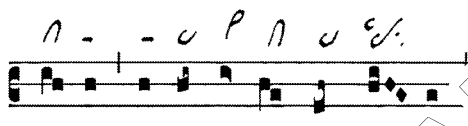
I-RI Ga-li-læ-i, quid



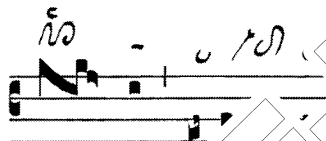
admi-rá-mi-ni aspi-



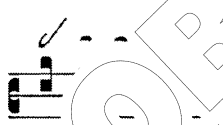
tes in cae-lum? alle-lú-ia: que



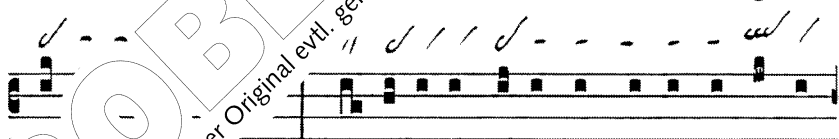
e-um ascendéntem in cae-



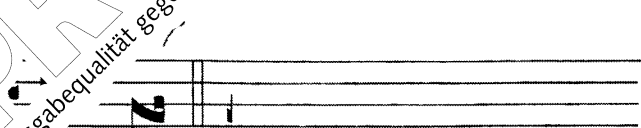
lú-ia,



alle-lú-ia. Ps. Omnes gentes



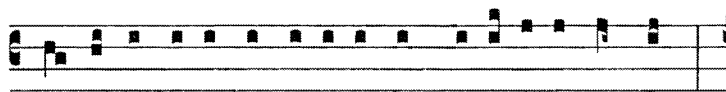
i-bus: iu-bi-lá-te De-o in vo-ce exsul-ta-



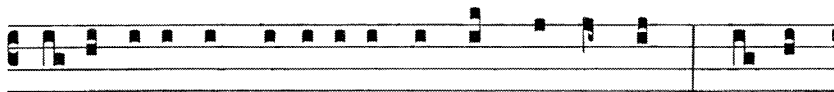
ti-ó-nis. Ant.



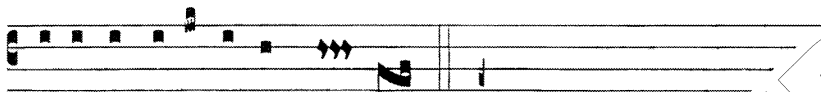
G



Ló-ri-a Patri, et Fí-li-o, et Spi-rí-tu-i Sancto.



Sic-ut e-rat in princí-pi-o, et nunc, et semper, et in



saécu-la saecu-ló-rum. A- men. Ant.

*Ihr Männer von Galiläa, was wundert ihr euch und schaut zum
ja. Ebenso, wie ihr ihn aufsteigen saht zum Himmel, so wird
ja, halleluja, halleluja.*

Apg 1,11; nach Chr

Ps. Ihr Völker alle, klatscht in die Hände, jauchzt Gott

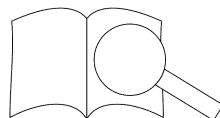
Ps

*Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Am*



Vi-ri Ga-li-lae-i

33,7); nach E 248; SG 381,104



V I-ri Ga-li-laé- i, quid aspí-ci-tis in cae-lum?

Hic Ie-sus, qui assúptus est a vo-bis in cae-lum.

vé-ni-et, alle-lú-ia.

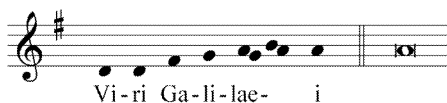
PSALM

1. Exsúrgit Deus, et dissipa-
et fúgiunt qui c-
eius.
2. Cantáte Deo, -
iter facit
Dómi
mini eius; /
nubes: *
3. De-
to suo; *
e facit desolátos in domo.
eréris in conspéctu pópuli tui, *
síres in desérto, terra mota est. *Ant.*
et Fílijo, *
rítuí Sancto.
at erat in princípío, et nunc, et semper *
et in sáecula sáeculórum. Amen. *Ant*



Ihr Männer von Galiläa, was schaut ihr hinauf zum Himmel? Dieser Jesus, der in dem Himmel aufgenommen wurde vor euch – so wird er wiederkommen, halleluja. Apg 1,11

1. Gott steht auf – seine Feinde zerstieben, die ihn hassten, fliehn vor seinem Angesicht.
2. Singet Gott! Spielt seinem Namen! Erhebt ihn, der auf Wolken einherfährt. „Herr“ ist sein Name.
3. Gott in seiner heiligen Wohnung! Gott bringt Verlassene heim.
4. Gott, als du auszogst, deinem Volk voran, als du die Wüste durchschrittest, da bebte die Erde. Ps 68,2.5.6-7.8; Münsterschwarzacher Psalter
5. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
6. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

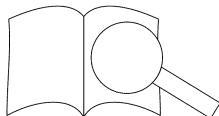


GS 178 (AM)

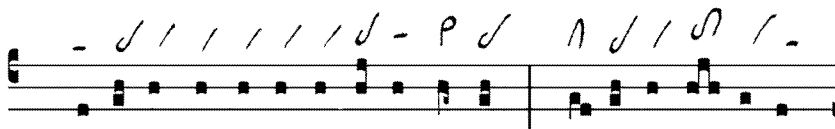
109 Communio «Visionem»

I

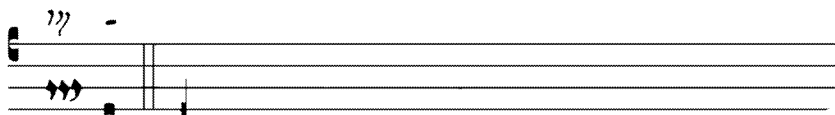
V I-si-ónem quar- némi-ni dí-xé-ri-
tis, do-ne- súrgat Fí-li-us hómi-nis.
-or me-um verbum bo-num : di-co e-go ó-pe-
ra me-a re-gi. Ant.



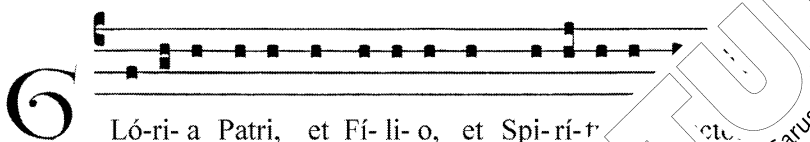
oder:



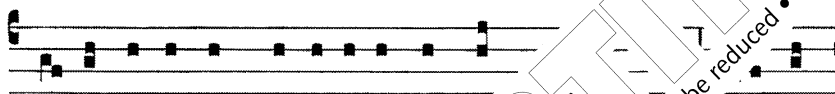
Ps. Dómi-nus regná-vit, exsúl-tet ter-ra : lae-téntur ín-su-lae



mul-tae. Ant.



Ló-ri-a Patri, et Fí-li-o, et Spi-rí-tu

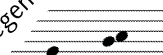


Sic-ut e-rat in princí-pi-o, et se- et in



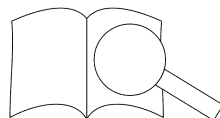
saécu-la saecu-ló-ru. I. Ant.

Die Vision, die ihr e- em erzählt davon, bis von den Toten
 auferstanden ist de- en Mt 17,9; Choralbuch Münsterschwarzach
 Ps. Mein Herz en Wort, ich widme mein Gedicht dem Kö-
 nig. Ps 45,1; Münsterschwarzacher Psalter
 oder: Ps. De- Die Erde frohlocke! Freuen sollen sich die vielen
 Inseln! Ps 97,1; Münsterschwarzacher Psalter
 Ehre n Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang,
 so- at und in Ewigkeit. Amen.



o-nem, quam

GR 90 (BzG 24,35); H



Anlage I

Et incarnatus est

aus dem Credo der Messe *En attendant secours* (1570)

Johannes Mangon
um 1525–1578

Et in - car - ná - tus est de

Et in - car - ná - tus est de

Et in - car - ná - tus est

Et in - car - ná - tus est

5 Spí - ri - tu San - cto ex Ma - rí gi -

Spí - ri - tu San - cto ex a Vír - gi -

Spí - ri - tu San - cto - a Vír - gi -

Ma - rí - a Vír - gi -

9 - mo fa - ctus est.

Et ho - mo fa - ctus est.

Et ho - mo fa - ct

ne: Et ho - mo fa - ctus

Anlage II

Et incarnatus est

aus dem Credo der Messe *Helas prenez pitie Madame* (1571)

Johannes Mangon

um 1525–1578

Et in - car - ná - tus est

Et in - car - ná - tus est

Et in - car - ná - tus est

Et in - car - ná - tus

5

ex Ma - ne:

ex Vír - gi-ne:

Spí - ri - tu San - et

Spí - ri-tu Ma - rí - a Vír - gi-ne:

9

mo - fa - ctus est, et

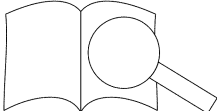
mo, et ho - mo fa - ctus est, et

mo, et ho - mo fa - ctus

Et ho - - - mo,

PROBE PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



13

ho - mo fa - ctus est, — fa - - ctus est.

ho - mo fa - ctus — est.

ho - mo fa - ctus — est.

mo, et ho - mo fa - ctus —

Anlage III

Et incarnatus est

aus dem Credo der Messe *De Domina III* (1573)

Et in-car-ná-tus est de Spí - - ex Ma-

Et in-car-ná-tus est d' - - San - cto ex Ma-

Et in-car-ná-tu - - San - cto ex Ma-

Et in - - pí - ri - tu San - cto ex Ma-

5

— í - gi - ne: Et ho-mo fa - ctus est.

— Vír - gi - ne: Et ho - - mo fa-ctus est.

í - a Vír - gi - ne: — Et ho-mo fa

rí - a Vír - - gi-ne: Et ho-mo fa -

Et incarnatus est

aus dem Credo der Messe *In summis festis* (1572)

Johannes Mangon
um 1525–1578

Et in - car - ná - tus est de Spí - ri - tu

Et in - car - ná - tus est de Spí - ri - tu

Et in - car - ná - tus est de Spí - ri - tu

Et in - car - ná - tus est de

San - cto ex Ma - rí - ne:

San - cto ex Ma rí - ne:

San - cto ex vír - gi - ne:

San - cto rí - a Vír - gi - ne:

ho - mo fa - ctus est.

ho - mo fa - ctus est.

ho - mo fa - ctus

Et ho - - mo fa - ctus est.

Et incarnatus est

Giovanni Perluigi da Palestrina

1525–1594

Ruhige

Et in - car - ná - tus est de Spí - ri -

Et in - car - ná - tus est de Spí - ri -

Et in - car - ná - tus est de S

Et in - car - ná - tus

3

tu San - cto ex Ma - rí - a Vír - mo

tu San - cto ex Ma - rí - ho - mo

tu San - cto ex - ne: Et

tu San - c - rí - Vír - gi - ne: Et

5

- ctus est.

ctus est.

- mo fa - ctus e

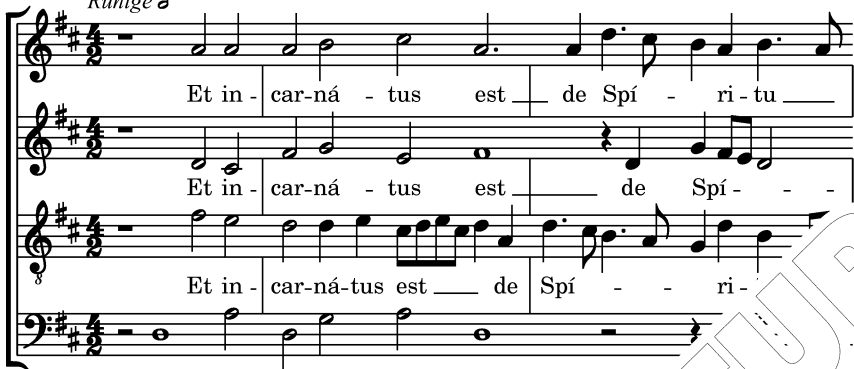
ho - mo fa - ctus e

Et incarnatus est

aus dem Credo der Messe *Quem dicunt homines*

Giovanni Perluigi da Palestrina

1525–1594

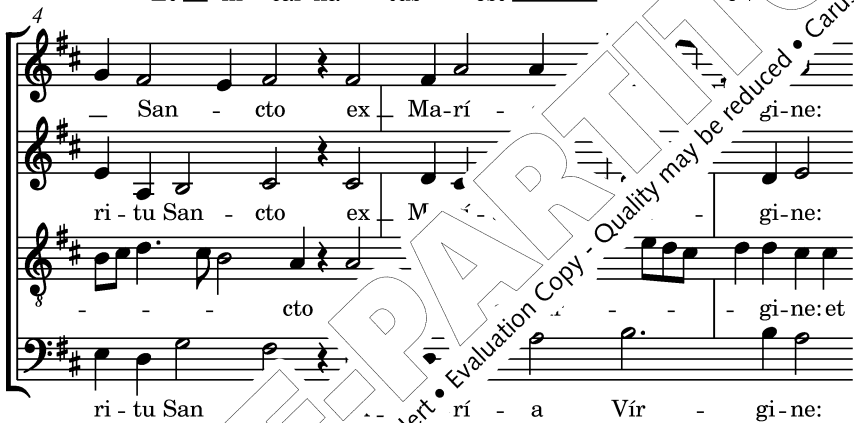
Ruhige 


Et in - car-ná - tus est de Spí - ri - tu

Et in - car-ná - tus est de Spí - -

Et in - car-ná-tus est de Spí - - ri -

Et in - car-ná - tus est e



San - cto ex Ma-rí - gi-ne:

ri - tu San - cto ex M - gi-ne:

- - - cto - - - gi-ne:et

ri - tu San - - - ri - a Ví - gi-ne:



ctus est.

mo fa - - - ctus est.

- - - mo fa - - - ctus

Et ho - mo fa - ctus est.

Anlage VII

Et incarnatus est

Josquin des Prés
um 1450/55–1521

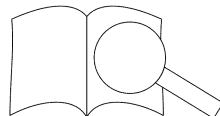
Et in - car - ná - tus est

de Spí - ri - tu San

ex Ma - r- Vir - gi - ne:

- mo fa - - ctus est.

Und er hat Fleisch angenommen durch den Heiligen C
von der Jungfrau Maria und ist Mensch geworden.



O bone Jesu

Marc' Antonio Ingegneri

1535/36–1592

First system of the musical score for 'O bone Jesu'. It consists of four staves (Soprano, Alto, Tenor, and Bass) with lyrics in German. The melody is in G major (one sharp) and 4/4 time. The lyrics are: O bo - ne Je - su mi - se -

Second system of the musical score. It continues the four-part setting. The lyrics are: ré - re no - - bis, cre - a tu cre - a tu cre - qui - a tu cre -

Third system of the musical score. The lyrics are: á - sti nos, tu re - de - mí - sti nos, tu re - de - mí - sti nos, tu re - de - mí -

10

sán - gui - ne tu - o pre - ti - o - sí - si - mo.

sán - gui - ne tu - o pre - ti - o - sí - si - mo.

sán - gui - ne tu - o pre - ti - o - sí - si - mo.

sán - gui - ne tu - o pre - ti - o - sí - si - mo.

O gütiger Jesus, er
denn du hast uns
und uns erlöst.



O crux ave

1525–1594

O crux, ave, ave, ave

3

spes — ú - ni - ca! — — — — —

spes — ú - — — — —

— spes ú — — — — —

spes — — — — —

ni - ca! Hoc pas - si - ó -

Hoc pas - si -



8

- ge pi - is ju - stí - - -

ge pi - is ju - stí - - - ti -

ge pi - is ju - stí - -

ge pi - is ju - stí - -

11

- - ti - am re - ís -

am re - ís - que do

- - ti - am re -

am re re - ís - que

14

do - vé - - ni - am.

do - na vé - ni - am.

que do - na vé - - ni - am.

- na - vé - -

„Kreuz, sei begrüßt, du einzige Hoffnung! In dieser Leidenszeit ver-
 gieße Gnade und schenke den Sündern Verzeihen.“

Ü

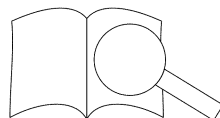


Tabelle zur Quadrat- und Neumennotation

QUADRATNOTATION		NEUMENZEICHEN		
	Name	normal rasch verlangsamt		
1.	 (Punctum) Virga, Tractus	/	-	˘ ˙ . ˘ ˙
2.	 Clivis (Tonfolge hoch-tief)	∧	∧ ^c	∧ ∨
3.	 Pes (Tonfolge tief-hoch)	∨	∨ ^c	∨
4.	 Pes „initio debilis“ (erste Note sehr leicht)		∨	
5.	 Quilisma-Pes (meist Halbton)			
6.	 Torculus (Tonfolge tief-hoch-tief)	∩		
7.	 Torculus „initio debilis“ (erste Note sehr leicht)		∩	
8.	 Porrectus (Tonfolge hoch-tief-hoch)			∨ ∨
9.	 Porrectus flexus (jede Neume, die mit einem Hochton endet, v. ... folgenden tieferen Tons zu einer „flexus“-Neume)			∨
10.	 Torculus resupir (jede Neume, die mit einem Tie einer „resupin(us)“-Neume)			∨
11.	 Scan			∨
12.				
13.				
14.	)punctis „ndicus flexus			
	Oriscus (selten alleinstehend)			
17	Oriscus-Pes			
	 Pressus (maior und minor)			

